HHC HISTORIC HILL CLIMB CHAMPIONSHIP

58. Int. Osnabrücker ADAC BERGRENNEN

Cars & Fun

7.–9. August 2026

HHC HISTORIC HILL CLIMB CHAMPIONSHIP

DBM Deutsche Berg Meisterschaft

BERG-CUP

13. E-MOBIL-BERG-CUP















autoservice.com · AUTO NAGEL Passion for Mobility · STARKE AUTOMOBILGRUPPE · RAVENOL · Bohnenkamp Moving Professionals · Batterie24.de · G.U.T. HANDEL KG · SALKOBAU · Sander · BUNDESWEHR · AUTOHAUS PIETSCH · Q1 · Philipps · MAXTON DESIGN authorized dealer·DE · Rahenbrock GRUPPE · ZENTRALE · Helios Klinik Lengerich · GENUSSHÖFE · WINDEL GROUP · REMONDIS · E3/DC · SOLARLUX · AUTO MATTERN Gruppe ALPINE STORE MINDEN · BIELEFELD · Volksbanken Raiffeisenbanken im Osnabrücker Land · Restemeyer GmbH · WELLER · HERZ DES NORDWESTENS · LANDKREIS OSNABRÜCK · betonwerk bieren · SANDER automobile · Waerder Immobilien Mensch & Makler · Wesseler · JOPA · ENGEL&VÖLKERS · AWIGO · KLÖKER · Herkenhoff · DR. RUDEL SCHÄFER PARTNER · STEINBREDER · STICKELBROECK · HSF · STAVERMANN · VAN DER VALK HOTELS & RESTAURANTS · Allianz · DIECKMANN · Tepe · Marketing Osnabrück · VGH · Brehe · Isoblock · cenit · Autohaus Prange · LEWE · Herforder · VEREGGE & WELZ

Infos unter:
www.osnabruecker-bergrennen.de

www.facebook.com/MSC.Osnabrueck.com

Osnabruecker_bergrennen

App: Sportity (HC-MSCOS)



Auto Nagel Bielefeld GmbH & Co. KG
Detmolder Strasse 299 - 301
33605 Bielefeld
auto-nagel.de

Auto Nagel Münster GmbH & Co. KG
Kölner Strasse 2
48163 Münster
auto-nagel.de

Pagenstecher Str. 74
47074 Osnabrück

Auto Nagel Hannover GmbH & Co. KG
Industrieweg 32
30179 Hannover
auto-nagel.de

Defender OCTA P635 AWD 4,4 Liter V8 MHEV Twin Turbobenziner mit 467 kW (635 PS): Kraftstoffverbrauch und CO_2-Emissionen (jeweils kombiniert): 13,8 l/100 km; 313 g/km; CO_2-Klasse: G

EHREN PREISE

Gesamtsieger: autoservice.com

Gesamtklassement Rennsportwagen

1. Platz: AUTO NAGEL Passion for Mobility
2. Platz: Batterie24.de
3. Platz: BUNDESWEHR
4. Platz: Q1
5. Platz: MAXTON DESIGN | authorized dealer·DE

Gesamtklassement Tourenwagen

1. Platz: G.U.T. HANDEL KG
2. Platz: Bohnenkamp Moving Professionals
3. Platz: AUTOHAUS PIETSCH
4. Platz: ZENTRALE AUTOGLAS
5. Platz: E3DC

Gesamtklassement:

13. E-MOBIL-BERG-CUP

Gesamtsieger: HERZ DES NORDWESTENS | LANDKREIS OSNABRÜCK

2. Platz: AUTO MATTERN Gruppe – ALPINE STORE MINDEN · BIELEFELD
3. Platz: REMONDIS – IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Tagesschnellster Einzellauf:

Rennsportwagen: SALKOBAU

Tourenwagen: STARKE AUTOMOBILGRUPPE

80 YEARS RAVENOL

GESAMTSIEGER 2026

RAVENOL 24 ADAC nürburgring





Ravensberger Schmierstoffvertrieb GmbH

Jollenbecker Straße 2 · 33824 Werther/Germany
Telefon: +49 5203 97 19-0 · Telefax: +49 5203 97 19-40
E-mail: kontakt@ravenol.de · **www.ravenol.de**

MADE IN GERMANY
100%

HHC
HISTORIC HILL CLIMB CHAMPIONSHIP



MOTORSPORT-CLUB OSNABRÜCK E.V. ADAC

Gesamtsieger

RAVENOL

Kategorie 1

1. Platz: Rahenbrock Gruppe

2. Platz: Steinbreder

3. Platz: Restemeyer GmbH

Kategorie 2

1. Platz: Windel Group

2. Platz: Engel & Völkers

3. Platz: Antenne Niedersachsen

Kategorie 3

1. Platz: Solarlux

2. Platz: Autohaus Pietsch

3. Platz: Walhalla

Kategorie 4

1. Platz: Philipps

2. Platz: Remondis – Im Auftrag der Zukunft

3. Platz: Dieckmann

Kategorie 5

1. Platz: Sander

2. Platz: Genusshöfe – Heimat Genuss Erleben

3. Platz: Weller

Kategorie 6

1. Platz: Helios Klinik Lengerich

2. Platz: Volksbanken Raiffeisenbanken im Osnabrücker Land

3. Platz: Waerder Immobilien – Mensch & Makler

Die Umweltdienstleister für das Osnabrücker Land

AWIGO
www.awigo.de



Werd auch Du
Umweltretter!
Tolle Jobs unter
www.awigo.de/jobs

20 Jahre Einsatz für Umwelt und Region.

Für uns der beste Job der Welt.

Bewerbung an **personal@awigo.de** & **(05401) 36 55 300**

Liebe Motorsportfreundinnen und Motorsportfreunde,

sehr geehrte Damen und Herren,



das Internationale Osnabrücker ADAC Bergrennen in Hilter-Uphöfen ist seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders im Osnabrücker Land. Mit seiner nunmehr 58. Auflage steht es gleichermaßen für gelebte Tradition, sportliche Spitzenleistungen und eine große Begeisterung, die weit über die Region hinausstrahlt.

Als Schirmherrin freue ich mich deshalb sehr, dass diese traditionsreiche und beliebte Veranstaltung auch in diesem Jahr am 8. und 9. August wieder zahlreiche Aktive und Gäste aus vielen Nationen in das Osnabrücker Land locken wird. Dass erstmals ein Wertungslauf zur Europa-Bergmeisterschaft für Historische Fahrzeuge in Hilter-Uphöfen ausgetragen wird, ist eine besondere Auszeichnung. Sie unterstreicht die hohe Qualität und den hervorragenden Ruf des Bergrennens – und ist zugleich Ansporn, diese Erfolgsgeschichte mit Engagement und Professionalität fortzuschreiben.

Neben dem hochklassigen sportlichen Wettbewerb bietet das Bergrennen unter dem Motto „Cars & Fun" ein vielfältiges Programm für die ganze Familie. Es ist diese gelungene Verbindung aus Spitzensport und Erlebnis, die Jahr für Jahr so viele Menschen ins Osnabrücker Land zieht.

Besonders hervorheben möchte ich auch das große soziale Engagement der Veranstalter. Mit verschiedenen Charity-Aktionen werden wichtige Projekte unterstützt – etwa für benachteiligte Kinder sowie für örtliche Vereine und Verbände. Dieses Engagement verdient große Anerkennung und zeigt, wie eng Sport, Gemeinschaft und gesellschaftliche Verantwortung miteinander verbunden sein können.

Ein weiteres Highlight ist der 13. E-Mobil-Berg-Cup, der eindrucksvoll die Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit des Motorsports unter Beweis stellt.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen – den Organisatorinnen und Organisatoren, den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie den Unterstützerinnen und Unterstützern.

Ich wünsche allen Aktiven faire und erfolgreiche Wettkämpfe, den Besucherinnen und Besuchern spannende Eindrücke und allen gemeinsam ein unvergessliches Bergrenn-Wochenende im Osnabrücker Land.

Herzliche Grüße
Ihre

LANDKREIS OSNABRÜCK

Anna Kebschull
Landrätin

BErkenheide - Architektur
Umfassende Beratung und Betreuung in allen Leistungsphasen
ARCHITEKT, DIPL-ING (FH)
JAN BERKENHEIDE
BÜRO MELLE: 0 54 22 - 7000 285
BÜRO GREVEN: 0 25 71 - 577 844
Wir planen, bauen und betreuen Ihre Immobilie
www.be-architektur.de



Perfekter Glanz beginnt mit *der richtigen Pflege!*

Autozubehör zum Glück günstig bei **Thomas Philipps.**

Entdecken Sie unsere große Auswahl an Pflegemitteln: Von Cockpitsprays über Autoshampoo und Politur bis hin zu Felgenreiniger und Reifenpflege. Alles für strahlenden Glanz und ein rundum gepflegtes Fahrzeug – **zum Glück günstig bei Thomas Philipps!**

Jetzt Markt finden!
Auch in Ihrer Nähe!

thomas-philipps.de/maerkte

Folgen Sie uns!
@thomas.philipps.deutschland

BESUCHEN SIE UNS AUCH ONLINE!

thomas-philipps.de

Liebe Motorsportbegeisterte, liebe Gäste,



herzlich willkommen zum 58. Internationalen Osnabrücker ADAC Bergrennen am Uphöfener Berg!

Jedes Jahr aufs Neue freue ich mich, wenn unser Ortsteil Uphöfen für ein Wochenende im August zum Mittelpunkt des europäischen Bergrennsports wird. Was der MSC Osnabrück e.V. hier seit 1968 auf die Beine stellt, ist weit mehr als eine Motorsportveranstaltung – es ist ein Stück gelebte Tradition, die gut für unsere Gemeinde, für die Region und den gesamten Landkreis Osnabrück ist.

Das diesjährige Bergrennen hält eine besondere Premiere bereit: Erstmals in Deutschland findet am Uphöfener Berg ein Wertungslauf zur FIA Historischen Bergmeisterschaft statt. Fahrerinnen und Fahrer aus ganz Europa werden mit automobilen Raritäten aus vergangenen Jahrzehnten auf unserer 2,030 km langen Kultstrecke antreten – ein Spektakel, das es in dieser Form noch nie hier zu sehen gab. Hinzu kommen rund 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus etwa 15 Nationen in den modernen Klassen sowie der mittlerweile zum festen Bestandteil gewordene E-Mobil-Berg-Cup, der eindrucksvoll zeigt, wie innovativ und zukunftsorientiert der Motorsport geworden ist.

Rund 30.000 Besucherinnen und Besucher werden an diesem Wochenende erwartet – Menschen, die unsere Gemeinde als Gastgeber erleben und die Herzlichkeit unserer Region kennenlernen. Dafür möchte ich dem MSC Osnabrück e.V. ausdrücklich danken: Für das unermüdliche Engagement aller ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die dieses Großereignis erst möglich machen.

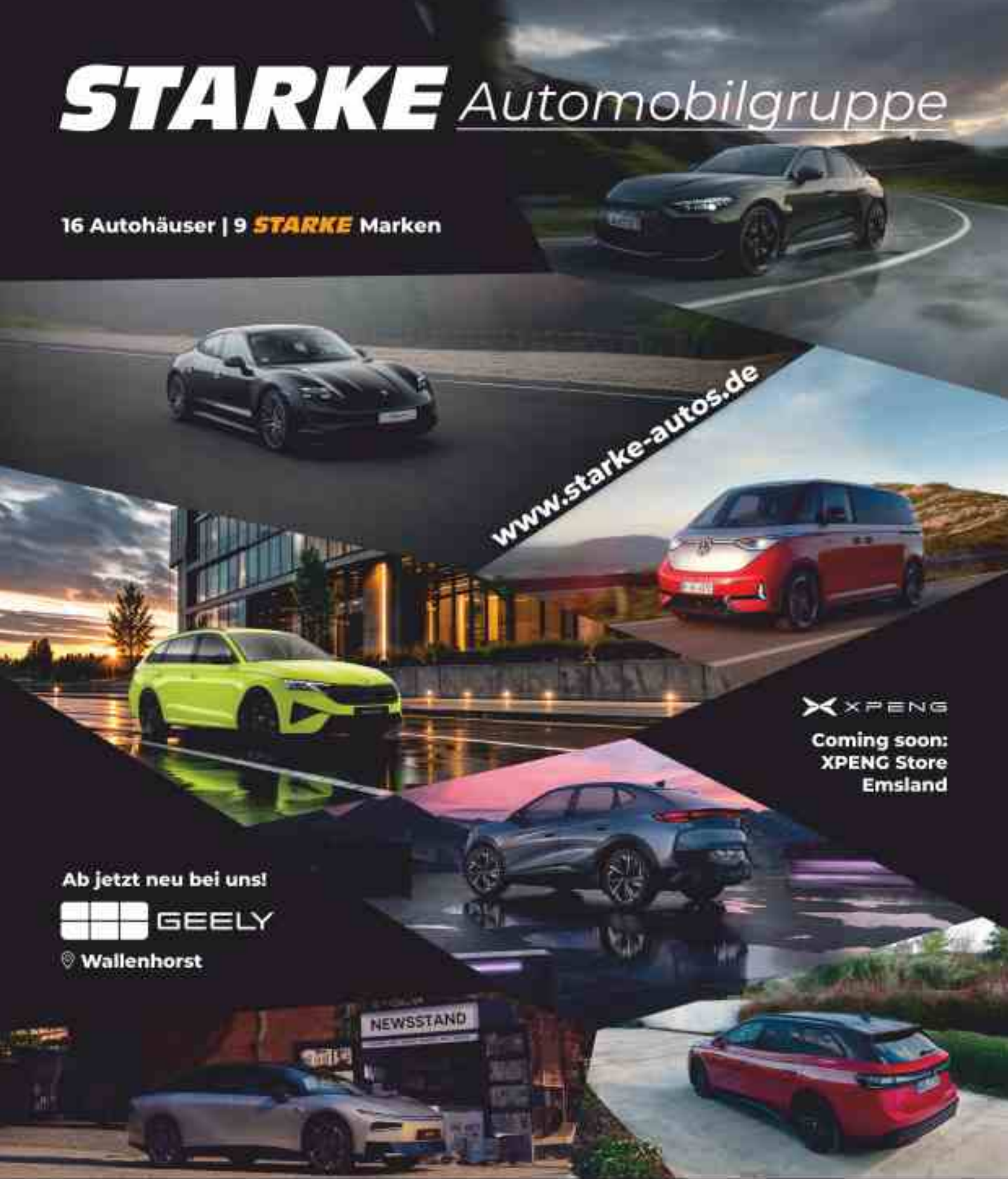
Ich wünsche allen Fahrerinnen und Fahrern spannende und unfallfreie Läufe sowie allen Gästen ein unvergessliches Erlebnis am Uphöfener Berg.

Marc Schewski
Bürgermeister



STARKE Automobilgruppe

16 Autohäuser | 9 STARKE Marken



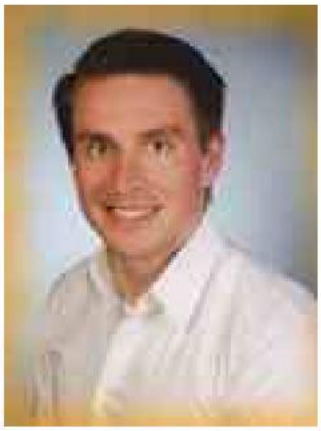
SKODA CUPRA SEAT XPENG GEELY

STARKE Automobilgruppe | H. Starke & Sohn GmbH | Blumenhaller Weg 153 | 49078 Osnabrück

Audi RS 5 Limousine: Kraftstoffverbrauch (gew. komb.): 4,3-3,8 l/100 km; Stromverbrauch (gew. komb.): 18,4-17,7 kWh/100km; CO_2-Emissionen (gewichtet kombiniert): 98-86 g/km; CO_2-Klassen (gew. komb.): C-B; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie (komb.): 10,0-9,5 l/100 km; CO_2-Klasse bei entladener Batterie: G | Porsche Taycan: Stromverbrauch kombiniert: 19,1-16,7 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A | ID. Buzz GTX: Stromverbrauch komb.: 20,9-19,0 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A | Škoda Octavia Combi RS: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,2-6,9 l/100 km; CO_2-Emissionen komb.: 163-157; CO_2-Klasse: F | CUPRA Tavascan: Stromverbrauch komb.: 16,7-15,4 kWh/100 km; CO_2-Emissionen komb.: 0 g/km; CO_2-Klasse: A | XPENG P7+: Stromverbrauch komb.: 17,4-15,2 kWh/100 km; CO_2-Emissionen komb.: 0 g/km; CO_2-Klasse: A. Volkswagen ID.7 Tourer GTX: Kraftstoffverbrauch komb.: 18,4-16,4 kWh/100km; CO_2-Emission komb.: 0 g/km; CO_2-Klasse: A.

„Willkommen am „Uphöfener Berg 2026"





Schon wieder ist ein Jahr vergangen!
Das lässt sich insbesondere auch daran festmachen, wenn regelmäßig wiederkehrende Ereignisse anstehen und dafür auch eine sehr lange und intensive Vorbereitungszeit erforderlich ist. So sind wir als Veranstalter des 58. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennens guter Dinge, dass das Ergebnis, das hoffentlich zahlreiche Besucherinnen und Besucher erleben möchten, wieder zu einem schönen Erlebnis wird.

Mit einem nach wie vor großem ehrenamtlichen Engagement und mit Leidenschaft wurden die zahlreichen Themen, die mit der Organisation eines Großevents einhergehen, angegangen und umgesetzt.
Daher möchten wir bereits an dieser Stelle allen Beteiligten, die sich in den vergangenen Wochen und Monaten eingebracht und unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Schließlich gibt es für die vielen Automobilfans, aber auch für diejenigen, die ein spannendes und abwechslungsreiches Event besuchen möchten, viel zu erleben. Sportlich gesehen steht der 6 Lauf zur Europäischen Historischen Berg-Meisterschaft im Fokus des Interesses. Erstmals wird dieses besondere Prädikat hier im Norden von Deutschland am „Uphöfener Berg" ausgetragen und damit kommen einige Fahrer aus dem süd- und osteuropäischen Raum mit ihren wunderschönen historischen Fahrzeugen erstmals an den „Uphöfener Berg".
Erneut werden Fahrerinnen und Fahrer aus bis zu 15 Nationen den Weg in das Osnabrücker Land finden und spannende Fights um hunderstel, gar tausendstel Sekunden auf dem 2,030 km langen Kurs ausfechten. Wir freuen uns sehr, dass weitere nationale Meisterschaften beim nördlichsten deutschen Bergrennen ausgetragen werden. Neben der Deutschen Automobil-Bergmeisterschaft wird in diesem Jahr – zum dritten Mal in Folge – ein Lauf zur sehr bekannten nationalen Meisterschaft von Belgien auf der 2, 030 km langen Strecke ausgetragen.
Zu einem unverzichtbaren Bestandteil des Int. Osnabrücker Bergrennens gehört die Teilnahme der Elektro- und Hybridfahrzeuge. Bei der diesjährigen 13. Auflage de E-Mobil-Berg-Cups wird es wieder eine Auswahl brandaktueller und leistungsstarker Fahrzeuge geben, die nicht um Schnelligkeit gegen die Uhr fahren, sondern mit einer größtmöglichen Gleichmäßigkeit der Zeiten zum Erfolg kommen. Nichts desto trotz beeindrucken die Beschleunigungs- und anderen technischen Werte ebenso wie die große Markenvielfalt, die hier geboten wird.

Als veranstaltender MSC Osnabrück e.V. haben wir alle möglichen Hebel in Bewegung gesetzt, ein sehr spannendes und spektakuläres Event auf die Beine zu stellen. Wir wünschen unseren Gästen dabei ganz viel Spaß und hoffen, dass möglichst viele Enthusiasten dem beiwohnen werden. Dabei möchten wir alle Gäste und Beteiligten bitten, sich den vor Ort gegebenen Bedingungen, auch aktuellen Witterungsbedingungen anzupassen, damit man den spannenden Wettbewerb mit den mehr als vielseitigen und tollen Wettbewerbsfahrzeugen an allen Besucherpunkten der Strecke und im Fahrerlager uneingeschränkt genießen kann.

Mit einem großen Dankeschön an alle Beteiligten, den Partner und Sponsoren, beteiligten Behörden, Funktionären, Anliegern sowie Anwohnern der Strecke und natürlich den aktiven Automobilsportlern samt Teams wünschen wir uns jetzt gemeinsam ein spannendes 58. Int. Osnabrücker Bergrennen, das mit zahlreichen und ganz vielen positiven Eindrücken in Erinnerung bleiben möge.

Bernd Stegmann Michael Schrey




MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.
Supporte uns als
SOLDAT/IN
für den Waffeneinsatz der Marine (m/w/d)
in Wilhelmshaven
Alles zum Job unter:
bundeswehrkarriere.de
BUNDESWEHR

Klasse EL2: LG kleiner 15 kg pro KW
um die Ehrenpreise der Firmen

ISOBLOCK SMART ELECTRIC SOLUTIONS VGH INGENIEURBÜRO SCHLATTNER VEREGGE & WELZ

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
983	SCHMIDT	Christoph	DEU	Bissendorf	BMW iX3	Weller Premium Deutschland (S)
982	SOLLMANN	Eric	DEU	Osnabrück	Citroën e-C5 Aircross	Rahenbrock Gruppe (S)
981	GNEIDING	Paul	DEU	Bad Essen	BYD Seal	Rahenbrock Gruppe (S)
980	AOUINTI	Oussama	DEU	Bersenbrück	Mini Aceman	Weller Premium Deutschland (S)
979	WINKLER	Florian	DEU	Ladbergen	Audi Q6 e-tron performance	Autohaus Pietsch (S)
978	OSTERMANN	Maik	DEU	Wallenhorst	Hyundai Ionic 5	Isoblock Schaltanlagen (S)
977	BARTKE	André	DEU	Osnabrück	Hyundai Ionic 5	Isoblock Schaltanlagen (S)
976	BALLER	Patrick	DEU	Osnabrück	Tesla Model 3	Isoblock Schaltanlagen (S)
975	BILGENROTH	Luca Joel	DEU	Osnabrück	VW ID.7	Isoblock Schaltanlagen (S)
971	SOTO	Noah	DEU	Osnabrück	Geely E5	Starke Gruppe (S)
970	BENINGA	Lea	DEU	Hasbergen	Suzuki eVitara	Sander Automobile (S)
969	STEFFEN	Patrick	DEU	Delmenhorst	Tesla Model 3	ADAC Ostwestfalen Lippe e.V.. (B)
968	BUNTE	Timo	DEU	Wimmer	VW ID.3	REMONDIS Industrie Service (S)
967	SCHMIDT	Andre	DEU	Melle	XPENG P7+	Starke Gruppe (S)
966	SCHARPMANN	Lasse	DEU	Bielefeld	Tesla Model 3 Performance	Zentrale Autoglas GmbH (S)
965	SCHLEUTKER	Marco	DEU	Osnabrück	VW ID.Buzz GTX	Starke Gruppe (S)
964	DE WEERD	Andree	DEU	Osnabrück	Polestar 4 Performance	VGH Andree de Weerd (S)
963	STEGMANN	David	DEU	Hilter	VW ID.3 Pro S	AWIGO (S)
962	ELIXMANN	Holger	DEU	Hasbergen	Ford Explorer	Rahenbrock Gruppe (S)
961	DÜRKOPP	Ulrich	DEU	Herford	Alpine A290	Mattern GmbH (S)
960	SCHULZ	Timo	DEU	Rehlingen-Siersburg	Opel Mokka GSE Rally	

Klasse EL3: E-Sport- und Formelprototypen
um den Ehrenpreis des

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
941	TROOST	Robert	DEU	Mettingen	Smart E-Roadster	
940	HALSEMA	Stefan	DEU	Bad Bentheim	MK-Indy Super-7	





Der Berg ruft.

Wir wünschen viel Spaß beim 58. Int. Osnabrücker Bergrennen.

RS 5

2.030 Meter Rennstrecke und 75 Höhenmeter – hier entscheiden Mensch, Technik und Sekunden über Sieg und Niederlage. **Wir wünschen allen Fans des High-Performance-Motorsports einen aufregenden Tag am Uphöfer Berg.**

Kraftstoffverbrauch (gewichtet kombiniert): 4,5–3,9 l/100 km; Stromverbrauch (gewichtet kombiniert): 18,7–17,8 kWh/100 km; CO_2-Emissionen (gewichtet kombiniert): 102–88 g/km; CO_2-Klasse (gewichtet kombiniert): C–B; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie (kombiniert) 10,2–9,6 l/100 km; CO_2-Klassen bei entladener Batterie: G

Autohaus Pietsch GmbH

Herrenteich 89, 49324 Melle
Tel.: +49 5422 948555, audi@autohaus-pietsch.de
www.autohaus-pietsch-melle.audi

AUTOHAUS PIETSCH

Motorsportgeschichte mit Herz: 25 Jahre NSU-Bergpokal

In diesem Jahr feiert eine Bergrennsport-Serie ihr 25-jähriges Jubiläum, die ein echtes Stück Motorsportgeschichte verkörpert: der NSU-Bergpokal. Die Jubiläumsfeier steigt im September beim Bergrennen Eichenbühl im Erftal. Dass den nostalgischen Fahrzeugen am Berg regelmäßig die Herzen zufliegen, hängt mit ihrem liebenswerten Erscheinungsbild zusammen, und bei vielen rufen die kleinen Heckmotorautos aus den 1960er Jahren Erinnerungen an Mitfahrten im Familienauto oder an die eigenen Anfänge am Steuer wach. Es ist aber sicher auch darin begründet, dass NSU TT und NSU TTS einst in vielen Motorsportdisziplinen Maßstäbe setzten.



Zunächst selbstständig gegründet, ist der NSU-Bergpokal seit 2015 unter dem Dach des Berg-Cup e.V. angesiedelt, der bereits seit 1988 den KW Berg-Cup organisiert und seit der Saison 2026 auch als Promotor der Disziplin Bergrennsport im Deutschen Motor Sport Bund (DMSB) agiert.

Ursprünglich waren die seinerzeit in Neckarsulm gefertigten NSU Teil der Gruppe H bis 1300 ccm. Allerdings brachten sie nicht das vom Gruppe-H-Reglement geforderte Mindestgewicht auf die Waage und hätten deutlich an Ballast zuladen müssen. Darum gab es 2001 einen Neustart mit modifizierten Technikregeln als nationale Rennserie unter dem Namen „NSU-Bergpokal".

Nur 635 kg leicht, entsprechen die Autos in etwa dem Stand der früheren Gruppe 2. Aus 1300 ccm holen die luftgekühlten Vierzylinder-2-Ventil-Saugmotoren je nach Gemischaufbereitung bis zu 145 PS heraus. H-geschaltete 4-Gang-Getriebe leiten die Kraft an die angetriebenen Hinterräder weiter. Das Gear-Box-Innenleben ist freigestellt, auch Differentialsperren sind erlaubt.

Seit 2019 gibt es im NSU-Bergpokal zudem eine Klassik-Wertung. Dort sind alle Fahrzeuge zugelassen, die zur Gemischaufbereitung entweder Vergaser oder eine mechanische Benzineinspritzung in Verbindung mit Richtung Heck gebogener Ansaugbrücke nutzen. Diese Autos sind an den roten Startnummern erkennbar.



Kaum jemand kann sich dem Charme der Rennprinzen entziehen. Das gilt auch für die Firma G.U.T. Handel KG aus Osnabrück, die sie seit fast 10 Jahren als Partner begleitet. Damals lernten Stefan Köppe, persönlich haftender Gesellschafter, und Silke Steinkamp, Prokuristin, die sympathischen Fahrer aus dem NSU-Bergpokal beim Osnabrücker Bergrennen kennen. Schon als sie die ersten Fotos der pfiffigen NSU-Prinzen sahen, wussten sie, wen sie künftig unterstützen wollten: „Wenn, dann die." Im Jubiläumsjahr stellt G.U.T. Handel beim Osnabrücker Bergrennen unter anderem zwei NSU-TT-Renntaxis, die in den Wettkampfpausen Passagieren auf der Strecke ein nostalgisches Rennerlebnis vermitteln.



Beim Osnabrücker Bergrennen 2025 errangen übrigens Jannik Hofmann, Korbinian Gast und Christoph Schwarz, jeweils im NSU TT, die Podiumsplätze in der Klasse „NSU-Bergpokal im KW Berg-Cup". Hofmann und Gast belegten mit ihren Teams auch am Saisonende die ersten Plätze. 2026 sind 24 Piloten mit 19 NSU-Rennfahrzeugen für die Meisterschaft eingeschrieben, und wieder dürfte der Wettbewerb bis zum Saisonschluss spannend bleiben. Zudem hat jedes Auto im KW Berg-Cup die Möglichkeit, deutscher Bergmeister zu werden – fährt ein NSU im NSU-Bergpokal viele Punkte ein, kann also auch er deutscher Bergmeister werden. Das wäre doch ein tolles Ziel fürs Jubiläumsjahr!





mobil. schnell. zuverlässig.

Vor Ort Glasreparaturen für Ihre Fuhrparks und Flotten

ZENTRALE AUTOGLAS

Glasschaden? Wir lösen das!

Ob Einzelfahrzeug oder gesamte Flotte – wir sorgen dafür, dass Sie schnell wieder einsatzbereit sind. Mit über 35 Jahren Erfahrung, flexiblem Vor-Ort-Service, eigener Lagerlogistik und hoher Verfügbarkeit sind wir Ihr verlässlicher Spezialist für Fahrzeugglasreparaturen.

Verlässlicher Partner bei Glasschäden – das bieten wir Ihrem Unternehmen

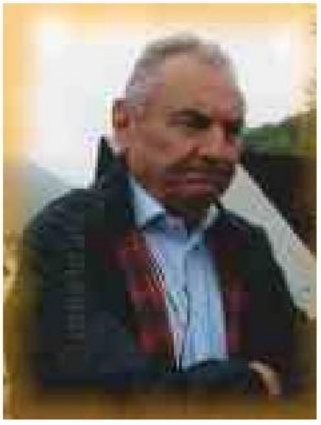
- Mobile Erneuerung von Front-, Seiten- und Heckscheiben
- 24h Montage-Notdienst – auch europaweit verfügbar
- Über 25.000 Scheiben dauerhaft auf Lager
- Notverglasung bei akuten Schäden
- Blinde oder undichte Scheiben? Wir bereiten auf
- Reparatur von Steinschlägen spart Zeit & Kosten
- Schnelle Reaktionszeiten dank 24 Standorten
- Unterstützung bei der Versicherungsabwicklung
- Höchste Qualität durch permanent geschulte Monteure
- 33.000 Scheiben jährlich – mit Garantie

DIN EN ISO 9001
DIN EN ISO 14001
certified
varISO

Zentrale Autoglas GmbH
Rottwiese 11
49324 Melle

+49 5422 / 9459 - 0
info@zentrale-autoglas.de

Enzo Osella – eine Hommage von Europameister Christian Merli



Der Name Osella ist einer der größten an den Bergrennstrecken Europas. Bei den historischen Fahrzeugen ist der Osella PA 20 nicht wegzudenken, der PA 21 JrB hat noch in den letzten Jahren frischen Wind in die Bergrennszene gebracht, und die Erfolgsbilanz des majestätischen FA 30 ist legendär. 2024 stand der illustre Name Osella nicht weniger als 14-mal auf der Starterliste des Int. Osnabrücker Bergrennens.

Enzo Osella, der große italienische Konstrukteur, der dem Bergrennsport über Jahrzehnte seinen Stempel aufgedrückt hat, ist im September 2025 im Alter von 86 Jahren gestorben. Als Christian Merli, der amtierende Europameister, am Rennwochenende im österreichischen St. Agatha 2025 davon erfuhr, widmete er seinem langjährigen Mentor seinen Tagessieg und bat bei der Siegerehrung statt der Champagnerdusche um eine Schweigeminute. Der Champion aus dem Trentino fuhr zehn Jahre lang für Osella Squadra Corse und errang dabei 62 Gesamtsiege, fünf Europameistertitel, einen italienischen Meistertitel und zweimal den Sieg beim FIA Masters, bis ihn Reglementsänderungen 2025 zum Wechsel zwangen. Merli hat Osella viel zu verdanken.

Enzo Osella wurde 1939 in Cambiano bei Turin geboren. 1963 begann er als Testfahrer bei dem bekannten Tuner Carlo Abarth. Dort lernte er viel über die Herstellung von Fahrgestellen und Motoren und über die Fahrzeugabstimmung. Ende 1964 übernahm er eines der Abarth-Unternehmen in Turin, bis Abarth 1971 die Namensrechte und die Produktionsstätten an Fiat verkaufte. Enzo Osella führte unter dem Namen Osella Corse den Bereich Rennsport weiter.

Die Turiner Marke debütierte bei Bergrennen und baute 1974 den ersten Formel Ford und den ersten Formel 2. 1980 bis 1990 folgte das mutige Engagement in der Formel 1, mit dem 4. Platz beim Großen Preis von San Marino 1982 als bestem Ergebnis. Auch der deutsche Rennfahrer Christian Danner, heute als Formel-1-Kommentator bekannt, fuhr zeitweise für Osella.

„Enzo Osella ist zehn Jahre lang mit begrenztem Budget in einem schwierigen Umfeld in der Formel 1 mitgefahren", sagt Christian Merli. „ Wenn wir gemeinsam beim Abendessen saßen, erzählte er von diesen außergewöhnlichen Jahren. Bei Tisch konnte er einen zum Lachen bringen und gleichzeitig Geschichten erzählen, bei denen man Gänsehaut bekam."

Nach dem Ende des Formel-1-Projekts konzentrierte Osella sich wieder auf die Herstellung von Sportprototypen. Merli erinnert sich voller Dankbarkeit an die jahrelange Zusammenarbeit, die zur Freundschaft wurde. „Zum ersten Mal traf ich Enzo 2006, als ich für das Team von Simone Faggioli fuhr. Ich erstarrte in Ehrfurcht, als diese Legende vor mir stand. Er bemerkte meine Unsicherheit sofort, aber mit seiner charismatischen, intelligenten Persönlichkeit hat er mir die Scheu schnell genommen. Mir gegenüber war er immer mehr als korrekt, aber wenn ihm etwas nicht passte, machte er einem sofort klar, was er dachte, und mit einem ironischen Spruch brachte er einen gleich auf den Boden zurück. Er war ein genialer Techniker, der gemeinsam mit anderen fähigen Technikern nach vorne blickte. Wenn er seine ‚alten' Sportwagen aus den 1990er Jahren betrachtete, sagte er selbstkritisch: ‚Schau mal, wie viele Fehler ich gemacht habe.' 2013 haben wir den PA 2000 entwickelt, der bisweilen schneller war als die Dreiliter-Prototypen. Und dann natürlich der fantastische und unschlagbare FA 30."

Mit Christian Merlis Unterstützung tüftelte Osella akribisch weiter an seinen Fahrzeugen. „Wenn er konnte, kam er zu den Rennen, und montags musste ich dann das Auto zu ihm nach Turin bringen. Selbst wenn ich fand, dass alles gepasst hatte, bekam ich zur Antwort, man könne sich immer verbessern. Er gab nie auf."

Und der Grandseigneur der italienischen Bergrennen-Konstrukteure unterstützte seinen Top-Fahrer nicht nur technisch: „In schwierigen Momenten rief ich ihn an, und dann sagte er: ‚Junge, wenn du es schaffst, bleib und mach das, was du kannst.'" Einmal habe Osella vor dem Start zu ihm gesagt: „Keine Sorge, das Auto weiß, was es tun muss. Mach das, was es dir sagt."

Für Merli steht fest: „Auch wenn Enzo nicht mehr da ist, es bleibt ein fantastisches Stück Geschichte. Seit den 1990er Jahren spielt die Marke Osella bei Bergrennen eine zentrale Rolle. Alle Größen am Berg sind mit diesen Autos gefahren, ob Mauro Nesti, Simone Faggioli, Pasquale Irlando oder Franz Tschager. Enzo Osella hat mit wirklich begrenzten Mitteln unglaubliche Projekte auf die Beine gestellt."



AUTO MATTERN Gruppe

12x in Ihrer Nähe: Bielefeld | Bünde | Herford | Hiddenhausen | Gütersloh | Melle | Lage | Minden | Diepholz

ALPINE



Alpine A390 GT

ab 459,– € mtl.[1] leasen

Alpine A290 GT

ab 249,– € mtl.[2] leasen

Alpine A390: Stromverbrauch kombiniert: 18,7 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A.
Alpine A290: Stromverbrauch kombiniert: 15,8 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A.

ALPINE

STORE MINDEN

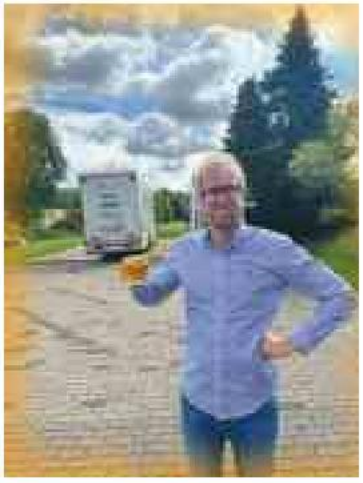
Mattern GmbH
Königstraße 348, 32427 Minden
0571 / 946110

auto-mattern.de

[1] Leasing Alpine A390: Fahrzeugpreis zzgl. Überführungskosten: 67.500€. Leasingsonderzahlung: 6.500 €. Laufzeit: 48 Monate. Gesamtlaufleistung: 40.000 km. Monatsrate: 459€. Gesamtbetrag: 28.532 €. [2] Leasing Alpine A290: Fahrzeugpreis zzgl. Überführungskosten: 39.000 €. Leasingsonderzahlung: 5.200 €. Laufzeit: 48 Monate. Gesamtlaufleistung: 40.000 km. Monatsrate: 249 €. Gesamtbetrag: 17.152 €. Leasingangebote von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss, zzgl. Überführungskosten. Gültig für Privatkund/-innen mit Leasingvertrag bis zum 30.09.2026. Bei allen teilnehmenden Alpine Partnern.

Dieckmann Bauen + Umwelt: „Gebt alles – wir haben's auch getan!“

„Hallo Hendrik“, begann die Nachricht in der WhatsApp-Gruppe des MSC Osnabrück, kurz bevor die Aufbauarbeiten fürs Bergrennen 2025 aufgenommen werden sollten, „wäre es wieder möglich, diese Sachen von euch zu bekommen?
3x Radlader / Zinken / Schaufel
1x Besenmaschine
1x Pritsche...“



Die Liste ging noch weiter. Doch keine Minute später postete der angesprochene Hendrik in die Gruppe: „Die Sachen stehen ab 10.7. zur Verfügung. Pritsche abholen, alles andere wird angeliefert.“

Hendrik Dieckmann ist geschäftsführender Gesellschafter der Osnabrücker Firma Dieckmann Bauen + Umwelt, einem langgedienten Partner des Int. Osnabrücker Bergrennens, dessen Gerätepark fast alles enthält, was beim Aufbau des Rennens benötigt wird. Die Firma hat ihren Sitz in Osnabrück und verfügt über Niederlassungen in Mettingen und Georgsmarienhütte. Zur Unternehmensgruppe gehören außerdem ergänzende Gewerke wie Abbruch/Recycling, Straßen-/Ingenieursbau und Entsorgung.

Ebenfalls 2025 avancierte die Firma Dieckmann beim Bergrennen sogar zum Retter in der Not, ohne den die Durchführung der Veranstaltung wohl ernsthaft gefährdet gewesen wäre. Der durch Straßenverkehr und Witterungseinflüsse an etlichen Stellen beschädigte Straßenbelag am Uphöfener Berg war routinemäßig ausgebessert worden – ohne zu bedenken, dass die übliche abgesplittete Flickarbeit ein großes Risiko für den Automobilsport darstellte, der kurz darauf dort stattfinden sollte.

Als 2014 der Unterbau und der Asphalt auf der Strecke komplett neu aufgebaut wurden, waren die besonderen Belastungen durch das Bergrennen berücksichtigt worden, wie etwa die Schub- und Verzögerungskräfte und die extrem hohen Kurvenbelastungen. Natürlich durfte die Sicherheit des Rennbetriebs jetzt nicht aufs Spiel gesetzt werden.

Glücklicherweise griff Hendrik Dieckmann mit Rat und Tat ein: Alle zuvor geflickten Stellen wurden gefräst und neu asphaltiert, um möglichst rasch eine ebene und sichere Oberfläche wiederherzustellen. „Wir haben bis auf den letzten Millimeter nachgemessen und immer wieder gewalzt, um alle Übergänge auszugleichen“, erklärt er, „und anschließend hat eine andere Fachfirma nachgearbeitet, damit der nötige Grip gleich wieder zur Verfügung stand.“ Pünktlich zum Trainingsbeginn im August 2025 war die Strecke in bestem Zustand. „Gebt alles“, postete die Firma Dieckmann auf ihrem Facebook-Account, „wir haben's auch getan!“

Fortsetzung

Fahrtenschreiber– & Tachoservice
Niederhellmann
VDO Service



Reparatur - Restoration- Umbauten
aller Hersteller

Niederhellmann GmbH
www.niederhellmann.de

Pagenstecherstr. 155
49090 Osnabrück
Tel. 0541 128716

LANDKREIS
OSNABRÜCK

Perspektive mit Poleposition?

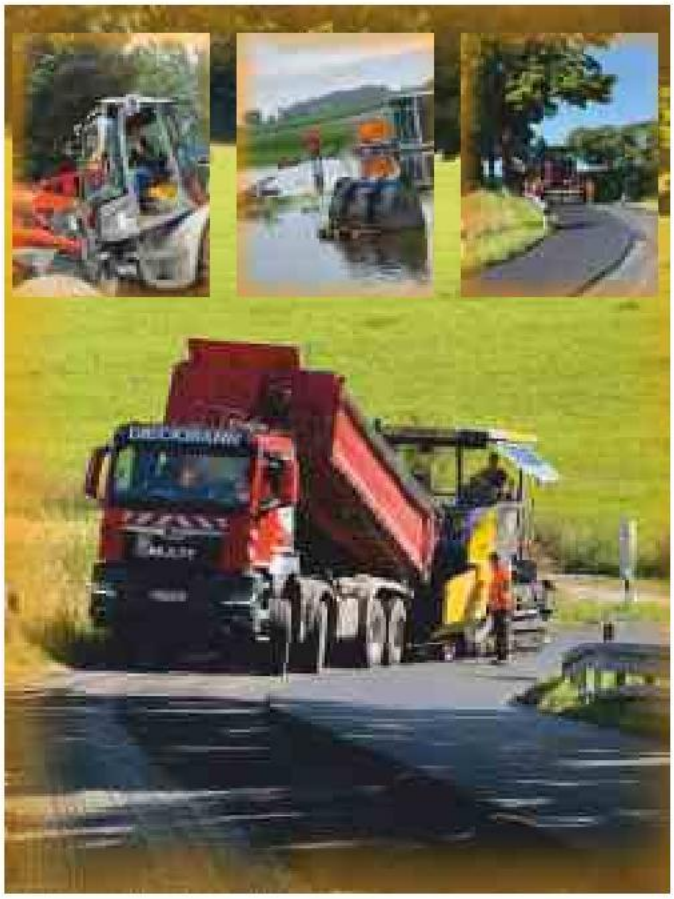
Gibt‘s bei uns mit Wachstum, Innovation und einem starken Mittelstand!



www.herz-des-nordwestens.de

Dieckmann Bauen + Umwelt: „Gebt alles – wir haben's auch getan!“

Fortsetzung



Der Einsatz für das Rennen am Uphöfener Berg ist Hendrik Dieckmann eine Herzensangelegenheit. „Schon mein Vater hat das Bergrennen über viele Jahre unterstützt, und vor drei Jahren hat er die Verantwortung dafür an mich abgetreten. Mit dabei war ich ja ohnehin immer. Jetzt bin ich es, der die Absprachen mit Organisationsleiter Bernd Stegmann trifft – eine sehr angenehme Zusammenarbeit.“

Seit zwei Jahren ist er Mitglied der Geschäftsleitung in der Unternehmensgruppe. Nach seinem Wirtschaftsingenieurstudium mit Fachrichtung Bau und einiger Berufserfahrung kam er 2021 als vierte Generation ins Familienunternehmen. Zuvor hatte er schon in den Sommerferien und Semesterferien auf den Baustellen mitgearbeitet. „Mein Vater hat immer Wert darauf gelegt, und ich profitiere bis heute davon.“

Für dieses Jahr wünscht er sich ein Bergrennen ohne Notfalleinsätze. „Wenn alles normal läuft, stellen wir unsere übliche Ausstattung, also z.B. Container, Maschinen, Bauzäune, Kabelrollen und Verteilerkästen. Unsere Mitarbeiter und Azubis bauen u.a. den VIP-Bereich und die Zelte mit auf. All das koordiniert unsere Einsatzleitung über unseren Bauhof, das ist für uns inzwischen Routine.“

Aber die Sondereinsätze scheut er nicht und packt auch selbst mit an. „Vor zwei Jahren hatte sich im VIP-Bereich durch den vielen Regen ein regelrechter See gebildet, und da stand ich mit Turnschuhen einen Meter tief im Wasser, um die Pumpen anzuschließen, die wir kurzfristig organisiert hatten. Ich habe auch schon in der Nacht vor dem Rennwochenende mit dem Radlader Hackschnitzel verteilt, um die durchnässten Wege begehbar zu machen.“

Seit einigen Jahren steigt er auch auf den Radlader, wenn das MSC-Team die Reifenketten montiert, mit denen es die Strecke an den Gefahrenpunkten absichert. „Dann helfe ich beim Reifenfahren. Mit diesem eingeschworenen Team macht das wirklich Spaß, und anschließend sitzt man noch bei Bier und Bratwurst zusammen.“

Am Rennwochenende selbst genießt Hendrik Dieckmann den Motorsport als Zuschauer. Er trifft Freunde, Bekannte und Geschäftspartner, schätzt die Kontaktpflege im MSC-Partnernetzwerk – und steht natürlich bereit, falls etwas Unerwartetes passieren sollte.

In der WhatsApp-Gruppe des MSC Osnabrück blieb die Reaktion auf seine schnelle, unkomplizierte Zusage übrigens nicht aus. Kurze Zeit später postete der Fragesteller ein Dankeschön, dem sich der gesamte Verein anschließen dürfte: „Einfach stark, solche Partner zu haben.“

GERLAND GEHÖRSCHUTZ

Individueller Gehörschutz und Maßanfertigungen für jede Gelegenheit



Musik | Konzert
Motorsport | Straßenlärm
Heimwerken
Wassersport | Baden
Schlafen | Lernen
Jagd | Sportschützen
Kinder
Lärmarbeitsplatz

Schützen Sie schon Ihre Ohren?
Jetzt über alle Möglichkeiten informieren!

Gerland Hörgeräte GmbH & Co. KG | 5 x in Osnabrück | www.gerland.de
Oeseder Straße 104 a | 49124 Georgsmarienhütte | Tel. 05401.837108
Hagener Straße 7 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403.793540
Am Thie 9 | 49143 Bissendorf | Tel. 05402.9849002

Das Gerland-Team verteilt kostenlosen Gehörschutz in der Nähe der Hauptkasse.

Gerland
HÖRGERÄTE

SALKOBAU

www.salko-bau.de

WIR GESTALTEN DIE DIGITALE INFRASTRUKTUR VON MORGEN.

FÜR MENSCHEN, UNTERNEHMEN
UND EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT.



- Glasfaserausbau
- Präzise Dokumentation
- Planung und Projektierung
- Telekommunikationstechnik

SALKO-Bau GmbH
Natberger Straße 25
49143 Bissendorf

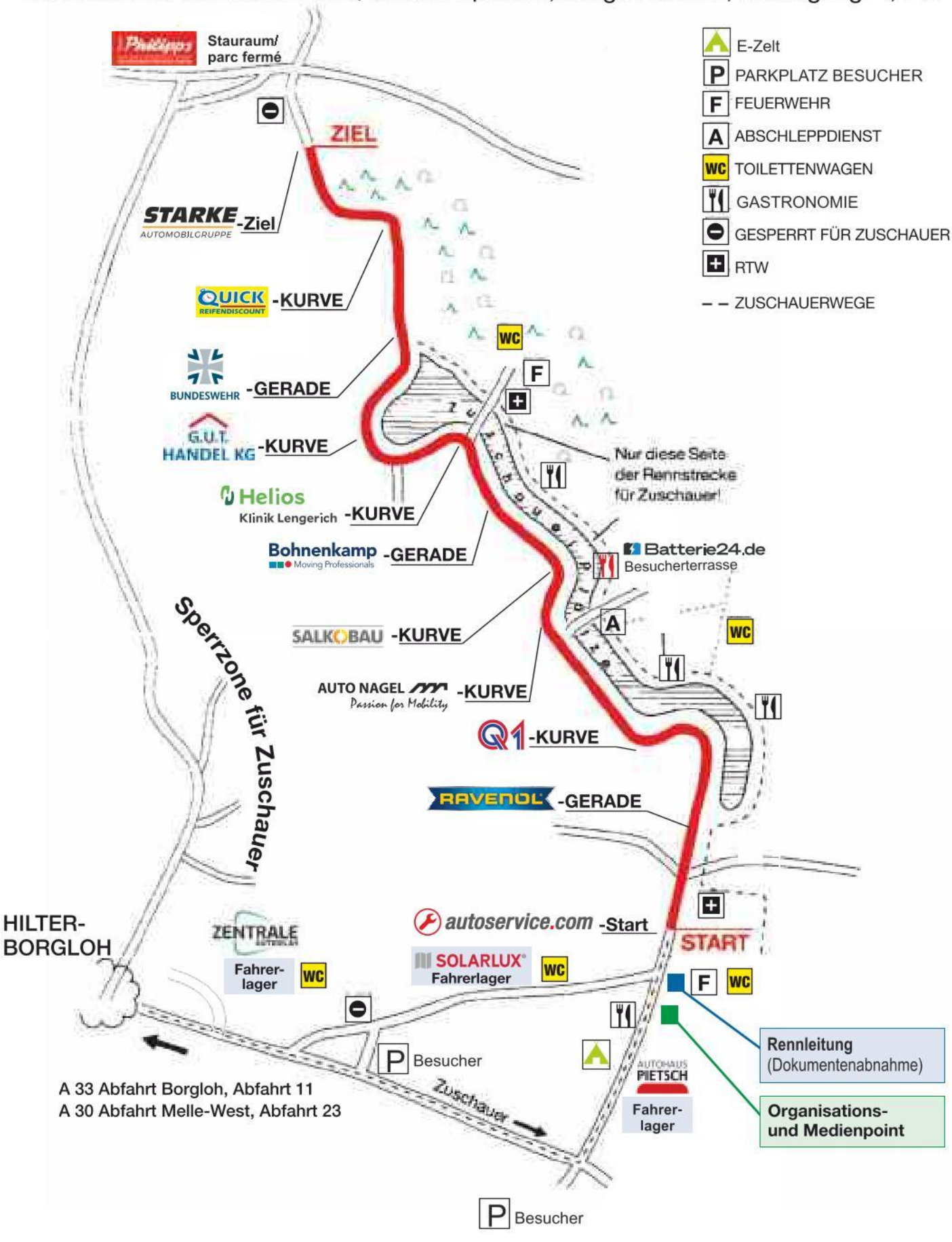
05402 608590
info@salko-bau.de

www.salko-bau.de
www.circet.de

circet Deutschland

58. Int. Osnabrücker ADAC BERGRENNEN Cars&Fun 7.–9. August 2026

Kreisstraße von 49176 Hilter-Borgloh nach 49143 Bissendorf
Start und Ziel: Gemeinde Hilter, Ortsteil Uphöfen, Länge 2.030 m, Ø Steigung: 4,5 %





BMW M2 mit M xDrive: Energieverbrauch kombiniert: 10,4–10,3 l/100 km (WLTP); CO2-Emissionen kombiniert: 235–233 g/km (WLTP); CO2-Klasse(n): G

PERSÖNLICH, ENGAGIERT UND JEDERZEIT FÜR SIE DA.

Suchen Sie ein zuverlässiges Familienfahrzeug, ein innovatives Elektroauto, ein stilvolles Hybridmodell, einen dynamischen Sportwagen, einen wendigen Kleinwagen oder ein praktisches Fahrzeug für Ihr Gewerbe? Bei uns finden Sie das perfekte Fahrzeug für Ihre Bedürfnisse!

KOMMEN SIE VORBEI – WIR FREUEN UNS AUF SIE!

WELLER

BMW MOTORRAD

wellergruppe.de



Ihre Ansprechpartner:
Tim Bormann
Tel.: 0541 5000-151
E-Mail: tim.bormann@wellergruppe.de

4x in Osnabrück
Sutthauser Str. 292 • Pagenstecher Str. 77-83 • Franz-Lenz-Str. 16 • Nikolaiort 3



„Irgendwann kriegte ich einen Anruf von einem Herrn Plasa."

So erklärte Rüdiger Kleinschmidt vor ein paar Jahren im Interview, wie er 2002 zu seinem ersten Einsatz als Technischer Kommissar beim Bergrennen kam. Die deutsche wie internationale Bergrennen-Legende Georg Plasa hatte ihn seinerzeit als Offiziellen an den Berg geholt, und dort blieb er fast 25 Jahre lang aktiv.

Im April 2026 ist Rüdiger Kleinschmidt im Alter von 65 Jahren gestorben, und seine Bergfamilie in Deutschland und Europa trauert um ihn.

Rüdiger Kleinschmidts Wurzeln im Motorsport reichen weit zurück. Als junger Mann hatte er in seinem hessischen Heimatort einen Truppenübungsplatz vor der Haustür, auf dem er Walter Röhrl mit seinem Porsche bei der Rallye bestaunte. Er selbst begann zunächst mit einem Straßenauto im Slalom und verwirklichte später ebenfalls seinen Traum, Rallye zu fahren, bis in den Bereich der deutschen Meisterschaft hinein. Besonders eindrücklich blieb ihm die Rallye Wolfsburg – Berlin im Gedächtnis: „Im ersten Jahr, als die Grenze zwischen der Bundesrepublik und der DDR geöffnet war, sind wir durch die DDR gefahren, bis nach Berlin. Das war ein Erlebnis, davon zehre ich immer noch."

In den darauffolgenden Jahren verschoben sich durch Beruf und Familie die Prioritäten in seinem Motorsport-Freundeskreis, aber Rüdiger Kleinschmidts Pause währte nicht lang. Bald fand er den Weg zurück an die Rennstrecke und wurde Technischer Kommissar. In Hessen war er meist in Slalom und Rallye eingesetzt, am Nürburgring gelegentlich auch auf der Rundstrecke – bis eben Georg Plasa einen Technischen Kommissar für den heutigen KW Berg-Cup suchte. Rüdiger besprach sich mit seiner Frau Andrea, und ihre Antwort war klar: „Ja, aber allein machst du das nicht." Sie teilte sein Interesse für den Motorsport, und fortan unterstützte sie ihn, wann immer sie konnte, vor Ort bei seiner Arbeit. Als Rüdiger später Technischer Delegierter des internationalen Automobilverbands FIA wurde, reisten die beiden durch ganz Europa.

So war Rüdiger Kleinschmidt im letzten Jahr auch FIA-Delegierter beim ersten Europameisterschaftslauf beim Int. Osnabrücker Bergrennen. Er kannte die Veranstaltung am Uphöfener Berg wie seine Westentasche, war er doch viele Jahre als Technischer Kommissar im nationalen und internationalen Wettbewerb dort eingesetzt, teilweise auch als verantwortlicher Obmann. „Wir wollen Motorsport mit unseren Kontrollen nicht verhindern", hat er einmal gesagt, „wir wollen ihn ermöglichen."

Die Veranstalter vom MSC Osnabrück erinnern sich mit großer Dankbarkeit und Anerkennung an ihn. „Rüdiger war ein langjähriger guter Freund unserer Veranstaltung", sagt Organisationsleiter Bernd Stegmann. „Ich konnte ihn das ganze Jahr über jederzeit anrufen, wenn ich eine Frage oder ein Problem hatte. Er hat uns immer unkompliziert und zielführend geholfen."

Auch MSC-Vorsitzender und Rennleiter Michael Schrey erinnert sich an Rüdiger Kleinschmidt als einen wunderbaren Menschen und fachlich kompetenten Kollegen. „Er war allseits beliebt und geschätzt, bei den Aktiven genauso wie bei den Funktionären. Nicht zu vergessen sein Engagement als Mitinitiator technischer Neuerungen wie des Performance-Faktors auf FIA- und nationaler Ebene. Wir haben mit Rüdiger immer gut zusammengearbeitet und hatten einen tollen Austausch. Er hinterlässt im gesamten Bergrennsport einfach eine große Lücke."



MAXTON DESIGN | authorized dealer·DE

Wir sind Ihr lokaler und marktführender Partner im Bereich aerodynamischer Fahrzeugteile!

Egal ob unsere Frontlippen, Seitenschwelleransätze oder Heckdiffusoren aus robustem ABS oder doch etwas aus unserem Carbon Sortiment:

Wir haben das passende Tuningteil für Ihr Fahrzeug!

Machen Sie Ihr Fahrzeug zu einem Unikat, heben Sie sich von der Masse ab und zeigen Sie uns

„YOUR way to TUNE“



Damit alle Besucher ein sicheres und spannendes Rennwochenende erleben können, bitten wir um Beachtung der folgenden Hinweise und Vorschriften:

Sicherheit an der Strecke und im Fahrerlager

- Nur ausgewiesene Zuschauerwege und Zuschauerzonen nutzen. Absperrungen dürfen nicht übertreten werden.
- Im Fahrerlager und am Vorstart ist immer mit vorbeifahrenden oder rangierenden Fahrzeugen zu rechnen.
- Den Anweisungen von Streckenposten, Ordnern und Sicherheitskräften ist unbedingt Folge zu leisten.
- Bei einem Unfall oder einem technischen Problem auf der Strecke nicht selbst eingreifen. Die Einsatzkräfte vor Ort helfen schnell und professionell.
- Aufenthalt in gekennzeichneten Gefahrenbereichen ist verboten.
- Kinder niemals unbeaufsichtigt lassen. Es wird Gehörschutz empfohlen.

Parken & Anreise

- Bitte ausschließlich ausgewiesene Parkflächen nutzen.
- Rettungswege und Zufahrten müssen jederzeit freigehalten werden.
- Den Hinweisschildern und Einweisern vor Ort folgen.
- Fahrgemeinschaften werden empfohlen.

Tiere

- Hunde sind nur angeleint erlaubt.
- Laute Motorengeräusche können Tiere stark belasten – bitte Rücksicht nehmen.

Fortsetzung

Klaus H. Kohake
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht

info@kohake-kollegen.de



ADAC Vertragsanwalt

FOCUS-Business:
TOP Rechtsanwalt 2026



Als Europas führender Großhändler für Reifen und Räder im professionellen Einsatz suchen wir junge Menschen, die mit uns ihre Zukunft bewegen wollen.

Wir bieten eine vielseitige Ausbildung mit Praxisbezug, Teamwork, Auslandserfahrung und einer echten Berufsperspektive.

Wir bilden aus:

- **Duales Studium: B.A. Betriebswirtschaftslehre** (w/m/d)
- **Kaufleute für Groß- u. Außenhandelsmanagement** (w/m/d)
- **Kaufleute für Büromanagment** (w/m/d)
- **Kaufleute für Marketingkommunikation** (w/m/d)
- **Kaufleute im E-Commerce** (w/m/d)
- **Mediengestalter*in Digital und Print** (w/m/d)
- **Fachinformatiker*in für Anwendungsentwicklung** (w/m/d)
- **Fachinformatiker*in für Systemintegration** (w/m/d)
- **Fachkraft für Lagerlogistik** (w/m/d)



Diese und viele weitere Karrieremöglichkeiten jetzt online im Überblick!

WERDE AZUBI @Bohnenkamp

Mehr Infos: www.bohnenkamp.de/karriere
Bohnenkamp SE, Dieselstraße 14, 49076 Osnabrück

Bohnenkamp
Moving Professionals

Grillen & offenes Feuer

- Offenes Feuer und Grillen sind auf dem Veranstaltungsgelände verboten.
- Rauchen nur in erlaubten Bereichen und niemals im Wald oder hohen Grasflächen.

Alkohol & Verhalten

- Rücksichtsvoller Umgang mit anderen Besuchern wird erwartet.
- Stark alkoholisierten Personen kann der Zutritt verweigert werden.
- Gewalt, Beleidigungen oder gefährliches Verhalten führen zum Platzverweis.

Umwelt & Sauberkeit

- Müll bitte in die vorgesehenen Behälter entsorgen.
- Natur- und Waldflächen sind zu schützen.
- Keine Glasflaschen im Zuschauerbereich.

Foto- & Videoaufnahmen

- Fotografieren für private Zwecke ist erlaubt.
- Drohnenflüge sind ohne Genehmigung verboten.
- Professionelle Aufnahmen nur mit Akkreditierung.

Notfälle

- Im Notfall sofort Ordner, Streckenposten oder Rettungskräfte informieren.
- Rettungswege unbedingt freihalten.
- Erste-Hilfe-Stationen sind ausgeschildert.

Allgemeine Hinweise

- Eintrittskarten stets bereithalten.
- Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk werden empfohlen.
- Das Betreten erfolgt auf eigene Gefahr.

Wir wünschen allen Besuchern spannenden Automobilsport und einen sicheren Aufenthalt beim Int. Osnabrücker Bergrennen!





Die **Q1 Card**: Tanken, waschen, laden und mehr!

Mit der Q1 Card beziehen Sie Kraftstoffe, Autostrom, Motorenöle und Autowäschen an über 700 Stationen und mehr als 20.000 Ladepunkten deutschlandweit bequem auf Rechnung. Für noch mehr Freiheit unterwegs auch per App nutzbar. Transparent, sicher und mit persönlichem Service.

Jetzt beantragen:

Mobilitätsdienstleistungen
Telefon +49 541 602-604
card@q1.eu

Q1 Energie AG
Rheinstraße 82
49090 Osnabrück

Welcome to Uphöfener Berg!

To ensure that all spectators can enjoy a safe and exciting race weekend, please observe the following points:

Safety at the track and in the paddock

- Use only designated spectator paths and spectator areas. Do not cross barriers.
- In the paddock and at the pre-start area, you should always expect cars to be passing by or maneuvering.
- Strictly follow the instructions of marshals and security personnel.
- Do not enter marked danger zones.
- Never leave children unattended. Ear protection is recommended.

Parking & travel

- Please use only the designated parking areas.
- Emergency routes and access roads must be kept clear at all times.
- Follow the signs and on-site marshals.
- Carpooling is recommended.

Animals

- Dogs are only allowed on a leash.
- Loud engine noise can be very stressful for animals—please act responsibly.





Vertretung
Andree de Weerd e.K.
Lieneschweg 83
49076 Osnabrück
Tel. 0541 46366
deweerd@vgh.de

Finanzgruppe

VGH
fair versichert

Important informations for spectators

Barbecues & open fires

- Open fires and barbecues are prohibited on the event grounds.
- Smoking is only permitted in designated areas and never in the forest or tall grass.

Alcohol & behaviour

- Considerate behaviour towards other visitors is expected.
- Entry may be denied to heavily intoxicated individuals.
- Violence, insults, or dangerous behavior will result in removal from the premises.

Environment & cleanliness

- Please dispose of trash in the designated containers.
- Natural and forested areas must be protected.
- No glass bottles in the spectator area.

Photography & video recording

- Photography for personal use is permitted.
- Drone flights are prohibited unless explicitly authorised.
- Professional recording is permitted only with accreditation.

Emergencies

- In an emergency, immediately notify marshals or emergency responders.
- Keep emergency routes clear at all times.
- First aid stations are signposted.
- In the event of an accident or a technical problem on the track , do not intervene. The emergency personnel on site will provide quick and professional assistance.

General information

- Always have your tickets ready.
- Weatherproof clothing and sturdy footwear are recommended.
- Entry is at your own risk.

We wish all spectators exciting motorsports and a safe visit to the Int. Hill Climb Race Osnabrück!



Wir von hier

Hier schreibt die Region.



Kostenlos lesen & mitmachen

Immer wissen, was vor Ort los ist.

Geschichten, Aktionen und Neuigkeiten direkt vom Verein.

„Wir von hier" ist das große Mitmachportal für die gesamte Region Osnabrück. Ob packende News vom Bergrennen, Updates aus dem Vereinsleben oder Geschichten vor Ort: Hier erfährst du alles – und das Beste: Dein Verein kann völlig kostenlos mitmachen!

News aus deiner Heimat

Entdecke aktuelle Geschichten, Feste, Sportberichte und Neuigkeiten – direkt von Vereinen und Menschen von hier aus der Region.

Zeigt der Region, was ihr tut!

Du bist im Verein aktiv? Nutze „Wir von hier" als kostenlose Plattform. Teile eure Termine, Ergebnisse, Fotos und Ankündigungen ganz einfach digital auf Wir von hier.

Einfach Code scannen, reinschauen und kostenlos mitmachen!
www.noz.de/wirvonhier

Ein Angebot von noz



Die Straße von Borgloh-Uphöfen nach Bissendorf-Holte hat, was ein Bergrennen braucht: anspruchsvolle Kurven den Berg hinauf. Das ist aber auch alles.

Unterm Jahr sieht man hier nur Weite, Wiesen, Bäume. Keine Reifenketten entlang der Strecke, keine ausgewiesenen Besucherwege, kein VIP-Zelt mit Gastronomie für viele hundert Gäste. Keine Toilette, keine Parkplätze.

In Wochen harter Arbeit erschafft das Team des MSC Osnabrück hier alljährlich im Ehrenamt eine internationale Rennstrecke mit einem komfortablen Fahrerlager für 150 Rennfahrzeuge und einem professionell ausgestatteten Veranstaltungsgelände für Tausende Besucherinnen und Besucher.

Das Besondere dabei ist die Mannschaft selbst. Im Aufbauteam arbeiten mehrere Generationen Hand in Hand. Vom Schüler über Auszubildende und Berufstätige bis hin zu Rentnern – jeder bringt sich ein, wann immer Familie und Beruf es erlauben, und jeder der rund 25 Helfer findet seine Aufgabe, ob auf dem Radlader, in der Werkstatt, in der Küche, in der Logistik oder beim Streckenbau. Entscheidend sind Teamgeist und die Bereitschaft, mit anzupacken.

„Arbeit gibt es immer“, sagt Carsten Wegers, seit rund 10 Jahren im MSC und mitverantwortlich dafür, dass alles reibungslos läuft. 7.000 Euro-Paletten verbauen. 82.000 Liter Wasser in Containern bereitstellen. Die Liste ist lang.

Das Kernstück des Bergrennens, die Strecke selbst, entsteht in diesem Jahr erst ganz kurz vor dem Rennen, denn erstmals ist dafür die Straße aus Sicherheitsgründen bereits voll gesperrt. „Wir mussten einiges umplanen“, sagt Wegers. „Viele von uns richten sich ja mit ihrem Urlaub nach dem Bergrennen. Aber dafür haben wir bei den Arbeiten an der Straße jetzt keinen Durchgangsverkehr mehr.“

Wenn beim „Reifenfahren“ die Reifenketten zur Streckenabsicherung und die Gerüste für die Bannerwerbung entlang der Strecke platziert werden, sind seit über 20 Jahren auch die Bracht-Jungs dabei, rund 10 Freunde aus Recklinghausen, die ursprünglich als Zuschauer zum Rennen kamen. Ihr Arbeitgeber, die Franz Bracht Kran-Vermietung GmbH, stellt den „Bergrennen-Freunden Ruhrpott“ jedes Jahr einige Fahrzeuge und Geräte zur Verfügung. „Und als mal ein Aufsatz für unseren Radlader kaputtgegangen ist“, erzählt Carsten Wegers, „haben sie ihn in der Firma repariert und am Rennwochenende wieder mitgebracht. Toll, dass ihr Arbeitgeber das so unterstützt.“ Als Dank bekommen sie Freikarten. Dann zelten sie bei einem Bauern nahe der Strecke, machen Party und schauen das Rennen an, das sie mit aufgebaut haben.

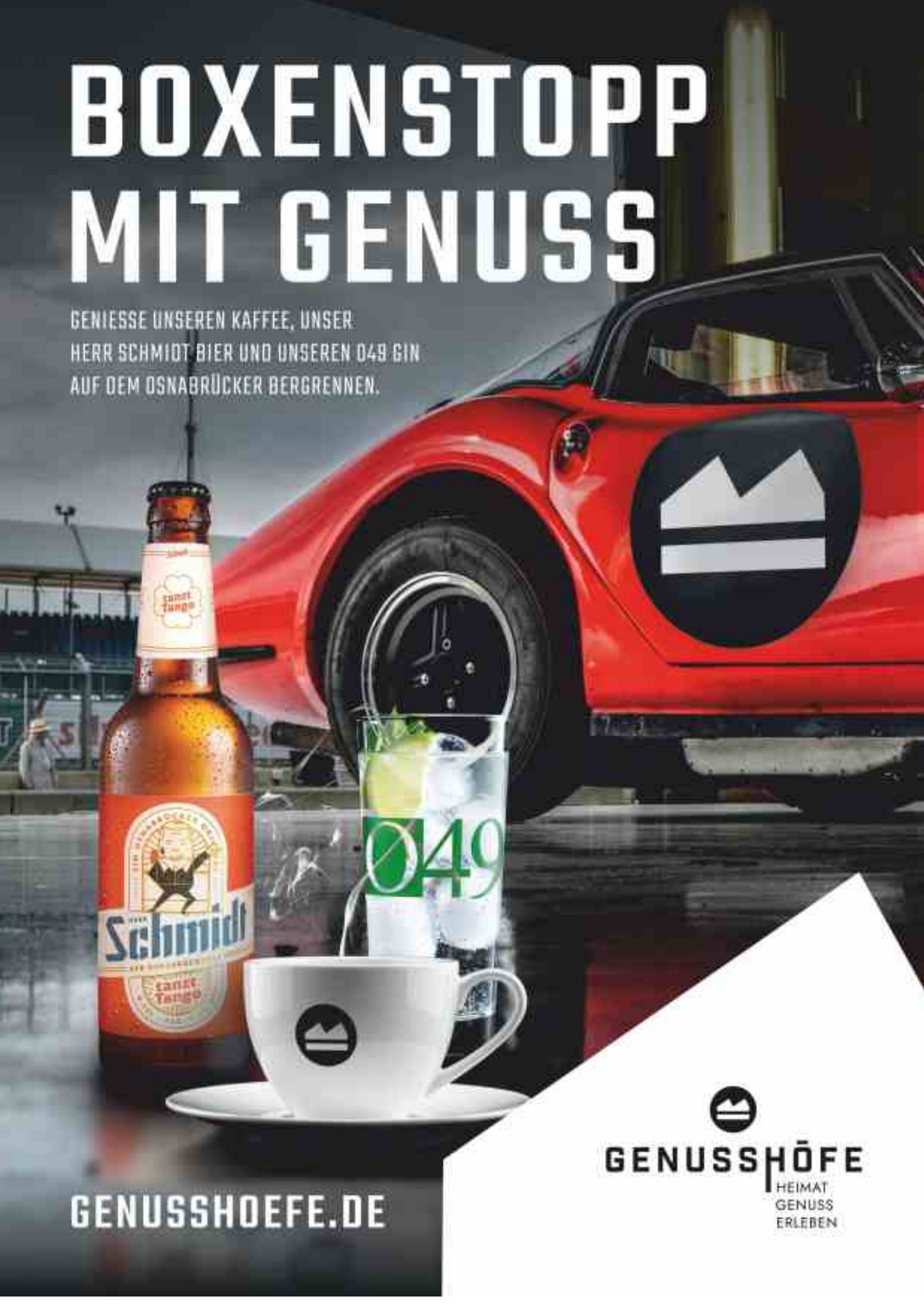
Dieser Lohn bleibt den meisten anderen im Team verwehrt. Für die Truppe vom MSC Osnabrück sind die Tage am Rennwochenende lang. Bevor das erste Auto startet, verteilen sie die Flaggen, Feuerlöscher etc. für die Streckenposten. Ist ein Unfall passiert, reparieren sie die Strecke – das „Team Leitplanke“ hat immer einen Lkw mit Material startbereit – und packen ansonsten überall an, wo gerade helfende Hände gebraucht werden.

Fortsetzung



BOXENSTOPP MIT GENUSS

GENIESSE UNSEREN KAFFEE, UNSER
HERR SCHMIDT BIER UND UNSEREN 049 GIN
AUF DEM OSNABRÜCKER BERGRENNEN.



GENUSSHÖFE
HEIMAT
GENUSS
ERLEBEN

GENUSSHOEFE.DE



Wenn nichts dazwischenkommt – etwa Wetterkapriolen, die einen Sondereinsatz erfordern –, endet ihr Arbeitstag gegen 21 Uhr. Zeit für ein gemeinsames Kaltgetränk und ein paar Stunden Schlaf, bevor es in aller Herrgottsfrühe am Sonntag weitergeht.

Nach dem letzten Rennlauf überwachen sie die Fahrzeuge während der Protestfrist im Parc fermé. Erst dann haben auch sie eine Atempause und jubeln bei der Siegerehrung den Fahrern zu. Eigentlich hätten sie – wie alle der insgesamt rund 400 Helferinnen und Helfer, die am Rennwochenende im Einsatz sind – selbst einen Pokal für ihren Einsatz verdient. Und natürlich wäre das Bergrennen auch ohne die Unterstützung zahlreicher Unternehmen, Landwirte, Dienstleister und Sponsoren, die Maschinen, Material, Flächen und Infrastruktur bereitstellen, so nicht möglich.

Am Montagmorgen beginnt der Abbau. Die Strecke und das Veranstaltungsgelände komplett zurückzubauen nimmt wiederum mehrere Wochen in Anspruch.

„Man muss ein bisschen verrückt sein“, gibt Carsten Wegers zu. Was ihn und sein Team motiviert, sind die Begeisterung der Zuschauer und der Stolz, an so einem grandiosen Event im Osnabrücker Land mitzuarbeiten. Noch mehr aber ist es der soziale Zusammenhalt in der Bergrennen-Familie. Im Winter trifft sich die MSC-Crew zum Krapfen- oder Grünkohlessen und zur großen Helferparty. Im Sommer genießen sie bei anderen Bergrennen selbst den Rennsport und haben Zeit für Gespräche mit den Fahrern und Offiziellen, die sie im Laufe der Jahre kennen gelernt haben. Auch im Alltag helfen sie einander, wenn einer etwas hat oder kann, was der andere braucht.

Der MSC Osnabrück freut sich jederzeit über neue Helferinnen und Helfer. Ob jung oder alt, mit handwerklicher Erfahrung oder einfach mit Freude am Ehrenamt, jeder ist willkommen. Viele der heutigen Helfer standen früher selbst als Zuschauer an der Strecke.

Denn Bergrennen ist nicht nur Motorsport, sondern auch Gemeinschaft, Ehrenamt und Leidenschaft. Freundschaft, sagt Carsten Wegers, und lädt jeden ein, der Teil dieser Gemeinschaft werden möchte.



FORD BONUS



READY SET Ford

Plus 500 € Ladekarte[1]

Ford Puma Gen-E

Scheinwerfer mit LED-Abblendlicht und LED-Tagfahrlicht, Ford SYNC 4 mit Applink,12" Touchscreen, FordPass Connect inkl.eCall

Leasing-Sonderzahlung	5.000,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Voraussichtlicher Gesamtbetrag*	17.912,- €

48 monatliche Leasingraten von

€ 269,-[2,3]

Energieverbrauch (kombiniert)*: 14,5-13,1 kWh/100 km; CO_2-Emissionen (kombiniert)*: 0 g/km; CO_2-Klasse: A; Elektrische Reichweite**: 366–417 km

Rahenbrock

Rahenbrock GmbH & Co. KG
Iburger Str. 176, 49082 Osnabrück
Tel.: 0541/56000-0
E-Mail: info@rahenbrock.de
www.ford-rahenbrock-osnabrueck.de

Beispielfotos. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes. Im Angebot sind alle verfügbaren Aktionen bereits berücksichtigt. Details erfahren Sie bei uns. [1]Ford Bonus als Nachlass auf die UPE für ausgewählte elektrifizierte Ford Modelle bei teilnehmenden Ford Partnern. Zusätzlich erhalten Privatkunden bei Erwerb eines neuen Ford Puma Gen-E, Ford Explorer, Ford Capri oder Ford Mustang Mach-E ein Ladeguthaben von 500 € (inkl. MwSt.) zur Nutzung im öffentlichen Ladenetz über die Octopus Electroverse App. Details unter ford.de. [2]Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechtigte Ford Neufahrzeuge. [3]Gilt für einen Ford Puma Gen-E 46,8kWh Batterie Elektromotor 123,5 kw (168 PS), 1-Gang-Automatikgetriebe, Frontantrieb. *Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. Überführungskosten € 990,- sowie bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometern sowie ggf. Ausgleichsbeträgen für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,08 €/km, Minderkilometer 0,05 €/km (0 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei). *Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zu den Verbrauchswerten und Energiekosten finden Sie unter www.ford.de/energie. **Gemäß dem Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ist bei voll aufgeladener Batterie eine Reichweite bis zur genannten, zertifizierten elektrischen Reichweite – je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration – möglich. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z. B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter, Zustand und Temperatur der Lithium-Ionen-Batterie) variieren.

Techniktalente gesucht: Bundeswehr informiert beim Bergrennen

„Warum seid ihr hier?“ „Welche Möglichkeiten hätte ich bei euch?“ Diese Fragen hörten Oberleutnant Tobias und seine Mitarbeiter, als sie im letzten Jahr erstmals mit einem Stand der Bundeswehr beim Osnabrücker Bergrennen präsent waren. Die große Resonanz hat ihn gefreut. „Ein fantastisches Event und eine gute Erfahrung für uns. Und als ausgebildeter Panzerkommandant, der mit großen Maschinen vertraut ist, fand ich es persönlich spannend, die Rennfahrzeuge aus der Nähe zu sehen.“



Warum kommt die Bundeswehr zum Bergrennen? „Wir wollen uns der Öffentlichkeit präsentieren und aktiv Personal werben.“ Oberleutnant Tobias betreut als Karriereberatungsoffizier von Cloppenburg aus gemeinsam mit seinem Team und der Außenberatungsstelle in Osnabrück ein weites Gebiet in Nordwestdeutschland. Er hält Vorträge an Schulen und Berufsinformationszentren, präsentiert an Messeständen. Seine wichtigste Zielgruppe sind technikaffine Menschen von 16 bis 30 Jahren. „Das passt sehr gut zum Publikum des Bergrennens.“

Am Stand im Fahrerlager wird er auch in diesem Jahr wieder Fragen zu Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten beantworten. Die Bundeswehr bietet rund 50 Ausbildungsberufe und etwa genauso viele Studiengänge an. 186.000 Soldatinnen und Soldaten sowie 81.000 zivile Angestellte stehen in ihrem Dienst.

„Wir suchen nicht in erster Linie Fallschirmjäger“, sagt Oberleutnant Tobias, „sondern Menschen, die sich für technische Berufe interessieren.“ Vor allem Elektroniker verschiedener Fachrichtungen, Notfallsanitäter, Mechatroniker oder Fachinformatiker. Viel Bedarf ist in MINT-Studiengängen wie Maschinenbau, Bauingenieurswesen oder Luft- und Raumfahrttechnik. Aber die Universität der Bundeswehr bietet auch Geistes- und Sozialwissenschaften wie Psychologie oder Erziehungswissenschaft an.

Fortsetzung



RAL GÜTEZEICHEN RECYCLING-KUNSTSTOFF

8000t REGENERIERTE KUNSTSTOFFE

8160t CO2 ÄQ EINSPARUNG PRO JAHR

AUS MIND. 92% DES GELBEN SACKS.



DIE ‚PROFI-LINE' SERIE VON JOPA®

JOPA®

www.jopa.de

Techniktalente gesucht: Bundeswehr informiert beim Bergrennen

Fortsetzung

Immer mehr Frauen bekunden Interesse. „Die Berührungsängste nehmen ab, und es drängen verstärkt auch Frauen in die Bundeswehr, vor allem im medizinischen und kaufmännischen Bereich." Zudem kommen nicht nur junge Leute. „Es sprechen uns auch viele an, die sich mit Mitte 30 oder Anfang 40 neu orientieren wollen oder müssen."

Nicht jeder, der zur Bundeswehr geht, wird Soldat bzw. Soldatin. „Es gibt auch sehr viele Aufgaben für Zivilisten hier im Inland, vergleichbar dem öffentlichen Dienst. Wir besprechen mit den Interessenten ausführlich, welche Tätigkeiten infrage kommen könnten."

Entscheidet sich jemand für den militärischen Bereich, wird zudem die medizinische Eignung geprüft und die Einstellung zum Soldatenberuf abgefragt – und es wird genau darüber aufgeklärt, was es bedeutet, Soldat oder Soldatin zu sein. „Wir verschweigen nie die Schattenseite. Der Soldatenberuf kann viel verlangen, wenn es darum geht, Deutschland und seine Bürgerinnen und Bürger zu schützen. Der Dienst an der Waffe oder der Einsatz in einem Krisengebiet kann von einem Menschen viel fordern. Das zeigen wir den Interessierten auf, bevor sie sich bewerben, damit sie verstehen, worauf sie sich einlassen. Wir gehen natürlich auch auf kritische Nachfragen oder Vorbehalte ein."

Ist die Bundeswehr eigentlich so hierarchisch, wie man es sich vorstellt? Das bestätigt Oberleutnant Tobias. „Es ist sicher kein Vergleich mehr zu früher. Aber im militärischen Einsatz muss jemand das Sagen haben und die anderen müssen grundsätzlich gehorchen, damit das Gesamtsystem funktioniert. Außerdem bringt die Bundeswehr als Spiegelbild der Gesellschaft viele soziale Gruppierungen zusammen. Auch da helfen enge Grenzen, effizient und einsatzfähig zu bleiben."

Sein persönlicher Karriereweg illustriert all das. „Ja, man fängt in starren Strukturen mit engen Grenzen an. Aber mit jedem Ausbildungsabschnitt hat man mehr Freiheiten, und man bekommt sehr schnell Verantwortung übertragen. Nach nur einem Jahr durfte ich als junger Unteroffizier Soldaten ausbilden. Danach habe ich die Ausbildung zum Panzerkommandanten absolviert. Das war psychisch und körperlich eine Herausforderung, die mich aber belastbarer gemacht und auch persönlich weitergebracht hat." Mit dem Aufstieg zum Fachdienstoffizier schlug er noch einmal einen ganz anderen Weg ein. „Ich suchte eine abwechslungsreiche Stelle, bei der ich weiter viel herumkomme und mit Menschen zu tun habe." Als Karriereberatungsoffizier hat er – immer noch erst Mitte 30 – genau das gefunden. „Diese vielfältigen Chancen und Herausforderungen, das ist es, was ich an diesem Arbeitgeber so mag."

Oberleutnant Tobias ist also selbst die beste Werbung, wenn ihn junge Leute nach möglichen Karrierewegen bei der Bundeswehr fragen. Er freut sich auf viele Begegnungen beim Osnabrücker Bergrennen. „Wir werden diesmal mit einem noch größeren Stand präsent sein und auch Militärfahrzeuge mitbringen: einen 6x6-Sanitäts-Eagle, das ist ein gepanzertes Sanitätsfahrzeug, und einen sogenannten Greenliner, ein ungepanzertes geländegängiges Fahrzeug, sozusagen die Mercedes-G-Klasse in militärischer Ausführung. Damit wollen wir einen Einblick in das Portfolio der Bundeswehr geben, und wir hoffen natürlich, dass wir auch dieses Jahr wieder so gut angenommen werden."



cGOODS

individuelle Verpackungslösungen



- Verpackungsmaterial
- Verpackungsmaschinen
- Eigene Kartonagenfertigung
- Verpackungsberatung und Entwicklung
- Lagerbevorratung und Just-in-Time Lieferung

ImmobilienGlück
WESSENDARP



Immobilien sind mehr als nur vier Wände.
Sie sind Lebensräume voller Erinnerungen und Träume.

Mit uns finden oder verkaufen Sie Ihr Zuhause
mit einem Partner, der Sie mit Leidenschaft,
Kompetenz und Herz begleitet.

Wir öffnen für Sie die Tür zu einem neuen
Lebenskapitel – transparent, zuverlässig und
individuell.

Immobilienverkauf mit Vertrauen

Individuelle Beratung auf Augenhöhe

Beste lokale Marktkenntnis

Leidenschaft für Ihr Zuhause

05409 400221 | www.immobilienglueck-wessendarp.de

Klasse H1 Hybridfahrzeuge um den Ehrenpreis der Firma

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
930	HANDKE	Maik	DEU	Hagen	Mitsubishi Outlander PHEV	Sander Automobile (S)
929	STARKE	Michael	DEU	Osnabrück	Porsche Cayenne Turbo E-Hybrid Coupé	Starke Gruppe (S)

Historische Fahrzeuge (nur Gruppe H-BEL) um den Ehrenpreis der Firma

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
721	VAN DELDEN	Hendrik	DEU	Krefeld	VW Käfer 1302S	

NSU Bergpokal um die Ehrenpreise der Firmen

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
731	WEIGERT	Wolfgang	DEU	Eckental	NSU TT Klassik	
722	KRYSTOFIAK	Thomas	DEU	Gronau	NSU 1200 C	ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V. (B)
715	KUHNERT	Andreas	DEU	Remlingen-Semmenstedt	NSU KWR	
713	HINDMARSH	Christian	DEU	Ronnenberg	NSU TT	
712	HÖBER	Jörg	DEU	Rednitzhembach	NSU TT	
710	HOFMANN	Jannik	DEU	Burgebrach	NSU TT	MSC Röhn e.V. im ADAC (B)
706	VOIGT	Walter	DEU	Konz	NSU TT 1300	
704	SZOTT	Roman	DEU	Frankfurt	NSU TT	





Mehr Zeit im Freien

Terrassendächer von Solarlux

Wetterschutz, wann immer Sie ihn brauchen – Terrassendächer verlängern die Gartensaison und die Freude am Draußensein. Mehr Atmosphäre. Mehr Komfort. Einfach genießen.

Terrassendächer · Wintergärten · Glas-Faltwände · Schiebefenster

Industriepark 1 · 49324 Melle · info@solarlux.com · T 05422 9271-0
Mo.-Do. 8-18 Uhr · Fr. 8-16 Uhr · Sa. & So.* 10-16 Uhr

solarlux.com

Belgische Meisterschaft zum dritten Mal in Folge in Osnabrück

Trotz der weiten Anreise freuen sich die belgischen Fahrer wieder auf die außergewöhnliche Atmosphäre am Uphöfener Berg!

Belgien gilt weitgehend als flaches Land, aber der Bergrennsport hat hier eine sehr lange Geschichte. Sie begann gleich am Anfang des 20. Jahrhunderts, nämlich im Jahr 1900... ganz in der Nähe von Spa-Francorchamps! Und die belgische Meisterschaft kann sich rühmen, im selben Jahr (1957) ins Leben gerufen worden zu sein wie die Europa-Bergmeisterschaft in ihrer heutigen Form. Das können nicht alle Nachbarländer von sich sagen; allerdings finden die Meisterschaften in Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien oder der Schweiz bei Publikum und Medien seit langem weitaus mehr Beachtung.

Dennoch umfasst die belgische Meisterschaft einen interessanten Kalender mit schönen Rennen in Belgien selbst, aber auch einigen Ausflügen ins Ausland, insbesondere nach Luxemburg oder – seit drei Jahren – nach Deutschland zu dem großartigen Rennen in Osnabrück, dem 6. Lauf der insgesamt 9 Termine der Saison (nach dem Abbruch in Eschdorf zu Saisonbeginn).



Zum Zeitpunkt dieses Überblicks über den Stand der Meisterschaft hat gerade das Rennen in La Roche-en-Ardenne stattgefunden. Es ist mit einer Strecke von 5,5 km das längste und wurde souverän gewonnen von dem Deutschen Benjamin Noll (der nicht für die belgische Meisterschaft gemeldet und daher nicht punkteberechtigt ist). Es folgt das Rennen in La Cambuse (19. Juli), bevor es in die Heimat des berühmten Karosseriebauers Karmann geht. Aktuell sind noch zahlreiche Teilnehmer in den drei Kategorien im Rennen um den Titel, zumal die Gesamtwertung anhand der 7 besten Resultate aus den 9 Läufen ermittelt wird.

Mitte Juli (also vor La Cambuse) führt Christophe Le Nouvel, der als Einziger bereits vier Resultate vorweisen kann, die Kat. 1 (Tourenwagen) an, vor allem dank seines Sieges in Chimay und seines 2. bzw. 3. Platzes in Ry des Glands und Lorentzweiler (LUX). Er liegt vor Eric Schwilden (1. in Ry des Glands), Johny Swinkels und Stéphane Emond, der mit nur zwei Resultaten (dafür zwei Siegen in Lorentzweiler und La Roche) am Steuer seines großartigen Audi R8 LMS GT3 den Führenden auf den Fersen ist. Bedauerlich ist natürlich der Unfall von Eschdorf, der Loïc Cordier aus dem Rennen geworfen hat, den fünfmaligen belgischen Meister (2021 bis 2025).

Fortsetzung

DR. RUDEL
SCHÄFER
PARTNER



PRÄZISE UND SCHNELL – KÖNNEN WIR!

STEUERN RECHT WIRTSCHAFT
www.rudel-schaefer-partner.de

BYD | Rahenbrock GRUPPE

präsentiert:

Antenne Schlager Mit-Schlagern

Die größte Mitsing-Party

for FREE!

Osnabrück, Open-Air auf dem Ledenhof
Samstag, 29.08., Beginn 18:00 Uhr

Sichert Euch jetzt die exklusiven Freitickets!

Alle Infos & Teilnahme:
antenne-schlager.de



Sparkasse Osnabrück

Kreissparkasse Bersenbrück

Belgische Meisterschaft zum dritten Mal in Folge in Osnabrück

Fortsetzung



In der Kat. 2 (Rennfahrzeuge) führt der ehemalige belgische Meister (2010 sowie 2015 bis 2018), Jacques Marchal, dank seiner vier Resultate, darunter ein Sieg in Lorentzweiler, das Feld an. Er liegt knapp vor dem Deutschen Robert Meiers, einem Stammgast bei den belgischen Rennen, während der starke Franzose Samy Guth mit nur zwei Resultaten, aber zwei Siegen in Ry des Glands und La Roche auf Platz 3 liegt.

„Nur" auf Platz 4 liegt Bruno Cazzoli, der zweifache belgische Meister (2024 und 2025), dessen Saisonstart gelinde gesagt kompliziert verlief. In Chimay konnte er sich jedoch einen Erfolg sichern. Es folgen weitere regelmäßige Teilnehmer der Meisterschaft, die auch in Osnabrück am Start sein dürften, wie der junge Jordy Christien, Didier Boemer und der Franzose Daniel Allais.

In der Kat. 3 (historische Fahrzeuge) gibt es zwar etliche Teilnehmer, aber viele fahren nicht die ganze Saison. Der amtierende Meister Bart De Saedeleer, der sich zuletzt durch den Einsatz eines originalen Fiat 500 VRC mit zentraler Fahrerposition und spezieller Karosserie einen Namen gemacht hat, führt die Wertung mit vier Resultaten, davon zwei Siege und zwei 2. Plätze, an. Zweiter ist ein Neuling, Pascal Callens, der in La Roche gerade seinen ersten Sieg errungen hat, während der britisch-schweizerische Fahrer Ian Philip Gibson, seit 40 Jahren ein europäischer Globetrotter, mit seinem Lotus 51A Formel Ford (aus dem Jahr 1968!) auf Platz 3 liegt, vor dem Fisher Fury Kit-Car des dreifachen belgischen Meisters Homère De Peuter (2019, 2022 und 2023), der in Ry des Glands gewann, aber ansonsten mit technischen Problemen zu kämpfen hatte.

Verbleibende Läufe der belgischen Bergmeisterschaft 2026

8.–9. August: Osnabrück (D)
23. August: Bomerée
13. September: Houyet
20. September: Sainte-Cécile

Stand nach La Roche-en-Ardenne

Kat. 1 (Tourenwagen): 1. C. Le Nouvel – 2. E. Schwilden – 3. J. Swinkels – 4. S. Emond – 5. C. Guerlot
Kat. 2 (Rennsportfahrzeuge): 1. J. Marchal – 2. R. Meiers (D) – 3. S. Guth (FR) – 4. B. Cazzoli – 5. J. Christien
Kat. 3 (Hist.): 1. B. De Saedeleer – 2. P. Callens – 3. I.P. Gibson (CH) – 4. H. De Peuter

Frédéric Zielonka

GRUMMEL KÄLTETECHNIK
GRUMMEL Objekteinrichtung GmbH
Wenn es auf der Strecke heiß hergeht, behalten wir einen kühlen Kopf.
58. Int. Osnabrücker Bergrennen
Gastronomieeinrichtung • Klimaanlagen • Kühlzellen • Schanktechnik
Ob Rennwochenende, Restaurant oder Hotel:
Wenn's heiß wird, sind wir die Lösung
05401 42898
info@grummel-gmbh.de
grummel.objekteinrichtung.gmbh



Banking, so flexibel wie Ihr Business.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Sie bringen Ihr Business voran, arbeiten flexibel on- und offline. Und wir sind die Bank, die immer für Sie da ist: egal wie und egal wann. Persönlich vor Ort, telefonisch, per App oder mit unserem neuen VR-OnlineBanking für Firmenkunden. Damit sich Banking Ihrem Business anpasst und nicht umgekehrt.

Volksbanken Raiffeisenbanken im Osnabrücker Land

Reichweitenstarker Bergrennen-Partner: Antenne Niedersachsen



Fast anderthalb Millionen Hörerinnen und Hörer erreicht der Radiosender Antenne Niedersachsen pro Tag – ein starker Partner für das Osnabrücker Bergrennen! Die Besucherzahlen und Medienaufrufe der Veranstaltung im Osnabrücker Land profitieren seit vielen Jahren von der großen Reichweite und Popularität des Senders. Für die vertrauensvolle und zuverlässige Kooperation mit dem MSC Osnabrück und immer neue Ideen stehen bei Antenne Niedersachsen ganz besonders zwei Namen: Anika Jaeger (Leitung Nord | Leitung Sales Antenne Schlager) und Sarah Buletta (Regional-Reporterin).
Lassen wir die beiden selbst zu Wort kommen:

Wer wir sind:
Anika Jaeger ist das Radio-Vertriebs-Ass der beiden und kommt aus Nortrup im nördlichen Osnabrücker Land. Sie hat zwei Kinder im Teenageralter. Anika arbeitet schon so lange für Antenne Niedersachsen, dass sie sich nicht mehr daran erinnern kann, wie es vorher war. Sie liebt es, Menschen zusammenzubringen. Sie schafft es, jedem mit dem breitesten Lächeln zu begegnen und so charmant wie kaum eine mit Zahlen zu jonglieren. Bergrennen-Orgaleiter Bernd Stegmann ist für sie nicht nur Bergrennen, sondern auch (Weg-)Begleiter.
Sarah Buletta ist Radio-Reporterin mit Leib und Seele. Sie kommt ursprünglich aus Hilter, ist in Borgloh zur Schule gegangen und durch Freunde und Familie fest in der Region verankert. Sie hat zwei Kinder im Grundschulalter. Nach einer Station in Bremen hat es sie wieder nach Osnabrück gezogen. Durch ihren Nachnamen ist sie nur sehr schwer zu verwechseln, gerade rund ums Dorf in Hilter. Das ist auch Bergrennen-Chef Bernd Stegmann direkt beim ersten Treffen aufgefallen. Der war nämlich schon mit Sarahs Opa vor Ewigkeiten bestens vernetzt. Das Bergrennen hat Sarah dann während ihrer Studienzeit entdeckt. Da hat sie im VIP-Zelt gekellnert. Als sie das erste Mal in einem der Renntaxis mitfahren durfte, wollte sie am liebsten direkt selbst hinters Steuer.

Wie oft wir beim Bergrennen sind?
Eigentlich jedes Jahr – man könnte fast sagen, es ist ein fester Termin in unserem Kalender. Spätestens wenn es nach Benzin, Sonnencreme und Bratwurst gleichzeitig riecht, wissen wir: Jetzt ist wieder Bergrennen-Zeit. Und wir wären schön blöd, uns das entgehen zu lassen.

Welche Beziehung wir zum Motorsport haben?
Sagen wir so: Wir sind keine, die nachts von PS-Zahlen träumen – aber Sarah fährt selbst sehr gern alles, was vier oder zwei Räder hat, und das auch ganz gern „schnittig", wie ihr Mann immer sagt. Außerdem wissen wir eine gute Show zu schätzen. Und genau die bekommt man hier. Wir kommen aus der Radio-Welt, lieben gute Geschichten und starke Persönlichkeiten, und davon gibt es beim Bergrennen ja mehr als genug. Uns faszinieren vor allem die Menschen dahinter: wie viel Leidenschaft, wie viel Herzblut – und wie entspannt alle dabei bleiben, obwohl es mit so viel Tempo zur Sache geht. Wir sind also Fans auf unsere ganz eigene Art.

Wie lange wir schon als Partner dabei sind?
Gefühlt seit immer. Also wirklich: Wenn man uns fragt, sagen wir einfach „schon ziemlich lange" – das klingt souverän und stimmt ja irgendwie auch. Wir sind jedenfalls schon so lange dabei, dass es sich eher nach Tradition als nach Sponsoring anfühlt. Sarah schafft es trotzdem noch, sich jedes Jahr was Neues für die Vor-Berichterstattung auszudenken. Das ist mittlerweile aber echt ganz schön knifflig. Und die Reportage im Porsche vor zwei Jahren ist auch schwer zu toppen.

Was wir beim Bergrennen machen?
Es macht immer wieder Spaß, Teil des Bergrennens zu sein. Im Vorfeld unterstützen wir mit jeder Menge Berichterstattung, Moderation, Ankündigungen, Verlosungen, Moderationen und vielem mehr. Und wenn wir dann dort sind, schauen wir zu, staunen, netzwerken, berichten – und, ganz ehrlich, genießen auch einfach die tolle Orga und ein bisschen sogar die heulenden Motoren und knatternden Auspuffe. Für uns ist das Bergrennen die perfekte Gelegenheit, mit Menschen ins Gespräch zu kommen, bekannte Gesichter wiederzutreffen und neue kennenzulernen. Und nebenbei nehmen wir natürlich auch jede Menge Eindrücke und Geschichten mit zurück – nicht nur ins Radio.

PRÄZISION, DIE ANTREIBT – AUCH BEIM BERGRENNEN!

Abkanttechnik
Thomas Wessels GmbH



Im Motorsport wie in der Blechverarbeitung entscheidet Präzision über Sieg oder Stillstand.

Wir stehen seit Jahren für hochwertige **Umform-, Stanz- und Schweißtechnik** – mit Profil, Geschwindigkeit und absoluter Zuverlässigkeit.

Von der Idee bis zum fertigen Bauteil – schnell, exakt, lösungsorientiert.

Ihr Partner für Blechbearbeitung auf höchstem Niveau.

Wir wünschen allen Fahrern für das Bergrennen viel Erfolg!

PFT SCHMIDT WERBETECHNIK

- Fahrzeugbeschriftung
- Textilveredelung
- Werbemittel
- Industrieaufkleber
- Digitaldruck
- Schilder
- Aufkleber
- Druckservice

...denn wir machen Sie sichtbar!

Tel.: 05422 / 70 99 177
Elf Stücken 21 - 49324 Melle
info@pft-schmidt.de

www.pft-schmidt.de

JBS-Grossbildtechnik



JBS-Heimkino
Since 1998

JBS Grossbildtechnik
Dyckerhoffstrasse 15
49176 Hilter a.T.W.
info@jbs-heimkino.de
www.jbs-heimkino.de

Lebendige Geschichte: Historische FIA-Europa-Bergmeisterschaft



Nach dem Erfolg des ersten Laufs zur FIA-Europa-Bergmeisterschaft (EBM) 2025 bietet das Int. Osnabrücker Bergrennen am 7.–9. August 2026 wieder eine Premiere: Erstmals trägt der internationale Automobilverband FIA am Uphöfener Berg einen Lauf zu seiner Historischen Europa-Bergmeisterschaft (EHHCC) aus.

Die EHHCC 2026 umfasst 8 Läufe in 7 Ländern. In Österreich (Rechbergrennen), Tschechien (Ecce Homo Sternberk), Slowenien (Ilirska Bistrica) und Kroatien (Buzet) kämpfen die historischen Fahrzeuge jeweils am selben Wochenende wie die modernen um ihre europäischen Meisterschaftspunkte. Beim zweiten slowenischen Rennen (Gorjanci) sowie in Polen (Korczyna), Italien (Cesana-Sestriere) und eben in Osnabrück ist die EHHCC alleiniges FIA-Prädikat, neben den jeweils parallel ausgetragenen nationalen Meisterschaften.

Um die Pflege und Weiterentwicklung des EHHCC-Reglements kümmert sich bei der FIA die Historic Hill Climb Sub-Commission, deren Vorstöße über die Historic Motorsport Commission direkt an den FIA World Motor Sport Council (Weltmotorsportrat) gelangen. Vorsitzender dieser Sub-Commission ist Kevin Ferner aus Heilbad Heiligenstadt im thüringischen Eichsfeld. Seinem Einsatz ist es entscheidend zu verdanken, dass die EHHCC in diesem Jahr zum Uphöfener Berg kommt.

Kevin Ferner ist im nationalen und internationalen Bergrennsport bestens vernetzt, ist er doch seit Jahren als FIA-Beobachter in der EBM unterwegs, organisiert in Deutschland das Ibergrennen und das Glasbachrennen maßgeblich mit und wird als großer Freund des Int. Osnabrücker Bergrennens auch am Uphöfener Berg seit Langem in verschiedenen Rollen geschätzt.

Kevin, was ist das Besondere an der Historischen FIA-Europa-Bergmeisterschaft?

„Bei der EHHCC können alle Fahrzeuge bis Baujahr 2000 fahren, sofern sie einen Historischen Wagenpass (Historic Technical Passport, HTP) der FIA haben. Dazu müssen die Fahrer anhand einer ausführlichen Dokumentation belegen, dass ihr Fahrzeug genau dem historischen Vorbild entspricht. Nur die Sicherheitsausrüstung darf und muss moderne Standards erfüllen.

Das Reglement der EHHCC haben wir mittlerweile dem der EBM angenähert. Aber die Kategorisierung der historischen Fahrzeuge folgt ihrem eigenen Prinzip: Die Fahrzeuge werden je nach Baujahr in sechs Kategorien eingeteilt und darin dann in Hubraumklassen. So kann ein Wettbewerb auf Augenhöhe stattfinden. Wo bei den modernen Fahrzeugen die technische Weiterentwicklung die Konkurrenten ansporn, ist es bei den historischen der direkte Vergleich mit Fahrzeugen derselben Epoche."

Gibt es auch nationale historische Bergmeisterschaften?

„In Österreich wird eine nationale historische Meisterschaft nach einem ähnlichen Reglement wie dem der FIA ausgetragen. In Deutschland sind beispielweise im KW Berg-Cup zwar viele ältere Autos vertreten, deren Reiz ist aber, dass sie mit moderner Technik immer weiter verbessert werden und dass auch Fahrzeuge, die in unterschiedlichen Perioden gebaut wurden, gegeneinander antreten."

Gehören die historischen Fahrzeuge nicht eigentlich ins Museum?

„So kann man argumentieren, denn natürlich ist es mit einem gewissen Risiko verbunden, mit den alten ‚Schätzchen' auf die Rennstrecke zu gehen. Zumal es immer schwieriger wird, Originalteile dafür zu finden. Nachbauten genehmigt die FIA nur selten, weil sie der Philosophie des historischen Motorsports widersprechen. Aber diese Autos wurden ursprünglich aufgebaut, um damit Rennen zu fahren. Sie in der Garage stehen zu lassen oder ins Museum zu stellen, das widerspricht dem Geist des Motorsports genauso. Man will sie in Bewegung sehen, man soll ihren Sound hören, die Fahrer kämpfen wie einst um die schnellsten Zeiten – darum ist ihr eigentliches, lebendiges Museum die Rennstrecke."

Auf welche Fahrzeuge sollte man besonders achten?

„In den ersten Rennen in diesem Jahr waren die tschechischen Fahrer sehr stark, z.B. mit einem BMW M3 E30 oder einem Osella PA20/S. Der Österreicher Reinhard Sonnleitner, Fahrervertreter in unserer Historic Hill Climb Sub-Commission, fährt einen VW Golf G60 Rallye, andere Österreicher sind mit dem Porsche 911 Carrera SC oder RS unterwegs. Ich persönlich mag die ganz alten Gruppe-C-Autos und Formelwagen gern, und der Skoda 130RS weckt bei mir als ‚Ossi' natürlich Kindheitserinnerungen. Auch der Metalex MTX 1-03 ist früher in der DDR gefahren. Sowohl bei den Tourenwagen als auch bei den Rennsportfahrzeugen gibt es echte Schmuckstücke zu sehen."

Wie gut eignet sich der Uphöfener Berg für eine historische Meisterschaft?

„Die Strecke ist kurz und nicht so steil, das wird manchen Autos entgegenkommen. Auch viele EBM-Fahrer waren im letzten Jahr von dem Sprintcharakter angetan. Die FIA lobt außerdem die gute Organisation der Veranstaltung, und darum hat sie in diesem Jahr sehr gern das historische Prädikat nach Osnabrück vergeben. Ich hoffe, dass Osnabrück auch künftig fester Bestandteil des FIA-Kalenders bleibt."

Ford
Autohaus Vennemann GmbH & Co KG
Bielefelder Straße 53-61 • 49176 Hilter
Telefon 0 54 24 / 23 21-0
Der Berg ruft...Wir wünschen allen Teilnehmern und Zuschauern viel Spaß!

WINDEL GROUP

Genuss – von der Startlinie bis zur Zielgeraden.



Hochwertige Schokolade, süße Präsente, Kaffeespezialitäten und unzählige Ideen für mehr Freude, Genuss und Vielfalt – weltweit.

www.instagram.com/windel_group

Meyer·Entsorgung

Sauber am Limit. Meyer Entsorgung.



STARK in der Region

» Entsorgung
» Kanaltechnik
» Sonderabfall
» Miettoiletten

www.meyer-entsorgung.de



Uwe Lang hat seinen legendären Osella PA 20 BMW Evo verkauft. „Er hat mir nicht mehr dasselbe gegeben." Auch Sohn Georg Lang hatte das Kultauto eine Saison gefahren. „Es ist aber in gute Hände gekommen."

Zwischen 2007 und 2017 hat Uwe die „Osellina", die kleine Schwester der 3-Liter-Boliden aus der italienischen Rennwagenschmiede, zu vielen Tagessiegen und zu insgesamt sechs Saisontiteln in der Deutschen Automobil-Bergmeisterschaft und im DMSB Automobil-Berg-Cup gesteuert.

Zum Motorsport kam der Schweinfurter einst als Rallye-Beifahrer, startete dann bald im 40-PS-Polo im Automobilslalom. 1986 bestritt er am heimischen Hauenstein mit einem Opel Ascona B sein erstes Bergrennen. Später fuhr er Formel Ford, Formel 3 Reynard – und schließlich Osella. Besonders stolz ist er auf seine erste deutsche Meisterschaft 2007. „Mit Marcel Steiner, Herbert Stenger und Bernd Simon war das in der starken Gruppe C ein Konkurrenzkampf bis zum Schluss."

Sein PA 20 mit der Chassisnummer 2, Baujahr 1994, hatte 1996 im Osella-Werk den stärkeren BMW-Motor erhalten. „Ich habe gegenüber dem Originalzustand vieles verändert. Das Auto war auf Diagonalreifen gebaut, wie es ursprünglich üblich war, und ich habe es für Radialreifen weiterentwickelt. Da mussten wir z.B. an der Achsgeometrie etliches ändern."

„Wir haben das Auto so aktualisiert, dass wir die damals verfügbaren Materialien verwenden konnten", erklärt Sohn Georg. Er ist Industriemechaniker. „Aber vor allem hatte ich durch meinen Vater viel mit Autos zu tun und habe dann als Rennmechaniker im Amateur- und Profisport auf der Rundstrecke viel gelernt."

Geplant war das nicht: „Meine Eltern haben alles getan, um mich vom Motorsport fernzuhalten. Mit dreieinhalb Jahren habe ich mit Eishockey angefangen und habe das lange auf recht hohem Level betrieben." Aber 2014 kaufte er sich einen Tatuus Formel Renault, und sein Team Motopark stellte ihm dann einen Formel 3 zur Verfügung.

„Mein Vater hat mich im Ziel immer sofort gefragt: ‚Was macht das Auto? Wie fühlt es sich an?' Das muss man auch ohne Datenanalyse reflektieren können. Anfangs hatte ich zu kämpfen, weil der Film sehr schnell vorbei war. Aber so tastet man sich langsam an den Grenzbereich heran."

„Inzwischen macht Georg sein Ding", sagt Uwe. „Ich kann mit der Datenanalyse helfen und den einen oder anderen Tipp geben. Aber er ist es, der das Auto fühlt, Gas gibt, bremst."

Fortsetzung

Betriebliche Gesundheitstage
Angebote der AOK Niedersachsen
Setzen Sie ein Zeichen für mehr Gesundheit in Ihrem Unternehmen. Ein Betrieblicher Gesundheitstag stärkt das Bewusstsein Ihrer Mitarbeitenden und hilft, berufliche Herausforderungen fit zu meistern.
Wählen Sie aus vielfältigen Gesundheitsmodulen: **vor Ort im Betrieb, digital oder auch hybrid.**
AOK Niedersachsen
Die Gesundheitskasse.
AOK
Kostenfrei für Ihren Betrieb

LÄUFT WIE'N DITTKEN.

HELLES
NATURRADLER

DITTKEN

SEIT 1878



Herforder

Lang Motorsport und Rennsporttechnik: eine Familiengeschichte

Fortsetzung

Georg selbst hat derweil ein großes Ziel: „Ich wollte den schnellsten PRC bauen, der jemals am Berg gefahren ist." PRC steht für den österreichischen Hersteller Pedrazza Racing Cars. „Ich hatte Emmanuel Pedrazza nach einem Chassis gefragt. Dann haben wir vier Jahre lang Entwicklungs- und Produktionsarbeit geleistet." Im österreichischen St. Agatha fuhr Georg 2025 bereits die schnellste Zeit, die ein PRC dort jemals erzielt hatte. „Wir sind aber noch nicht am Ende der Fahnenstange."

Beide legen viel Wert auf Transparenz. „Wir verheimlichen den Fahrern oder Fahrzeugeigentümern beispielsweise nicht die Fahrwerkseinstellungen, die wir vornehmen", sagt Georg. „Und wenn etwas kaputtgegangen ist, analysieren wir, woran es lag: Materialfehler, Fahrfehler, Fehler unsererseits? Dann erarbeiten wir gemeinsam eine Lösung."

Uwe als gelernter Maschinenschlosser ist inzwischen im Vorruhestand und konzentriert sich ganz auf die Werkstatt. Georg kommt nach Feierabend hinzu; außerdem helfen Freunde und Kollegen mit.



„Ohne meine Frau könnte ich das Ganze nicht machen", sagt Georg. Mit Uwes Frau Andrea zusammen hält Eva den beiden den Rücken frei. Zur Hochzeit hat sie sich Geld für den Lkw-Führerschein gewünscht, um sich auf den Fahrten zu den Rennen das Steuer mit Georg teilen zu können.

Auch Andrea trägt immer schon alles mit. Als Georg geboren wurde, war Uwe gerade noch Training gefahren. „Am Samstagabend um 18 Uhr bin ich von Happurg heimgefahren. Nachdem der Georg um 6 Uhr morgens auf die Welt gekommen war, ging es wieder zurück. Abends kam ich mit dem Pokal für die Formel Ford nach Hause."

Für den Ausklang seiner Karriere wollte Uwe sich eigentlich einen kleineren 1000er zulegen, „just for fun". Doch dann wurde ihm ein Osella PA 21 Evo CN Honda angeboten und er griff zu. Fahrbereit ist das neue Auto noch nicht – Motor, Getriebe und Chassis waren stark revisionsbedürftig. „Wenn es fertig ist, werde ich es ein paarmal fahren. Dann schaue ich, wie es mir Spaß macht." Die Geschichte der Rennsportfamilie Lang ist noch nicht zu Ende.



- Mittelspannungsanlagen (typgeprüft)
- Trafostationen
- Netzstationsanlagen
- NS- Schalt- und Steueranlagen TSK/PTSK bis 4000 A/100 kA

- Automatisierungstechnik
- Visualisierungssysteme
- Energie-Management-Systeme
- Raum- und Gebäudeautomation für Heizung, Lüftung und Klima

Isoblock Schaltanlagen

Dynamisches Leistungsmanagement der Energieerzeuger und-verbraucher

Schnellladeinfrastruktur

Planung | Umsetzung | Betreuung | aus einer Hand

1 Energiestation

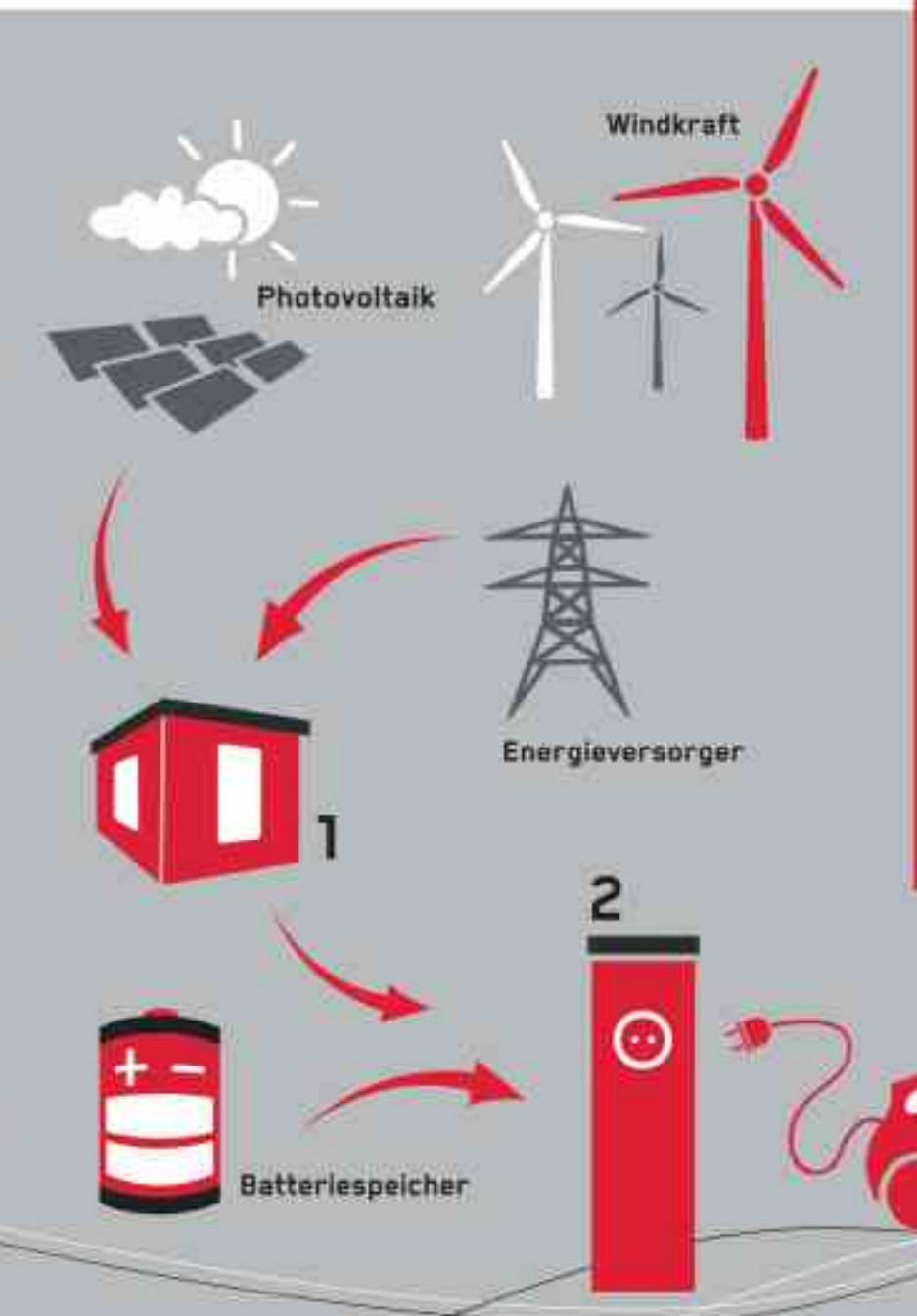
Energiestationen zum Anschluss an das Mittelspannungsnetz des jeweiligen Netzbetreibers:

- Mobile Containerstationen mit einer Leistung von 1000 KVA
- Fest installierte Energiestationen
- Integrierte oder extern angeordnete Ladeanschlüsse

2 Schnellladestationen

Schnellladestationen mit einer Kombileistung von 400 KW/940 VDC

- CCS
- CHAdeMO
- AC-Schnellladekabel
- DC-AC Anschlüsse parallel nutzbar (Kombileistung)
- Integration verschiedenster Zahlungssysteme
- Zentrale Verwaltung und Fernwartung
- Backendanbindung



isoblock.de

3. Osnabrück – Les Rangiers Hill Climb Trophy: Historisch umrahmt

Der MSC Osnabrück und der ASA St-Ursanne – Les Rangiers (Schweiz) schreiben 2026 schon die dritte Auflage der Osnabrück – Les Rangiers Hill Climb Trophy aus. 2024 hatten die beiden Veranstalter das Prädikat gemeinsam ins Leben gerufen.

Fahrerinnen und Fahrer, die sowohl beim 58. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen vom 7.–9. August als auch beim 81. Course de Côte Int. St-Ursanne – Les Rangiers vom 14.–16. August 2026 antreten, erhalten eine Nenngeldermäßigung und haben die Chance auf attraktive Preisgelder und Pokale.

Im Trophy-Klassement wird nicht die schnellste absolute Zeit belohnt, sondern eine möglichst geringe Differenz zwischen den beiden schnellsten Rennläufen eines Fahrers bei jeder der beiden Veranstaltungen. Diese Gleichmäßigkeitswertung mischt die Chancen auf gute Gesamtplätze neu, und so bietet die Trophy auch Fahrerinnen und Fahrern, die im Klassement nach Schnelligkeit vielleicht nicht ganz oben stehen, eine zusätzliche Chance auf Podiumsplätze und Preise.

Bei der Siegerehrung zum Rennen in Saint-Ursanne werden Preise in vier Kategorien vergeben:

Kategorie A: Rennsportfahrzeuge

Kategorie B: Tourenwagen

Kategorie C: Bester Fahrer unter 25 Jahren

Kategorie D: Beste Fahrerin

Die beiden Rennen könnten kaum unterschiedlicher sein: Der technisch anspruchsvollen Sprintstrecke im Norden Deutschlands steht die atemberaubende mittellange Strecke im Schweizer Jura gegenüber. Wer ohnehin an beiden Rennen teilnehmen wollte, erhält mit einem einfachen Kreuzchen bei der Nennung eine zusätzliche Chance auf Preise. Für Fahrer, die üblicherweise nur bei einem der beiden Rennen fahren, kann die Trophy ein Anreiz sein, eine neue Veranstaltung zu entdecken.

In diesem Jahr verbindet die beiden Veranstalter noch etwas ganz anderes als die gemeinsame Trophy, nämlich ein Ausflug in die Motorsportgeschichte: In der Schweiz stand im Mai 2026 eine historische Strecke im Mittelpunkt, in Osnabrück sind es im August die historischen Fahrzeuge.

Beim 58. Int. Osnabrücker Bergrennen wird erstmals ein Lauf zur Historischen Europa-Bergmeisterschaft der FIA ausgetragen. Dazu werden Fahrzeuge erwartet, die noch nie am Uphöfener Berg zu sehen waren. Es sind historische Schätzchen, die (abgesehen von heutigen Sicherheitsvorschriften) bis ins Detail dem Original der Entstehungszeit entsprechen, und wenn sie auf der Strecke sind, erahnen die Zuschauer für einen Moment die historische Rennkulisse. Schnellster im historischen Wettbewerb beim ersten Saisonrennen am österreichischen Rechberg war beispielsweise der Italiener Alessandro Bertanza mit einem Breda Brp5C BMW – einem Fahrzeug, das einst dem legendären Bergkönig Mauro Nesti gehörte.

In der Schweiz wurde im Mai 2026 ebenfalls der Automobilsport früherer Zeiten gewürdigt. Mit einem Festprogramm und einem ungezeiteten Gedenklauf erinnerte der ASA St-Ursanne – Les Rangiers bei strahlendem Sonnenschein mit großem Erfolg an die erste Austragung seines Rennens vor 100 Jahren. 1926 fand dort nämlich auf einer 7 km langen Strecke vom kleinen Örtchen Develier hinauf nach Les Rangiers, also sozusagen auf einer spiegelbildlichen Strecke zum heutigen Kurs, zum ersten Mal ein Bergrennen statt. Sieger war Joseph Fleury aus dem benachbarten Porrentruy mit einem Salmson. Womöglich einem Vorgänger des Modells, das 1953 in Jacques Tatis Film „Die Ferien des Monsieur Hulot" zu sehen sein würde.

Das Bergrennen zwischen Develier und Les Rangiers wurde zwischen 1926 und 1951 insgesamt elfmal ausgetragen. 1955 wechselte man auf die heutige Strecke mit Start in Saint-Ursanne, um nicht alljährlich eine wichtige Verkehrsachse sperren zu müssen.

Ein Salmson war auf der Nennliste für den Gedenklauf nicht vertreten. Dafür fast 180 andere Fahrzeuge der verschiedensten Baujahre mit wohlklingenden Namen, z.B. ein Chevrolet Corvette C2 von 1967 oder ein Jaguar XK120 Coupé von 1952. Am Steuer eines Tatuus RC98 trat Jean-Louis Fleury an. Der große Fan des Schweizer Formel-1-Fahrers Jo Siffert fährt seit Jahrzehnten in Saint-Ursanne; zuletzt startete er 2025 in der Klasse „Historic Classic" mit einem Opel Ascona B.

Der Nachname Fleury ist zugegebenermaßen in der Schweiz nicht selten. Aber stellen wir uns einfach vor, Jean-Louis und sein Sohn Frédéric, der 2025 in Saint-Ursanne mit einem Dallara F-302 in der modernen Single-Seater-Klasse E2 bis 2l antrat, seien Nachfahren des allerersten Siegers am Pass von Les Rangiers vor 100 Jahren.

Schon schließt sich der Kreis: Der automobile Bergrennsport ist traditionell verwurzelt und zugleich sehr lebendig. Der MSC Osnabrück und der ASA St-Ursanne – Les Rangiers beweisen das nicht nur mit ihren historischen Veranstaltungen, sondern auch mit ihrer gemeinsamen 3. Osnabrück – Les Rangiers Hill Climb Trophy. Zusammen mit dem diesjährigen Trophy-Botschafter Ronnie Bratschi, seit Langem Freund beider Veranstaltungen, hoffen sie wieder auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



Stolzer Sponsor des Osnabrücker Bergrennens

PS auf der Strecke.
PS für Marketing & Vertrieb.

Scan den QR-Code und finde mehr über uns heraus.

CTRL-MEDIA



betonwerk bieren

ROHR- UND SCHACHTSYSTEME
AUS BETON

www.betonwerk-bieren.de

KONFORM
ARBEITSSICHERHEIT
UND BRANDSCHUTZ

www.konform-arbeitssicherheit.de

ARBEITSSICHERHEIT

GESUNDHEITSSCHUTZ

BRANDSCHUTZ

Für Ihr Unternehmen aus einer Hand:
info@konform-arbeitssicherheit.de

Gruppe Klassik bis 1999 bis 1150 ccm um die Ehrenpreise der Firma

ENERGIELAND

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
699	RAUCH	Rolf	DEU	Fürth-Ellenbach	Fiat 128 Rally	
698	KAUFEL-MEIER	Jennifer	DEU	Northeim	Fiat Abarth 1000 OT	
697	DEUTSCH	Bernd	DEU	Gleichen	Schneider Audi 50 8V	
696	STEGMANN	Tobias J.	DEU	Gleichen	Schneider Audi 50 8V	

Gruppe Klassik bis 1999 >1150 ccm bis 1400 ccm um die Ehrenpreise der Firmen

SCHÜRMEYER ABBRUCHARBEITEN
Allianz Edin Fakic

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
686	LEIFER	Marcel	DEU	Hilter	VW Polo 1	
684	BÖCKMANN	Nick	DEU	Herten	VW Polo 86c 16V	
683	BERCHEM	Leon	DEU	Weiskirchen	Citroën AX GTi	Quadriga Treverorum (B)
680	ABB	Nils	DEU	Eichenbühl	VW Schneider Polo II 8V	MSC Odenkirchen 1924 e.V. im ADAC (B), MSC Erftal e.V. (S)
678	GERKER	Fabian	DEU	Georgsmarienhütte	VW Golf 1 8V	
675	GERISCH	Aron	DEU	Solingen	Schneider Audi 50 8V	
674	PLEIN	Philipp	DEU	Speicher	VW Polo 8V	EMSC Bitburg e.V im ADAC (S)
671	MARKERT	Simon	DEU	Eichenbühl	VW Schneider Polo 8V	MSC Röhn e.V. im ADAC (B), MSC Erftal e.V. (S)
669	LOHMANN	Frank	DEU	Hasbergen	VW Polo 86C 8V	
668	HÜLSMANN	Markus	DEU	Georgsmarienhütte	VW Golf 1	MSC Erftal e.V. (S)
667	DAVIDOVIC	Jörg	DEU	Fränkisch-Crumbach	NSU TT 16V	
666	Mayer	Tobias	DEU	Ruhstorf a.d. Rott	VW Minnichberger Scirocco	ADAC Team Südbayern e. V. (B)





07.08. – 05.09.2026

immer von mittwochs bis sonntags

THEATER BEACH

Theatervorplatz Osnabrück

LIVE-MUSIK!
Kulturelle Vielfalt der Stadt auf der Bühne

ENTSPANNT!
Im Sand mit kühlen Drinks & Foodtrucks

osnabrück-erleben.de I theater-osnabrueck.de

Historischer Motorsport: mehr als schöne alte Autos



Beim 58. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen vom 7. – 9. August 2026 findet ein Wertungslauf zur Historischen Europa-Bergmeisterschaft der FIA statt. Eine Premiere für die Veranstaltung am Uphöfener Berg. Aber was ist historischer Motorsport eigentlich genau?

Das definiert die FIA, der internationale Automobilverband, auf nicht weniger als 108 Seiten im Anhang K zum Internationalen Sportgesetz: „Technische Bestimmungen für Fahrzeuge, die an internationalen historischen Veranstaltungen teilnehmen". 1975 wurde diesen Fahrzeugen damit erstmals die Möglichkeit gegeben, sich fair und sicher mit ihresgleichen zu messen und in Szene zu setzen, statt im direkten Wettbewerb mit immer leistungsstärkeren modernen Fahrzeugen wachsende Risiken eingehen zu müssen.

Bei der FIA gilt der Anhang K in vier Wettbewerben: Neben der Historischen Europa-Bergmeisterschaft gibt es zwei verschiedene historische Rallye-Meisterschaften auf Asphalt und eine auf Schotter. Auch nationale Verbände legen ihren historischen Klassen das FIA-Reglement zugrunde.

Um historischen Motorsport zu verstehen, genügt eigentlich ein Blick auf Artikel 1 von Anhang K. Darin heißt es, sinngemäß übertragen: „Der historische Motorsport ist kein Wettbewerb um Trophäen wie alle anderen. Er ist eine ganz eigene Disziplin, deren wichtigstes Merkmal die Liebe zu den Fahrzeugen und ihrer Geschichte ist. Der historische Motorsport feiert die Geschichte des Automobils auf der Rennstrecke."

Was dahinter steht, erläuterte kürzlich Mathias Doutreleau, Historic Championships and Committee Manager bei der FIA.

„Im modernen Motorsport stehen vor allem die Fahrer im Mittelpunkt. Wir sprechen über sie, wir wissen, wer sie sind. Im historischen Motorsport ist es letztlich zweitrangig, wer am Steuer sitzt. Entscheidend sind die legendären Autos aus über 100 Jahren, die weiterhin voller Leben sind und immer noch fahren."

Für die Zulassung zu einem historischen FIA-Wettbewerb reicht es nicht, dass ein Fahrzeug älteren Datums ist (höchstens Baujahr 2000). Ein Fahrzeug desselben Typs und Modells muss an einem internationalen Wettbewerb seiner Zeit teilgenommen haben, und das Auto muss diesem historischen Vorbild innen wie außen entsprechen.

Gefühlt schlüpfen die Fahrer somit in die Rennanzüge der tollkühnen Konkurrenten von damals. „Wir lassen die Rennen der damaligen Zeit wieder aufleben", sagt Doutreleau, „das ist der Spirit des historischen Motorsports. Das Eintauchen in die Rennatmosphäre von damals, ob das Auto von 1930, 1960 oder 1980 ist."

Dabei zählen nicht nur die Höhepunkte, und Ziel ist es nicht, in ein Auto aus alter Zeit eine vielleicht zuverlässigere moderne Technologie einzubauen. Zum authentischen historischen Motorsport gehört es auch, die dazugehörigen Strapazen zu verstehen.

Nur eine wichtige Ausnahme gibt es: Für die Sicherheitsausrüstung gelten die heute aktuellen Vorschriften.

„In früheren Zeiten sind schlimme Unfälle passiert", sagt Mathias Doutreleau. „Die Fahrer wussten um die Gefahr, aber sie gingen an ihre Grenzen, um zu gewinnen, und die Veranstalter und Ingenieure hatten noch nicht gelernt, wie sie die Fahrer oder auch die Zuschauer schützen konnten."

Das will man heute besser machen. Die Sicherheitsvorkehrungen im Motorsport sind im Laufe der Zeit massiv verbessert worden, und das berücksichtigt auch der Anhang K. Bei historischen Wettbewerben tragen die Fahrer heute homologierte Helme, Kopfhaube, Rennanzug, Unterbekleidung, Handschuhe, Strümpfe, Schuhe wie bei den modernen. Sie müssen auch vergleichbare Lizenzanforderungen erfüllen.

Ähnliches gilt für die Sicherheitsausstattung der Fahrzeuge. Anhang K legt etwa die Anforderungen für den Überrollkäfig fest. Bei der technischen Abnahme werden Sicherheitstank, Sicherheitsgurt, Feuerlöscher überprüft. „Wir wollen, dass das Auto sicher ist", bekräftigt Thibaut Baldy, Historic Car Technical Manager bei der FIA. „Wir wollen sichere Rennen."

Damit die technischen Kommissare sowohl die Konformität des Fahrzeugs mit dem historischen Vorbild als auch die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften überprüfen können, verfügt jedes Fahrzeug über einen historischen Wagenpass. Darin sind die Merkmale des Fahrzeugs in allen Einzelheiten dokumentiert, einschließlich Zeichnungen, Abmessungen und Fotos. Die relevanten historischen Daten finden sich in der FIA-Datenbank, die unter historicdb.fia.com öffentlich zugänglich ist. „Das Archiv der FIA reicht bis in die Anfänge des Motorsports zurück", erklärt Mathias Doutreleau. „Es ist wunderbar, dass wir einfach ins Archiv gehen und das Originaldokument konsultieren können, das belegt, wie es damals ablief, sodass es keine Diskussionen gibt."

Wer den Wettbewerbsgeist und die Trophäenjagd über alles stellt, dem legt Doutreleau eher den modernen Motorsport nahe. Das Ethos des historischen Motorsports hingegen übersetzt sich auf der Rennstrecke in ein Stück lebendige Motorsportgeschichte. Schließlich sollen auch die Kinder und Enkelkinder der heutigen Generation noch begeistert erleben können, wie ein echter früher Chenard & Walcker, ein Bugatti oder ein Jaguar E-Type seinerzeit Rennen fuhr.

Ford
Autohaus Vennemann GmbH & Co KG
Bielefelder Straße 53-61 • 49176 Hilter
Telefon 0 54 24 / 23 21-0
Der Berg ruft...Wir wünschen allen Teilnehmern und Zuschauern viel Spaß!

Alfsee

Ferien-und Erlebnispark

ein sagenhaftes Urlaubsgefühl

Übernachten nach Wunsch:

5 - Sterne - Campingpark
Mietwohnwagen
Häuser im Germanenland
Ferienappartements/-häuser
3 - Sterne - Superior- Ringhotel

Erholen, entdecken und genießen:

Abenteuerwelt Germanenland · Alfen Saunaland
Animation mit Clown Ati · Indoor-Funcenter · Strandbad
Wasserski · Kartbahn · Heckenlabyrinth · EscapeRoom
Gastronomie...

...und vieles mehr.





SUPERIOR
ALFSEE

Alfsee Ferien- und Erlebnispark
Ihr 5-Sterne-Campingpark im Osnabrücker Land
Alfsee GmbH · 49597 Rieste · Tel. 05464 92120 · www.alfsee.de



SOMMER-ANGEBOT

4 FÜR 3 - NUR 69,-€

EINLÖSBAR VOM 11. MAI BIS 18. SEPTEMBER 2026

19 ALFEN SAUNALAND





DEINE SAUNA IN RIESTE!
WWW.ALFSEE.DE

Direkt am Alfsee...

naturnah und erfolgreich tagen.

Ihr Partner für Veranstaltungen, Tagungen, Workshops, Schulungen und Incentives

- **3 helle Räume** mit hybrider Tagungstechnik und Seeblick, für bis zu 80 Personen
- **Kurze Wege** zu anspruchsvoller Gastronomie und einem komfortablen Hotel
- **Parkmöglichkeiten** direkt vor der Tür





Mitten in der Natur gelegen, bieten wir für Zwischendurch oder zum **Tagesabschluss** ideale Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten, Entspannung, Wellness und gemütlichem Beisammensein.

Ganzheitlich & Nachhaltig

ALFSEE
TAGUNGEN & EVENTS



Anfragen & Buchungen unter:
tagungen@alfsee.de

Gruppe Klassik bis 1999 >1400 ccm bis 1600 ccm um den Ehrenpreis der Firma Rölker

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
656	AUCHTER	Tobias	DEU	Herbolzheim	Opel Spiess Corsa A GSI 17V	

Gruppe Klassik bis 1999 >1600 ccm bis 2000 ccm um die Ehrenpreise der Firma

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
638	DE WEST	Sven	DEU	Nordkirchen	Opel Kadett C Coupé	
633	HATEZIC	Johann	DEU	Wiernsheim	Opel Ascona B Frank 8V	
630	ALT	Holger	DEU	Beuren	Ford Escort	
627	RUWE	Marvin	DEU	Ibbenbüren	VW Minichberger Golf 1 GTI 16V	
624	WEISS	Werner	DEU	Mengen	Ford Escort RS 1800	ACV-MSC Göge e.V. (B)

Gruppe Klassik bis 1999 >2000 ccm bis 3000 ccm um den Ehrenpreis der Firma Behrenswerth

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
616	BUNTE	André	DEU	Geseke	BMW E30	
614	CLAUS	Thomas	DEU	Neckarwestheim	Opel Kadett C Coupé	

Gruppe Klassik bis 1999 >über 3000 ccm um der Ehrenpreis der Firma

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
601	BAMBERG	Frank	DEU	Kaperich	BMW E36 M4 R Coupé	
600	SPEEDMASTER	.	CHE	Kirchdorf	Ford Escort Cosworth MB	MB Motorsport Team (B)





BEIM ABBRUCH HABEN WIR DIE NASE VORN!

SCHÜRMEYER
ABBRUCHARBEITEN

- Abbruch- und Baggerarbeiten
- Containerdienst
- Baustoffhandel
- Lieferung und Einbau RC-Schotter
- Mobile Bauschuttaufbereitung

Schürmeyer GmbH
Osnabrücker Str. 37 · 49176 Hilter
Tel 05409 9891462
Mobil 0171 8361969
schuermeyer.gmbh@gmail.com

schuermeyer-abbruch.de



Das große VIP-Zelt, das sich beim Osnabrücker Bergrennen links vom Start erstreckt, ist das sichtbare Herzstück eines Netzwerks von Partnern, ohne die eine Veranstaltung mit einem solchen internationalen Renommee alljährlich gar nicht stattfinden könnte.

Für die Partner des MSC Osnabrück ist das Bergrennen das ganze Jahr über präsent. Organisationsleiter Bernd Stegmann informiert sie per Newsletter und lädt sie zu Netzwerktreffen ein. Dabei lernen sie immer neue Unternehmen aus dem Netzwerk kennen und haben Gelegenheit zum Austausch in lockerer, informeller Atmosphäre.

„Man kennt sich mittlerweile", sagt die Vertreterin eines der Unternehmen, die das Bergrennen seit Jahren unterstützen. „Man freut sich, wenn man sich wiedersieht, und die Stimmung ist einfach anders als bei einem offiziellen Business-Treffen." Vielleicht werden nicht gleich vor Ort Geschäfte gemacht, aber wertvolle Kontakte geknüpft. „Nach einem der Treffen rief mich jemand an, der daran interessiert war, zu uns zu wechseln." Auch neue Kunden hat sie so schon gefunden.

„Wir wollen primär das Bergrennen fördern", sagt ein anderer Partner, der gelegentlich selbst im Wettbewerb mitfährt, „damit es auch weiterhin stattfinden kann."

Beides hört Bernd Stegmann gern. Er hat dieses Netzwerk mit viel Herzblut aufgebaut und gemeinsam mit seinem Team im MSC Osnabrück weiterentwickelt.

Anfang der 2000er Jahre zwang ihn der steigende Kostendruck, sich Gedanken zu machen, wie er Partner gewinnen und bei der Stange halten konnte. „Mein Ziel war immer ein Bergrennen auf ganz hohem Niveau", erklärt Stegmann. „Mit einem internationalen Meisterschaftsprädikat und mit Top-Fahrern aus ganz Europa. Das muss man finanziell erst einmal stemmen. Mit den steigenden Kosten in den letzten Jahren – für uns und für die Fahrer, die die weite Reise zu uns antreten – ist das immer wichtiger geworden."

Fortsetzung





Maximale Performance auf dem Asphalt – kompromissloser Service im Alltag.

Jedes Gramm zählt, jede Sekunde entscheidet. Mit LITEGLAS bringen wir die pure Renn-DNA direkt auf die Straße: Maximale Gewichtsreduktion trifft auf extreme Widerstandskraft und absolute Präzision. Doch echte Performance zeigt sich nicht nur im Cockpit, sondern auch beim Service.

Als zertifizierter Spezialist stehen wir dir mit der Dynamik eines Boxenstopps zur Seite: Schnelle Reaktionszeiten an 24 Standorten, europäischer 24h Notdienst und die komplette Abwicklung mit deiner Versicherung.

Ob Steinschlag-Reparatur, mobile Neuverglasung oder Spezialanfertigung – wir halten dir den Rücken frei, damit du dich auf das Wesentliche konzentrieren kannst: die Ideallinie.Erfahre mehr über die ultraleichte Revolution für dein Fahrzeug:

Starke Partner fürs Bergrennen: Das Netzwerk des MSC Osnabrück

Fortsetzung



Zum 50. Osnabrücker Bergrennen 2017 wurden die Partner noch aktiver mit ins Boot geholt. „Die Resonanz auf die Partnertreffen war gut", erinnert sich Stegmann, „und so haben wir das Konzept fortgesetzt." Inzwischen umfasst das Netzwerk fast 200 Mitglieder, darunter Firmen, aber auch Menschen des öffentlichen Lebens und Institutionen.

Unternehmen müssen nicht zu den Top-Sponsoren gehören, um aufgenommen zu werden. „Die Netzwerkteilnahme ist die erste Stufe unserer Partnervereinbarungen", erläutert Stegmann. „Die Treue eines beachtlichen Anteils unserer Partner beweist uns, dass wir ihnen damit einen echten Mehrwert für ihr Engagement bieten, und inzwischen empfehlen viele von ihnen uns sogar weiter."

Die Unternehmen im Netzwerk sind keineswegs alle automobilnah. „Wir bilden das ganze Spektrum der regionalen und überregionalen Wirtschaft ab. Medienunternehmen sind ebenso vertreten wie Minigolf oder Schmuck. Auch die Event-Dienstleister und Gastronomen nutzen unsere Veranstaltungen als Schaufenster. Beim Bergrennen können wir so die verschiedensten Branchen präsentieren, und die Partner selbst profitieren ebenfalls von dieser Vielfalt."

Pro Jahr finden meist sechs Netzwerkevents statt, in der Regel jeweils bei einem der Partner. „Immer mehr Partner wollen sich vorstellen und bieten Unternehmensführungen und ähnliche Aktivitäten an. Dabei bleibt die Atmosphäre bodenständig, wie es im Motorsport üblich ist. Anstelle langer Business-Vorträge gibt es Essen und Trinken unserer Catering-Dienstleister und viel Zeit für den informellen Austausch. Hinzu kommen natürlich die Begegnungen im VIP-Bereich am Rennwochenende selbst."

Ein besonderes Partnerevent ist das Auftakttreffen zum Bergrennen am Donnerstag vor dem Rennwochenende. Dafür findet der MSC Osnabrück immer eine Location nahe der Kultstrecke am Uphöfener Berg, sei es am Renkenörener See, auf dem Firmengelände eines der Partner oder auf einem landwirtschaftlichen Anwesen nahe des Fahrerlagers. Stegmann erklärt: „Zu unserer Welcome Party laden wir auch alle Fahrer mit ihren Teams und alle Funktionäre, die zum Bergrennen kommen, ein. Viele von ihnen reisen extra schon am Donnerstag an, um dabei sein zu können. Dieses Treffen der völlig unterschiedlichen beteiligten Gruppen ist ehrlich gesagt auch ein persönliches Highlight, wegen der besonderen Atmosphäre. Dort begegnen die Firmenvertreter und öffentlichen Funktionsträger aus dem Partnernetzwerk den Menschen, die das Rennen durch ihre sportliche Leistung überhaupt erst möglich machen. Ein paar hundert Meter weiter sind noch die letzten Vorbereitungen für das Rennwochenende im Gange, und die Spannung ist schon zu greifen."



Der MSC Osnabrück lebt den Netzwerkgedanken übrigens auch als Teilnehmer. „Wir sind beispielsweise Mitglied im Verkehrsverein Stadt und Landkreis Osnabrück, beim Osnabrücker City Marketing, bei Helpers of Mary und im Heimatverein Borgloh", sagt Stegmann, „und wir sind auch in den Netzwerken einiger unserer Partner vertreten. Das ist ein Geben und Nehmen, von dem alle Seiten profitieren."



WER RISIKEN NICHT ABSICHERT, FÄHRT OHNE HELM.



Allianz Hauptvertretung Edin Fakic
Paulbrink 7, 49196 Bad Laer

Telefon: 05424/8354
Handy: 0159/06301743

E-Mail: edin.fakic@allianz.de

Allianz

Helios Klinik Lengerich

Unser Leistungsspektrum

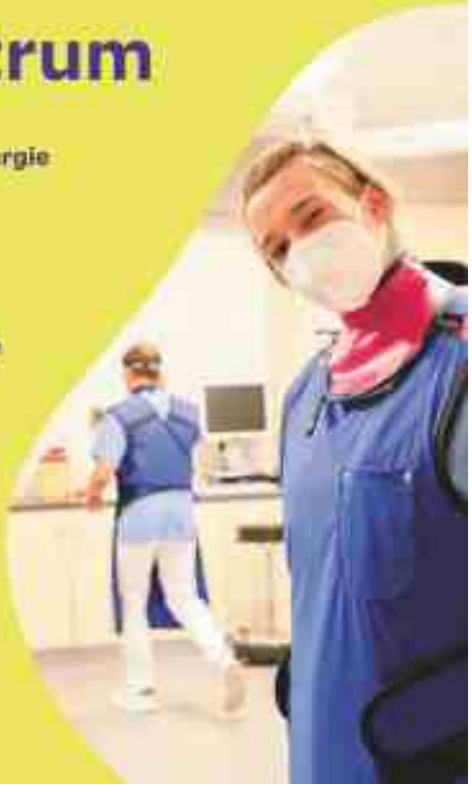
Anästhesiologie
Allgemein- & Viszeralchirurgie
- Gefäßchirurgie
- Adipositaschirurgie
- Plastische & Ästhetische Chirurgie

Künstlicher Gelenkersatz
- EndoProthetikZentrum

Innere Medizin
- Intensivmedizin
- Gastroenterologie
- Kardiologie

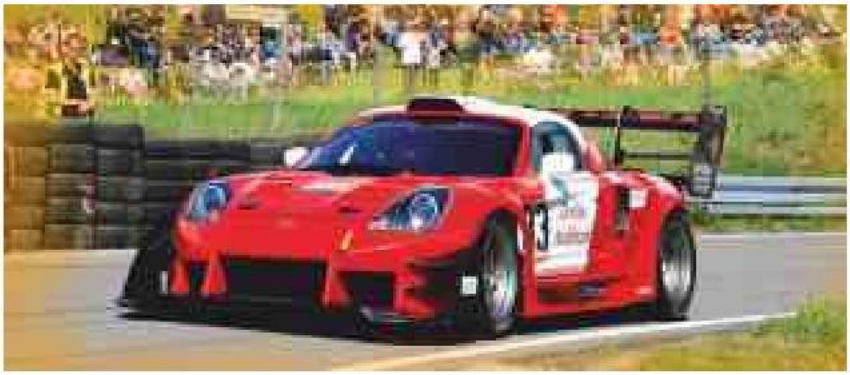
Orthopädie & Unfallchirurgie
- Handchirurgie
- Fußchirurgie
- Sportorthopädie
- Arthroskopie

Praxis für Physiotherapie
Wirbelsäulenchirurgie
- Wirbelsäulen-spezialzentrum



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.helios-gesundheit.de

„King of the Hill" für Pieter Zeelie in Südafrika



Der südafrikanische Tourenwagenpilot Pieter Zeelie dürfte den norddeutschen Automobilsportfans noch in bester Erinnerung sein, hatte er doch 2022 und 2023 seinen eindrucksvollen rotweißen Toyota MR 2 Super GT V6 mit den rund 800 PS jeweils auf die lange Seereise nach Europa geschickt, um beim Int. Osnabrücker Bergrennen an den Start zu gehen. Sein sympathisches Team und er fühlten sich am Uphöfener Berg gleich willkommen.

In diesem Jahr hat sich Pieter Zeelie beim größten Motorsportevent Südafrikas, dem Simola Hill Climb in Knysna ganz im Süden des Landes, bereits zum dritten Mal zum „King of the Hill" gekrönt. Herzlichen Glückwunsch von allen Freunden aus dem Osnabrücker Land!

Die Veranstaltung in Knysna geht traditionell über drei Tage. Am Freitag sind die historischen Fahrzeuge an der Reihe, am Samstag und Sonntag die modernen. „Die Strecke ist viel steiler als bei uns und sehr schnell", berichtete seinerzeit Marius Hassheider vom Orgateam des MSC Osnabrück, der mit einer Gruppe von Freunden den Zeelies 2023 einen Gegenbesuch abstattete, „und gleichzeitig eine Buckelpiste." Mit 1,9 km ist sie ähnlich lang wie in Osnabrück, hat aber nicht 13 Kurven, sondern nur rund 8. Die modernen Fahrzeuge sind aufgeteilt in drei Gruppen, die mit denen in Europa grob vergleichbar sind. Die jeweils 10 schnellsten Fahrzeuge fahren im Gruppenfinale, dem sogenannten Shootout, die King-of-the-Hill-Trophäen aus.

Pieter Zeelie hat den Titel bei den Modified Saloon Cars, den modifizierten Tourenwagen, nun bereits 2021, 2025 und 2026 errungen.

Ein Stück Motorsportgeschichte aus Schottland: Rest and be thankful

„Durchatmen und dankbar sein", das könnte ein Ratschlag für Bergpiloten sein, wenn sie die Ziellinie überquert haben und auf das eben Erreichte zurückblicken.

„Rest and be thankful", wörtlich übersetzt „Raste und sei dankbar", war tatsächlich der Name eines traditionellen Bergrennens in Argyll im Westen Schottlands. Der Name geht wohl auf eine Inschrift von Soldaten aus dem Jahr 1753 zurück, die an einem nahe gelegenen Aussichtspunkt den Bau einer alten Militärstraße feierten.

1961 nahm als junger schottischer Rennfahrer der spätere Formel-1-Pilot Jackie Stewart in einem Ford 105E mit britischem Marcos-Motor an dem Rennen teil. In seiner Autobiografie schrieb er, dies sei ein besonderer Ort für ihn, „die Wiege meines Rennsportlebens".

Die Strecke des Rest and Be Thankful Speed Hill Climb, das auch Teil der britischen Bergmeisterschaft war, beschrieb die Zeitschrift Motor Sport 1952 so: „Die drei heikelsten Punkte dieser 1303 m langen Strecke sind Stone Bridge, Cobblers Corner und die Spitzkehre am Ziel, und natürlich gilt es immer mal ein Schaf von der Strecke zu treiben."

1970 fand das Rennen zum letzten Mal statt, weil die modernen Sicherheitsstandards nicht mehr erfüllt werden konnten. Schade um ein spannendes Motorsportevent vor idyllischer Kulisse – aber die Schafe dürften sich gedacht haben: „Rest and be thankful."

„Pierburg-Vergaserpumpe dringend gesucht!"

Über die gegenseitige Hilfsbereitschaft der Teams in Bergrennen-Fahrerlagern gibt es viele Geschichten. Beim Bergrennen Oberhallau in der Schweiz im letzten Jahr erlebten die Zuschauerinnen und Zuschauer live eine weitere.

In einer Atempause vom Geschehen auf der Strecke sagte Streckensprecher Uli Kohl, der auch am Uphöfener Berg seit vielen Jahren das Mikrofon hält, über Lautsprecher durch: „Wechseln wir ganz schnell wieder Richtung Ersatzteilversorgung. Es wird nämlich eine Pierburg-Vergaserpumpe gesucht, also eine Kraftstoffpumpe, eine Benzinpumpe, für Vergaser ausgelegt, die sucht der Colin Lohmann unten im Fahrerlager in Oberhallau. Wenn jemand ein solches Teil hat oder jemanden kennt, der so eins haben könnte, dann meldet euch bitte bei der Rennleitung oder unten im Fahrerlager. Pierburg-Vergaserpumpe dringend gesucht. Danke!"

Schon nach dem ersten Rennlauf hatte ein Team dem Fahrer des VW Selfmade Polo 86c 1300 16v „mit Flex und Werkzeug" ausgeholfen. Und auf den öffentlichen Aufruf hin meldeten sich sogar zwei Teams, die eine Pumpe zur Verfügung stellen konnten. Dass ein weiteres technisches Problem den Start im dritten Rennlauf dann doch vereitelte, tut der großartigen Hilfsbereitschaft in der Bergfamilie keinen Abbruch. „Danke an alle für die geile Unterstützung", bedankte sich Colin Lehmann denn auch wenige Tage später begeistert auf Facebook.

Welche andere Sportart schreibt solche Geschichten?

Michel Pignard: Karrierebeginn im Rückwärtsgang

Der französische Rennfahrer Michel Pignard, der später zweimal französischer Bergmeister und zweimal sogar Vize-Europameister wurde, berichtete jüngst im Interview von seinem allerersten Bergrennen, dem Course de Côte du Colombier in Montbéliard nahe der Schweizer Grenze, am 3. Mai 1965. Der damals 20-Jährige war mit einem geliehenen Volvo PV 544 Sport am Start. Doch er war so aufgeregt, dass er nach dem Herunterzählen der Ampel versehentlich den Rückwärtsgang einlegte. Zum Glück konnte er seine Nervosität dann überwinden und im 2. Lauf seine Klasse vorwärts gewinnen – wer weiß, ob er es sonst jemals zu einer so erfolgreichen Karriere gebracht hätte!

An die Steuer, fertig, los!

Zielorientierte Steuerberatung
in allen Bereichen.

KLÖKER®

www.steuerberater-os.de klaeker_und_partner



Peter Vorberg: „Ein Sportjournalist sollte immer neugierig sein!“



Rückblick Osnabrücker Bergrennen, August 2025: Gerade hat Patrik Zajelsnik in seinem Nova Proto NP01 den Gesamtsieg beim 56. Osnabrücker Bergrennen geholt. Das Publikum jubelt den Fahrern auf der Rückführung zu. Im VIP-Zelt wird die Siegerehrung vorbereitet. Und Sportjournalist Peter Vorberg starrt entgeistert auf einen schwarzen Bildschirm. Sein sorgfältig zusammengetragener Artikel für die Neue Osnabrücker Zeitung, mit den Highlights des ganzen Rennwochenendes, ist von einer auf die andere Sekunde weg.

„Das war der Super-GAU“, erinnert sich der Sportjournalist mit jahrelanger Erfahrung. „Über Stunden hatte ich den Text immer wieder aktualisiert, wollte ihn letztmalig mit den Siegerinterviews anpassen und an die NOZ übermitteln. Aber plötzlich war mein Laptop tot. Zum Glück hatten wir im Liveticker wenigstens das Endergebnis schon vermeldet.“ Über Nacht musste Vorberg auf dem Handy improvisiert alles neu schreiben, das Display des Laptops wurde erst am Nachmittag danach ausgetauscht. So etwas war dem 57-Jährigen in all seinen Jahren bei verschiedenen Osnabrücker Zeitungen noch nie passiert.

Peter Vorberg hat Geschichte und Politik studiert und hätte sich deshalb auch vorstellen können, in die Politik zu gehen. Stattdessen war er über 30 Jahre Fußballtrainer, u.a. im Nachwuchsleistungszentrum des VfL Osnabrück, und macht jetzt nebenbei die Medienarbeit für die Volleyballerinnen des VC Osnabrück in der 2. Bundesliga.

Als Journalist hat sich der ehemalige Amateurfußballer auf den Sport spezialisiert. „Von Cricket über Schach bis hin zu Wasserski – ich habe schon so ziemlich über alle Sportarten berichtet.“ Dazu zählt natürlich auch Motorsport - ob die vom MSC Osnabrück organisierte Deutsche Trial-Meisterschaft am Piesberg oder das Osnabrücker Grasbahnrennen.

Bergrennen lernte Vorberg sogar schon als Kind kennen und erinnert sich gerne. „Meine Oma wohnte im Sauerland, und wir waren jedes Jahr in Bestwig nahe Meschede beim Sauerland-Bergpreis, damals Teil der Deutschen Bergmeisterschaft. Ich sehe noch vor mir, wie die Startgerade direkt in die tief stehende Sonne führte.“

Fortsetzung



Bergsieger

Leise. Präzise. Souverän.



Machen Sie keine Kompromisse – auch nicht am Hang. Mit Allradantrieb und Knicklenkung mäht der Husqvarna Automower 435X Flächen bis 5.000 m² und bewältigt Steigungen bis 70 %. Die Steuerung? Einfach per App – egal, wo Sie gerade sind.

3 MAL FÜR SIE IM OSNABRÜCKER LAND:

Wallenhorst
Ruller Straße 2
Tel. 05407 8088-0
info@stavermann.de

Georgsmarienhütte
Klöcknerstraße 10
Tel. 05401 33939-0
gmh@stavermann.de

Melle
Industriestraße 20
Tel. 05422 9303-50
melle@stavermann.de

STAVERMANN
Technik rund ums Grün.

www.stavermann.de

Peter Vorberg: „Ein Sportjournalist sollte immer neugierig sein!“

Fortsetzung



Als Reporter am Uphöfener Berg musste er sich anfangs umstellen. „In einer Sporthalle liegt alles nah beieinander. Hier beim Bergrennen ist es dagegen sehr weitläufig. Wenn ich beispielsweise jemanden für ein Interview aufgetan habe, fährt er manchmal gleich wieder weg.“ Inzwischen findet er sich zurecht. „Mit seiner langen Historie und den vielen Zuschauern gehört dieses Bergrennen ganz sicher zu den großen Events in der Region. Als Journalist kann man deshalb hier überall spannende Geschichten auftun. Unten am Start höre ich den Sound und begegne vielen interessanten Menschen. Bei den Streckensprechern in der Kabine bekomme ich sofort die Ergebnisse und erfahre eine Menge über die Fahrzeuge. Im Fahrerlager kann ich Leute porträtieren. Aber wenn ich sehe, dass jemand in der Konzentrationsphase ist, lasse ich ihn erst einmal in Ruhe, das gebührt der Respekt vor dem Wettkampf. Im Motorsport sind alle trotzdem sehr offen, und die Atmosphäre ist sehr familiär“, beschreibt Vorberg seine Arbeitsabläufe. Vor Ort zu sein, das gefällt dem Reporter ohnehin am besten an seiner Arbeit. „Man kommt mit vielen Menschen in Kontakt, ist mitten im Geschehen und darf Fragen stellen. Das ist ein echtes Privileg.“

Themenvorgaben bekommen freie Mitarbeiter zuweilen aus den Redaktionen, können diese aber auch selbst einreichen. „Geschichten über Personen sind derzeit sehr gefragt. Und darüber bringe ich dann auch einige Informationen über die jeweilige Veranstaltung unter.“ Einmal fuhr Vorberg mit seinem eigenen Auto über die aufgebaute Strecke am Uphöfener Berg und schilderte seine persönlichen Eindrücke. „Mit den Reifenketten am Rand wird die Straße in manchen Passagen extrem eng. Das hatte ich nicht erwartet.“

Seine ersten Artikel zum Osnabrücker Bergrennen erscheinen in der Regel schon im Vorfeld der Veranstaltung. „Im letzten Jahr hat mir Organisationsleiter Bernd Stegmann den Kontakt zum Schweizer Tourenwagen-Piloten Reto Meisel vermittelt. Reto hat am Telefon sofort sehr offen mit mir geredet. Wir haben uns beide gefreut, als wir uns dann beim Rennen persönlich getroffen haben“, so Vorberg.

Zu vielen Gesprächspartnern entwickelt sich mit der Zeit ein Vertrauensverhältnis. „Als Journalist erfährt man so vieles, was nicht für die Öffentlichkeit bestimmt ist. Das hilft einem aber natürlich, manches besser einzuschätzen.“ Doch der Journalist wahrt immer die professionelle Distanz. „Man muss jederzeit authentisch und ausgewogen berichten.“ Und, wie gelingt das am besten? „Immer neugierig sein“, kommt Peter Vorbergs schnelle Antwort.

Sicher wird der im Osnabrücker Umland gut vernetzte Sportjournalist auch in diesem Jahr beim Osnabrücker Bergrennen wieder die Augen und Ohren offen halten. Sein Laptop funktioniert übrigens wieder, den nächsten spannenden PS-Stories steht somit nichts im Wege!

Fotos: Uwe Gerken und Rolf Kamper



HANDCRAFTED NORDISH SPIRIT

WALHALLA

Entdecken Sie die Welt von Walhalla
mit Premium-Schnäpsen und
leckerem Kräuter- und Sahnelikör



WWW.WALHALLA.SHOP

Performance-Factor PF5C: > 259
um die Ehrenpreise der Firmen

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
586	KOORS	Fabian	DEU	Bissendorf	Citroën C2	
585	BECKER	Christopher	DEU	Löhne	Ford Puma Cup	
584	VAN LEENT	Eric	BEL	Arendonk	VW Golf 3 16V	
583	SCHMITTMANN	Carsten	DEU	Stadtlohn	VW Scirocco Type 53	
582	MILEK	Axel	DEU	Remscheid	VW Golf 1 8V	
581	MAI	Nick	DEU	Lemgo	BMW E36	
575	FLADUNG	Ralf	DEU	Darmstadt	Peugeot 206 RC	MSC Röhn e.V. im ADAC (B)
572	BRÜGGE	Fabian	DEU	Ibbenbüren	BMW E36 325i	
569	FINK	Markus	DEU	Eckental	Citroën C2 VTS	
568	FECHTER	Jürgen	DEU	Gründau	Ford Fiesta ST	MSC Röhn e.V. im ADAC (B)
566	WISSING	Florian	DEU	Soest	BMW E36 325i	
563	FINK	Folker	DEU	Eckental	Citroën C2 VTS	

Performance-Factor PF5C: 259 - 200
um der Ehrenpreis der Firma

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
532	AHKE	Roman	DEU	Lüneburg	Opel Corsa B GSI	
531	Lepot	JEAN F.	BEL	Thuillies	Peugeot 205	



HKT
WELLPAPPEN VERARBEITUNG GMBH

**SICHER VERPACKT -
SICHER GELIEFERT.**

Seit über 45 Jahren Ihr Partner für individuelle Verpackungslösungen aus Wellpappe.

Durch unsere maßgeschneiderten Verpackungen vermeiden wir Transportschäden und sparen Kosten.

Tel. 05226 9826-11
f.stern@hkt-verpackung.de
www.hkt-verpackung.de

Ihr Immobilienmakler für das Osnabrücker Land

SCHREY-
IMMOBILIEN



Wir bringen Sie und Ihre Traumimmobilie ins Ziel

info@immobilien-schrey.de | 05407-8129805

ALRUTZ
DIE GLÄSERNE LACKIEREREI



Lack-, Glas- oder Unfallschaden?
Wir richten das für Sie! Alles aus einer Hand.

Vockenhof 6 | 49124 Georgsmarienhütte | Telefon 05401 849963-0

Der Berg-Cup e.V. als neuer Promotor im deutschen Bergrennsport

Wenn die Autos an der Startlinie stehen, sieht alles erst einmal aus wie immer. Doch hinter den Kulissen des deutschen Bergrennsports hat es zur aktuellen Saison eine Neuerung gegeben: Mit dem 1. Januar 2026 hat der Berg-Cup e.V. die Promotorenschaft für die Disziplin Bergrennen im Deutschen Motor Sport Bund (DMSB) übernommen.

Was bedeutet das?

Bisher gab es im deutschen Bergrennsport organisatorisch und sportrechtlich im Wesentlichen zwei Akteure: die Veranstalter der einzelnen Rennen, wie z.B. den MSC Osnabrück e.V. im ADAC für das Int. Osnabrücker Bergrennen, und den DMSB.

Vor einigen Jahren beschloss der DMSB jedoch eine umfassende Strukturreform: Als nationaler Spitzenverband wollte er sich stärker auf übergeordnete Aufgaben konzentrieren und die sportliche Ausrichtung der Prädikate in den einzelnen Disziplinen in die Hände von Promotoren legen. Künftig sollten sich also – wie zuvor bereits in anderen Motorsportdisziplinen – auch im Autocross, Bergrennen, Rallycross, Slalom und weiteren Disziplinen jeweils drei Akteure die Zuständigkeiten teilen.

In der Disziplin Bergrennen gewann der Berg-Cup e.V., der seit vielen Jahren bereits den renommierten KW Berg-Cup veranstaltet, das Bewerbungsverfahren um die Promotorenschaft. Er übernimmt damit die Verantwortlichkeit für die Prädikate und Serien im DMSB-Bergrennsport und kümmert sich auch um deren sportliche Weiterentwicklung. Beim DMSB verbleiben der Sportkalender, das Lizenzwesen, die sportlichen Reglements – wobei Vorschläge des Promotors einbezogen werden –, die technischen Bestimmungen und die Sportgerichtsbarkeit.

Der DMSB erklärt dazu: „Gemeinsam haben sich der DMSB und der Berg-Cup e.V. mit diesem Schritt zum Ziel gesetzt, die Deutsche Automobil-Bergmeisterschaft (DBM) zu stärken und zu professionalisieren sowie in Zusammenarbeit mit Experten und Veranstaltern die Attraktivität der Bergrennen in Deutschland auch für jüngere Teilnehmer sowie Zuschauer und Fans zu steigern, ohne dabei an Tradition zu verlieren."

DMSB-Präsident Wolfgang Wagner erklärt zu der strategischen Neuorientierung seines Verbandes: „Der DMSB wird sich damit auch noch aktiver auf wichtigen Themenfeldern engagieren, in denen der Motorsport der Zukunft geprägt wird. Sicherheit, Technik und Nachhaltigkeit spielen dabei ebenso eine zentrale Rolle wie die Wahrnehmung der Interessenvertretung für alle deutschen Motorsportler. Die Promotoren können ‚ihre' Disziplinen künftig im Detail gestalten und damit das regulatorische Tagesgeschäft ganz nahe an die Aktiven heranrücken."

So will es auch der Berg-Cup e.V. handhaben und hat für die Saison 2026 schon die ersten Änderungen bekannt gegeben: Die Hubraumklassen für Tourenwagen sind zurück und werden nun unter der Bezeichnung ‚Klassik' geführt. Für TCR-Renntourenwagen wurde eine eigene Klasse geschaffen. Erstmals wird es in der Division 1 (Tourenwagen) und der Division 2 (Rennsportfahrzeuge) jeweils einen eigenen deutschen Meister geben, und die DMSB-Juniorenwertung wird durch eine serienübergreifende Youngster-Wertung ersetzt, die die DBM, den KW Berg-Cup und den NSU Bergpokal umfasst.

Zugleich bleibt der 2020 eingeführte Performance-Faktor des internationalen Automobilverbands FIA bestehen. Somit können deutsche Fahrerinnen und Fahrer weiterhin national und international in Prädikaten wie der DBM und der FIA-Europa-Bergmeisterschaft antreten.

Für die Veranstalter der einzelnen Bergrennen ändert sich durch die Einführung der Promotorenschaft vorerst nur wenig. Am Uphöfener Berg bleibt weiterhin der MSC Osnabrück zuständig, von der Einholung der behördlichen Genehmigungen über die Streckensicherung und die Organisation der Zeitnahme bis hin zu den Nennungen der Fahrer und der Übergabe der Preise und Pokale bei der Siegerehrung. Im Laufe der nächsten Jahre wird sich sicherlich zeigen, wie der Berg-Cup e.V. dem deutschen Bergrennsport seinen Stempel aufdrückt.





mazda

Seit über 40 Jahren Ihr kompetenter Mazda-Partner in der Region OS

zoom-zoom zoom zoom ...mit der größten Auswahl ...und den besten Preisen

Autohaus Prange ...überzeugt

www.prange.de

49176 Hilter 05409-94911



Brandschutz geht alle an – auch beim Bergrennen!

Sommer, Sonne, Rennfeeling – Fahrer und Fans lieben trockenes Wetter beim Bergrennen. Aber Achtung: Trockenheit bedeutet auch erhöhte Brandgefahr! Besonders auf den Stoppelfeldern, die als Fahrerlager oder Parkplatz dienen, reicht oft schon ein kleiner Funke. Eine achtlos weggeworfene Zigarettenkippe kann im Nu zum Flächenbrand führen.

Deshalb gilt: Augen auf und mitgedacht – für mehr Sicherheit!

Der MSC Osnabrück nimmt das Thema Brandschutz sehr ernst. Und das mit Erfolg: Vor ein paar Jahren konnte ein Brand im Fahrerlager durch umsichtiges Handeln schnell gelöscht werden, bevor größere Gefahr entstand.

„Wir arbeiten auch in diesem Jahr wieder eng mit der Feuerwehr und allen Beteiligten zusammen", erklärt Organisationsleiter Bernd Stegmann. „Aber wir zählen auch auf die Unterstützung der Zuschauer. Keine Kippen in die Wiese, kein offenes Feuer – das sollte selbstverständlich sein. Wenn alle mitziehen, steht einem sonnigen und sicheren Rennwochenende nichts im Weg!"



Rahenbrock Gruppe: Tradition, Innovation und Leidenschaft für Mobilität



Seit mehr als 15 Jahren zählt die Rahenbrock Gruppe zu den Partnern des Internationalen Osnabrücker Bergrennens. Die Verbindung zwischen dem Unternehmen und einer Motorsportveranstaltung im Osnabrücker Land ist dabei weit mehr als ein Sponsoringengagement. Sie steht für die gemeinsame Begeisterung für automobile Technik, Innovation und regionale Verbundenheit.

„Ein traditionsreiches Motorsportevent wie das Osnabrücker Bergrennen gehört einfach zu unserer Region. Diese Veranstaltung unterstützen wir mit Überzeugung", sagt Jörg Birkemeyer, Mitglied der Geschäftsleitung der Rahenbrock Gruppe. „Als Familienunternehmen verstehen wir uns seit Generationen als Mobilitätspartner für die Menschen im Osnabrücker Land und darüber hinaus."

Gegründet wurde das Unternehmen 1898 und mit dem Einstieg in den Automobilhandel im Jahr 1910 begann eine Entwicklung, die das Unternehmen bis heute prägt. Den Grundstein legte die Marke Citroën, im Laufe der Jahrzehnte folgten zahlreiche weitere renommierte Hersteller. Marken wie Ford und Peugeot prägten dabei wichtige Etappen der Unternehmensgeschichte. Mit BYD gehört heute zudem einer der weltweit führenden Hersteller für Elektromobilität zum vielfältigen Markenportfolio der Rahenbrock Gruppe.

Heute vereint die Unternehmensgruppe mehrere Vertriebsstandorte in Osnabrück und Melle sowie zahlreiche weitere Bereiche rund um Service, Logistik und Mobilität. Dazu zählen unter anderem das Distrigo-Teilezentrum für Großkunden, eine eigene Lackiererei und weitere Betriebsstätten.

Fortsetzung



Optimale Voraussetzungen für Meetings, Seminare & Events.
Volle Kostenkontrolle. Persönliche Betreuung.

Räume online konfigurieren:
www.seminare-events.de



Wo? Direkt an der A30 | Telefon: 05402 40246-73



Andere senden Profile – wir liefern Treffer.

CONNECT people & company

Ja! Wir wissen, wie Recruiting geht und bieten Dir mit unserem besonderen Modell eine faire, transparente und planbare Lösung für Deine Mitarbeitersuche – mit Preisdeckel!

DEIN NEUES TEAMMITGLIED IST VIELLEICHT NUR NOCH EINE CONNECTION ENTFERNT. GIB GAS!

Hier kannst Du Dir ein unverbindliches Erstgespräch mit Ilka buchen.



connect people & company GmbH | Am Wulfter Turm 18 | 49082 Osnabrück | 0541 673 69-785 | www.cn-people.de

Rahenbrock Gruppe: Tradition, Innovation und Leidenschaft für Mobilität

Fortsetzung



Die langjährige Partnerschaft mit dem Osnabrücker Bergrennen spiegelt die Vielfalt der Unternehmensgruppe wider. Ob Fahrzeugpräsentationen entlang der Strecke, Ausstellungsflächen im Fahrerlager oder die Teilnahme am E-Mobil-Berg-Cup – Rahenbrock ist auf vielfältige Weise Teil des Rennwochenendes.

Für Jörg Birkemeyer besitzt das Bergrennen zudem eine persönliche Bedeutung. Aufgewachsen in Borgloh-Wellendorf, begleitet ihn die Veranstaltung seit seiner Kindheit. Über viele Jahre hinweg erlebte er die Entwicklung des Bergrennens aus nächster Nähe und verfolgt bis heute mit großer Begeisterung die technischen Innovationen und sportlichen Höchstleistungen auf dem Uphöfener Berg.

Auch Marketing- und Eventleiterin Luiza Rosendahl verbindet ihre Begeisterung für den Motorsport mit ihrer Aufgabe, die Rahenbrock Gruppe modern und authentisch nach außen zu präsentieren. Ihr erstes Osnabrücker Bergrennen erlebte sie 2025.

Besonders beeindruckt zeigte sie sich von der einzigartigen Atmosphäre und der gelungenen Verbindung aus professionellem Motorsport, technischem Fortschritt und familiärem Charakter. Gemeinsam mit ihrem Team begleitet sie die vielfältigen Aktivitäten der Rahenbrock Gruppe rund um das Rennwochenende und macht sieüber die Unternehmenskanäle für Kunden, Besucher und Motorsportbegeisterte erlebbar.

Auch in diesem Jahr ist die Rahenbrock Gruppe wieder mit mehreren Fahrzeugen und Marken auf dem Veranstaltungsgelände vertreten. Neben Ausstellungsfahrzeugen im Bereich des Starts präsentiert das Unternehmen im Fahrerlager aktuelle Elektromodelle der Marke BYD.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Thema Elektromobilität. Die Rahenbrock Gruppe baut ihr Angebot an elektrifizierten Fahrzeugen kontinuierlich aus und investiert zugleich in die entsprechende Ladeinfrastruktur an ihren Standorten.

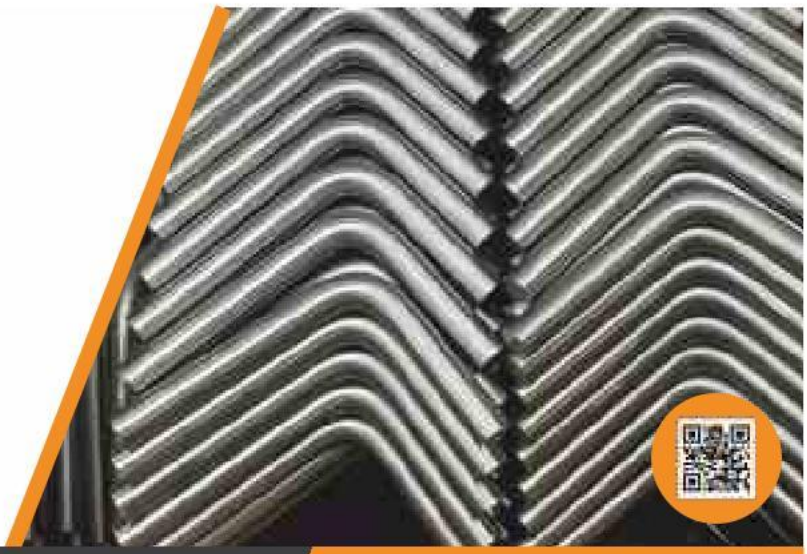
Die Entwicklung moderner Antriebstechnologien wird nicht nur im Alltag sichtbar, sondern zunehmend auch im Motorsport. Daher engagiert sich die Rahenbrock Gruppe seit vielen Jahren im E-Mobil-Berg-Cup, der parallel zum klassischen Bergrennen ausgetragen wird. In diesem Jahr gehen erneut mehrere Fahrzeuge des Unternehmens an den Start. Einer der Fahrer ist erneut Holger Elixmann, Präsident des VfL Osnabrück, der bereits mehrfach für die Rahenbrock Gruppe am Gleichmäßigkeitswettbewerb für Elektro- und Hybridfahrzeuge teilgenommen hat. Die eingesetzten Fahrzeuge wechseln regelmäßig – die Verbundenheit zu den Farben des VfL Osnabrück bleibt jedoch bestehen.

Wenn am Rennwochenende die Motoren starten und tausende Besucher an den Uphöfener Berg kommen, wird spürbar, was das Osnabrücker Bergrennen seit Jahrzehnten auszeichnet: die Begeisterung für Technik, Innovation und automobilen Wettbewerb. Werte, die auch die Rahenbrock Gruppe seit mehr als 125 Jahren begleiten.

METALLBAU
BIEGETECHNIK
FRANKENBERG

STARK IM FORM.
GEMEINSAM AM BERG.

Wir sind Ihr Spezialist für hochwertigen Metallbau und Biegetechnik in Edelstahl. Präzision, Qualität und Leidenschaft – dafür stehen wir.



BIEGETECHNIK
AUF HÖCHSTEM NIVEAU

EDELSTAHL
DAUERHAFT. PRÄZISE. ZUVERLÄSSIG.

MBT Frankenberg GmbH
Bremer Str. 5 | 49124 Georgsmarienhütte


Offizielle
BERGRENNEN Tankstelle
TANKKARTE
1 Cent Rabatt je Liter Kraftstoff
1 Cent Rabatt je kWh Laden
JETZT BEANTRAGEN!
TND
RWO
05422 922919
0157 35991301
tankkarte@rwo-raiffeisen.de


HOTEL REMARQUE
AMALIES RESTAURANT & WEINBAR
Hier trifft kreative Küche auf entspannte Atmosphäre – von der kleinen Auszeit am Mittag bis zum stilvollen Dinner ist alles dabei. Finden Sie Ihren Lieblingsplatz und verbringen Sie ein paar Stunden voller Genuss.
Montag bis Sonntag
Mehr entdecken


Haunhorst & Schröter
Hausverwaltung
Persönlich. Verlässlich. Gut verwaltet.
05422 3986
info@haunhorst-schroeter.de
www.haunhorst-schroeter.de

Performance-Factor PF5A: 199 - 160
um den Ehrenpreis der Firma

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
501	GAST	Leopold	DEU	Eisenberg	Renault Clio 4 Cup	
500	FONTENELLE	Romain	FRA	Villers le tilleul	Peugeot 205 Rallye	

Performance-Factor PF4B: 159 - 140
um den Ehrenpreis der Firma

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
453	LE NOUVEL	Christophe	BEL	Jumet	Citroën AX GTI	Bomerée Motor Club (B)
452	GAST	Maximilian	DEU	Eisenberg/Zell	VW Golf Turbo	MSC Erftal e.V. (S)
451	WEBER	Jens	DEU	Ebsdorfergrund	Opel Kadett C 16V	

Performance-Factor PF4A: 139 - 120
um die Ehrenpreise der Firma

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
420	HILMES	Christoph	DEU	Hilter	Toyota MPS GR Yaris	
419	GOLDBACH	Markus	DEU	Wuppertal	Seat Leon Supercopa	MSC Odenkirchen 1924 e.V. im ADAC (B)
418	SCHWILDEN	Eric	BEL	Tubize	Peugeot 205 Targez	Bomerée Motor Club (B)
417	KUHN	Sergio	CHE	Pfäffikon ZH	Peugeot 308 TCR	Racing Club Airbag (B)



BOSCH Service

Stickelbroeck

KFZ-Meisterwerkstatt
Karosseriefachbetrieb
24h Abschleppdienst
24h Umweltservice

Karosserie Fachbetrieb

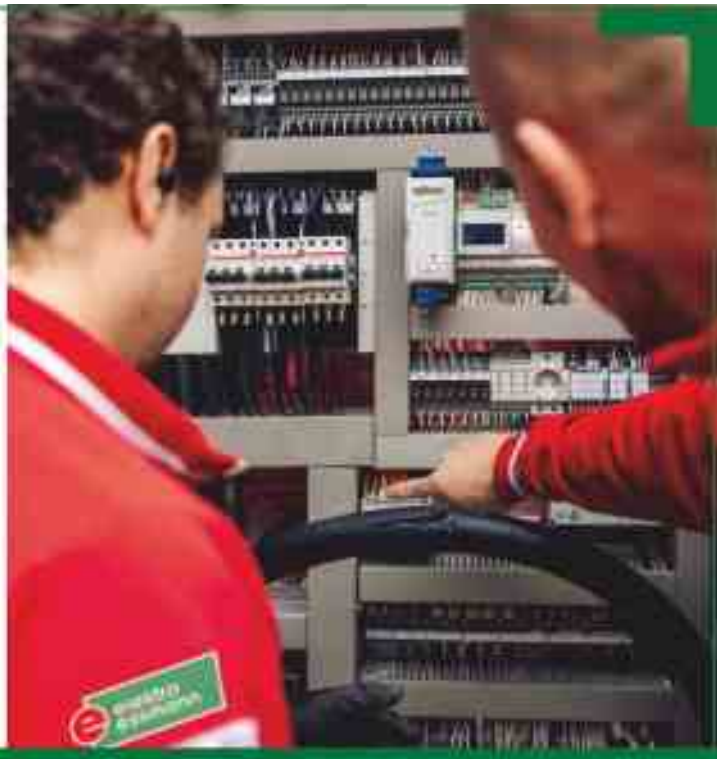
Ostercappeln | Bramsche | Osnabrück

www.STICKELBROECK.de



Ihre Boxencrew.
Auf der Baustelle.

Spezialist für
Photovoltaik,
Elektroinstallation
und Smart Home.



elektro essmann

05971/55555
48432 Rheine

Performance-Factor PF3B: 119 - 100
um die Ehrenpreise der Firma STICKELBROECK und der Gemeinde Hilter am Teutoburger Wald

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
360	FRANK	Rene	DEU	Geldern	BMW Schnitzer M3 E30 DTM	
359	MIETHKE	Günter	DEU	Helmstedt	VW Scirocco R-Cup	SCUDERIA AVUS e.V. (ADAC) (S)
356	GÖHRIG	Sabine	DEU	Neunkirchen	Ford Focus ST	MSC Erftal e.V. (S)
355	MÜLLER	Karl-Heinz	DEU	Kempten	BMW M140i	
354	SANTONASTASO	Manuel	CHE	Müllheim Dorf	BMW WTCC	RCU Rennclub Untertoggenburg (B)
353	WINKLER	Daniel	DEU	Miltenberg	Audi RS3 TCR	MSC Erftal e.V. (S)
351	FOUQUET	Christian	DEU	Perl	Subaru Impreza WRX STI	EMSC Bitburg e.V im ADAC (S)

Performance-Factor PF3A: 99 - 80
um den Ehrenpreis der Firma Holtkötter

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
311	VOGT	Albert	DEU	Duisburg	Porsche 997 GT3	
310	BACH	Martin	BEL	St-Vith	Porsche 997.2 GT3 Cup	KGL. AUTO-MOTO-CLUB ST-VITH (B)

Performance-Factor PF2B: 79 - 60
um die Ehrenpreise der mo. Marketing Osnabrück

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
256	KORDING	Kai	DEU	Stadthagen	BMW Z4 M Coupé	
255	PETERSEN	Jan	DEU	Ostfildern	BMW E46 M3	
254	BERRISFORD	Chris	GBR	London	Subaru Impreza	
253	KMINEK	Zdenek	CZE	Neustupov	Lamborghini Gallardo GT3	Liqui Moly Racing Team (B)

Performance-Factor PF2A: 59 - 40
um den Ehrenpreis der Firma EMANUEL FASSADENBAU INDUSTRIELLE DACH- UND FASSADENTECHNIK

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
202	WEBER	Michael	DEU	Geestland	Audi 80 Quattro Turbo	ADAC Team Weser-Ems e.V. (S)
201	JERMAN	Martin	CZE	Praha	Lamborghini Huracan Super Trofeo EVO 2	Liqui Moly Racing Team (B)

Performance-Factor PF1: 39 - 15
um den Ehrenpreis der Firma SANDER automobile

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
121	MICHL	Dan	CZE	Brno	Lotus Elise	
120	BRATSCHI	Ronnie	CZE	Meclov	Mitsubishi EVO 7 RS Stec	Liqui Moly Racing Team (B)


RICHTER
metallbau
STAHL-LOFT-TÜREN
Klare Linien. Harmonisch. Individuell.
Richter Metallbau GmbH & Co. KG • Anttsweg 10 • 49170 Hagen a.T.W. • Tel. 05403 79599-0 • Fax. 05403 79599-19 • info@richter-mb.de


Wechsel auf die
ÜBERHOLSPUR
Komm in unser Team!
WELP GROUP
FARMINGTONS
(M/W/D) MEISTER
Schwerpunkt Kfz-Elektrik / Kfz-Mechatronik
(M/W/D) SCHLOSSER / SCHWEIßER
M/W/D KFZ-MECHATRONIKER
Schwerpunkt Elektrik-Einbau
(M/W/D) KFZ-MECHATRONIKER
Schwerpunkt Fahrwerk
JETZT BEWERBEN!

Meine Autogramme

Moderne
Haustechnik
vom Profi

Energieland GmbH
0541 931 321 20
www.energieland-os.de
info@energieland-os.de
Holsten-Mündruper-Straße 46,
49086 Osnabrück

ENERGIELAND
HEIZUNG · SANITÄR · PHOTOVOLTAIK



TEXTILMANAGEMENT

Bundesweite Wasch- und Serviceleistungen für Hotellerie & Gastronomie

grandTex. the finest system.



www.grandtex.de

NachbarWatt
Energie von nebenan

Wellinger Strom.
Ehrlich lokal.

Erzeugt aus lokalen PV-Anlagen!

Jetzt wechseln - Tel. 0176-74720186

www.nachbarwatt.de

Motorsport auf dem Beifahrersitz: Mitfahren im Renntaxi



Kaum ist beim Osnabrücker Bergrennen ein Trainings- oder Rennlauf vorbei, jagen andere Fahrzeuge über die ultraschnelle Startgerade. Diese aber tragen keine Startnummern, und die Fahrer sind nicht allein im Auto. Einige bringen Funktionäre oder Medienvertreter den Berg hinauf. Neben anderen sitzt ein Besucher oder eine Besucherin, für die sich der große Wunsch erfüllt, einmal im Renntempo über die Strecke chauffiert zu werden.

Dabei steht der Spaß im Mittelpunkt. Die Fahrerinnen und Fahrer der Renntaxis gehen nicht ans Limit; sie wollen vor allem Fahrgast und Auto sicher ins Ziel bringen.

Schnell sind sie trotzdem. Und vor den Kurven bremsen sie wie Rennfahrer, nämlich später... viel später... noch später..., als es die Fahrgäste aus dem eigenen Auto gewöhnt sind. Dafür kürzer und härter. „Da wirken Kräfte auf den Körper, die die Leute so nicht kennen", sagt Sebastian Kujawa. Der Geschäftsführer bei Auto Nagel nimmt Passagiere in einer Corvette Z06 mit auf die Strecke. „Die Corvette ist ein bildschönes, aber seltenes Auto, und wir wollen zeigen, was sie kann. Dieses Modell ist ein straßenzugelassener Supersportwagen mit einem 5,5-Liter-V8-Saugmotor mit 646 PS. Da geht schon ziemlich viel."

Kujawa nimmt oft an Trainingsevents auf der Rundstrecke teil. Die Ideallinie am Uphöfener Berg hat er sich anhand von Onboard-Videos erfolgreicher Rennpiloten eingeprägt. Manche seiner Taxikollegen fahren sonst Rennen, andere sind ambitionierte Hobbyfahrer. Sie alle wollen zeigen, was Motorsport ausmacht: nicht nur schnell geradeaus fahren, sondern ein Fahrzeug konzentriert beherrschen und erspüren, wie es sich verhält.

Einige von Kujawas Fahrgästen sind vorher sehr nervös, aber schon wenn er auf der Startgerade beschleunigt, kreischen sie begeistert. „Andere machen Sprüche, aber werden blass, wenn ich in die erste Kurve fahre." Kujawa kann sich durchaus in seine Gäste hineinversetzen. Als er selbst einmal im Renntaxi mit einem Profi mitfuhr und die Kurve immer näher kam, fragte er vorsichtig: „Max, wie wär's denn mal mit Bremsen?"

„Die Nachfrage ist viel größer als die Zahl der Besucherfahrten, die wir anbieten können", sagt Organisationsleiter Bernd Stegmann. „Wie viel Zeit dafür zwischen den Wettbewerbsläufen zur Verfügung steht, hängt vom Verlauf des Tages ab. Darum kann man auch nicht vorher einen Slot buchen."

Fortsetzung

RECRUITING FÜR HANDWERK & INDUSTRIE

ONE CLiQ MEDIA

Vollgas am Berg — Stillstand beim Recruiting?

Recruiting-Videos und Social-Media-Content, die euren Betrieb als attraktiven Arbeitgeber positionieren – planbar, messbar, ohne euren Aufwand.

✓ Recruiting-Videos ✓ Social Media Produktion ✓ Bewerbermanagement

„Wir haben 5 neue Mitarbeiter eingestellt."

Erich Kurz, L&K Energiesysteme

Jetzt Erstgespräch buchen

onecliqmedia.de - info@onecliqmedia.de

OneCliq Media wünscht allen Fahrerinnen und Fahrern viel Erfolg beim diesjährigen Bergrennen!



MOBIWER.

Schnell wie ein Boxenstopp.

REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT



Fünf **Werkstattabfälle** mit nur einer Anfahrt sicher und einfach entsorgen

- ÖLHALTIGE BETRIEBSMITTEL
- AUTO-BATTERIEN
- BREMS-FLÜSSIGKEIT
- KÜHL-FLÜSSIGKEIT
- ALTÖL

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

#schnellsein

REMONDIS Industrie Service GmbH // Heidestr. 60 // 49324 Melle // Deutschland // T +49 5422 9820-0 // melle@remondis.de // mobiwer.de

Motorsport auf dem Beifahrersitz: Mitfahren im Renntaxi

Fortsetzung

Den Erlös aus den Taxifahrten überweist der MSC Osnabrück an wohltätige Zwecke in der Region. „Oft an Einrichtungen in Borgloh und Umgebung, z.B. gemeinnützige Vereine, Kindergärten, die Kindertafel und viele andere. Wir wollen insbesondere dem Ort hier auch etwas zurückgeben."

Stegmann unterscheidet bei den Renntaxifahrten zwischen sportrechtlich definierten Demonstrationsläufen und Parade- bzw. Showfahrten. „Bei den Demoläufen hat der Fahrer eine Rennlizenz, und das Fahrzeug erfüllt ähnliche Sicherheitsstandards wie ein Wettbewerbsauto. Der Fahrer kann, wenn er an der Reihe ist, frei auf die Strecke fahren und sein Tempo selbst bestimmen. Bei den Parade- und Showfahrten fährt unser Rennleiter Michael Schrey vorweg. Als erfahrener Rennpilot kann er gut einschätzen, was er den einzelnen Fahrern zutrauen kann."

Die Parade- und Showfahrten umfassen beispielsweise Rennautos, die nicht im aktuellen Wettbewerb fahren können, oder auch neue Fahrzeugmodelle, die von Bergrennen-Partnern mit eigenem Fahrer auf die Strecke geschickt werden. In diesem Jahr ist sogar ein Elektro-Lkw dabei.

Stegmann holt für die Taxiflotte immer wieder Highlights an den Uphöfener Berg. Unvergessen der Ford Capri von Herbert Stenger, dem 2014 verstorbenen, vielleicht bekanntesten deutschen Bergfahrer. Ferrari-Paraden Ende der 1990er Jahre, organisiert von MSC-Clubmitglied Bernhard Dransmann. Die „Schwarze Witwe", der legendäre Opel Rekord C des Schauspielers Norbert Heisterkamp. Der soundstarke Mercedes AMG GT 3 powered by Mücke Motorsport. „So ein Auto bekommt man sonst nur von Weitem zu sehen, und hier durfte man plötzlich drin sitzen."

Silke Steinkamp, Prokuristin der G.U.T. Handel KG, verlost Renntaxifahrten unter ihren VIP-Kunden. In diesem Jahr konnte Stefan Köppe, phG der G.U.T. Handel KG, dafür einen NSU Prinz chartern. Vor einigen Jahren hatten sie den Mercedes von Mücke Motorsport im Einsatz, und Silke Steinkamp erinnert sich: „Alle waren nachher total geflasht." Sie hat es auch einmal ausprobiert. „Für mich ist das nichts!"

Ein bisschen Mut braucht es schon. Wer mitfahren möchte, muss einen Haftungsausschluss unterzeichnen, muss Helm und Sicherheitsgurt tragen und Taschen und ähnliche Gegenstände vorher abgeben. Sebastian Kujawa gibt einen Tipp, um sich für die ungewohnten Kräfte während der Fahrt besser wappnen zu können: „Ganz aufrecht hinsetzen und die Füße fest auf den Boden stellen. Dann hat man eine bessere Körperspannung und wird weniger durchgeschüttelt."

Die Belohnung ist ein einmaliges Rennerlebnis vor einer unvergleichlichen Soundkulisse und jubelnden Zuschauern. In gemächlicherem Tempo geht es dann im Konvoi zurück, bevor die Strecke für den nächsten Trainings- oder Rennlauf freigegeben wird. Und Sebastian Kujawa und seine Kolleginnen und Kollegen bringen sich in Position für den nächsten Start.

Geiger®

Ihre Marke.
Ihr Branding.
Unsere
Mission.

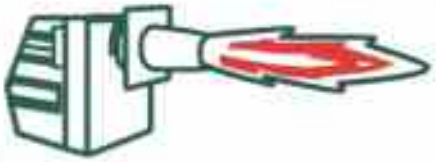
www.geigerpromo.de

Werbeartikel. Werbemittel Full-Service.
Textilien. Marketing. Merchandise.

Profi-Wärme-Service GmbH & Co. KG

Westerbreite 7, 49084 Osnabrück, Tel.: 0541 79787 Mail: info@pws-os.de

Qualifizierte Partner:



weishaupt

ETA

Buderus

PWS

Profis in den Bereichen:

Öl- / Gas- und Holzheizungen

Solar, Klima und Elektrotechnik

Wasser- und Badgestaltung

AUTO classic FRÖMEL

Meisterwerkstatt & Fahrzeughandel

für alle Marken

Wir sind zertifiziert durch die Kfz-Innung als

„Fachbetrieb für Old- und Youngtimer"

Classic Competence Center

Birkenallee 119a · Osnabrück · 05405 - 93 99 0

www.auto-froemel.de

Martins Getränkemarkt

Inh. Matthias und Ludger Laumann GbR

Der Getränkefachmann für Faß- und Flaschenware

Münsterstr.32 49219 Glandorf 05426-2763

Sportwarte der Streckensicherung: Näher dran sind nur die Fahrer



Ob Unfall, technische Panne oder sonst ein Zwischenfall auf der Strecke, der den sicheren Ablauf des Rennens gefährdet: Die Ersten vor Ort sind die Streckenposten, genauer gesagt die Sportwarte der Streckensicherung, die das Renngeschehen entlang der Strecke aus nächster Nähe beobachten. Sie warnen mit Flaggensignalen die nachfolgenden Fahrzeuge und alarmieren per Funk die Rennleitung. „Erst sichern, dann melden, dann helfen", heißt der Grundsatz der Streckensicherung.

An den einzelnen Posten übernehmen die Sportwarte verschiedene Aufgaben. Zu ihrer Standardausrüstung gehören u.a. Schutzkleidung, Flaggenset, Feuerlöscher, Besen, Bindemittel zum Abstreuen von Betriebsstoffen und natürlich das Funkgerät. Am Uphöfener Berg schreibt das Streckenabnahmeprotokoll z.B. für den Posten 2 – hinter der Leitplanke rechts in der ersten Kurve – fünf Personen vor. Diese teilen die Aufgaben Streckenbeobachtung, Funk, Erste Hilfe, Streckenwartung und Brandbekämpfung unter sich auf; eine Person hat dabei die Streckenpostenleitung. Posten 3, etwas weiter entlang der Strecke auf der linken Seite, muss nur mit zwei Personen besetzt sein.

Der nächste Posten muss immer in Sichtweite liegen, damit die gesamte Strecke überwacht werden kann. Am Uphöfener Berg resultiert daraus ein Kuriosum: Die Bepflanzung der angrenzenden Felder im jeweiligen Jahr entscheidet, ob zwischen den Posten 8 und 9 ein zusätzlicher Posten zur Wahrung des Sichtkontakts nötig wird.

Auch an der Bergung der Fahrzeuge und der Wiederherstellung der Strecke nach einem Zwischenfall arbeiten die Streckenposten mit. Es soll schnell gehen, denn jede Verzögerung kostet Zeit: Schon bei einer Unterbrechung von fünf Minuten können zehn Fahrzeuge nicht pünktlich starten. Gegebenenfalls müssen die Sportwarte auch Zuschauer zurückweisen, die die Sperrzone betreten haben.

Gerade weil die Sportwarte so nah an der Strecke positioniert sind, steht ihre eigene Sicherheit natürlich an erster Stelle. Dafür gelten wichtige Merksätze – etwa, dass auch auf einer geraden Strecke Fahrzeuge von der Strecke abkommen können, dass jeder Sportwart so positioniert sein muss, dass ihm jederzeit ein Fluchtweg bleibt, und dass an jedem Posten mindestens ein Sportwart immer in die Richtung schauen muss, aus der die Fahrzeuge kommen.

Die Sportwarte der Streckensicherung haben eine verantwortungsvolle Aufgabe. Augen, Hände und Herz seien sie, ein wichtiges Rückgrat des Motorsports, so formulierte es im letzten Jahr treffend ein italienischer Journalist, der die Bergszene seit Langem kennt und der die Streckenposten auch beim Osnabrücker Bergrennen anerkennend im Blick hatte. „Sie schützen nicht nur Fahrer und Publikum, sondern auch eine Tradition."

Seit diesem Jahr müssen die Streckenposten auch beim Bergrennen formell geschult und als Sportwart der Streckensicherung lizenziert sein. Jeder Motorsportinteressierte, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und über eine physische und psychische Grundfitness verfügt, kann die Lizenz erwerben und dann bei Motorsportveranstaltungen als ehrenamtlicher Sportwart der Streckensicherung eingesetzt werden.

Die eintägige Schulung haben 35 Sportwarte des Osnabrücker Bergrennens kürzlich beim Motorsport Club Osnabrücker Land e.V. erfolgreich absolviert. Flaggenkunde, Sicherheitsunterweisungen und Beispielszenen halfen in wenigen Stunden das wichtigste Wissen zu vermitteln. Im praktischen Teil lernten die angehenden lizenzierten Sportwarte der Streckensicherung u.a., einen Feuerlöscher zu bedienen oder eine brennende Puppe mit einer Löschdecke zu „retten". So konnten sie die abschließende Prüfung mit Multiple-Choice-Fragen, Fallbeispielen und schriftlich zu beantwortenden Fragen mit Bravour bestehen. Zu ihrer Ausbildung gehören außerdem die Bergung eines Fahrers aus einem Rennfahrzeug und die Erste Hilfe.

Die Lizenz wird vom DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) vergeben und gilt jeweils für drei Jahre. Neben dem fundierten Know-how bietet die Lizenz den Sportwarten zusätzliche Sicherheit durch eine Unfallversicherung. Dank der neuen Richtlinien können sich Fahrer, Veranstalter und Offizielle auf einen einheitlichen Schulungsstandard bei den eingesetzten Sportwarten der Streckensicherung verlassen.




Immer
am Start!
24 Stunden lang!
PORT
Waschstraße
mit textiler Waschtechnik
Tanken „Premium" Kraftstoffe, LPG-Autogas und AdBlue
Shop mit über 3.000 Artikeln
Backshop
täglich frische Brötchen
Bistro Snacks und täglich wechselnder Mittagstisch
Imbiss Bratwurst, Pommes
L-Port GmbH · Versmolder Straße 10 · 49201 Dissen a.T.W.
Tel. 05421/93 16 0 · Fax 05421/93 16 16 · www.l-port.de
...und hier finden Sie uns: Direkt an der BAB A33, Autobahnauffahrt Dissen Süd


Mit Sicherheit ans Ziel!
www.Restemeyer.de
SR
Restemeyer
Baumaschinen • Baugeräte • Verkehrssicherung
Verkauf & Vermietung

Sportkommissar mit Fingerspitzengefühl: Torsten Stockmann



Seit 2019 hat Torsten Stockmann kein Osnabrücker Bergrennen verpasst. Als Sportkommissar des Deutschen Motor Sport Bundes (DMSB) ist er jedes Jahr zwischen März und Oktober bei rund 15 Rennen im Einsatz, meist Berg- und Rundstreckenrennen, gelegentlich auch Rallye, Rallycross und Autocross. Zudem ist er im ADAC Hessen-Thüringen Obmann der Sportkommissare, Referent für Automobilsport und Bereichsleiter Bergrennen. Stockmanns E-Mail-Signatur ist lang, sein Kalender gut gefüllt.

Hinterm Steuer eines Rennwagens saß er nie. Eine enge Verbindung zum Motorsport hatte er immer. Mit Freunden stellte er u.a. in Hockenheim und am Nürburgring Erinnerungen an den 1985 in Spa tödlich verunglückten Rennfahrer Stefan Bellof aus. „Auch die Benennung des Stefan-Bellof-S auf der Nordschleife geht auf unsere Gruppe zurück." Dem ehemaligen Rennfahrer Timo Bernhard ist er freundschaftlich verbunden. Als Bernhard zu Bellofs 30. Todestag mit dessen Helmdesign antrat, baute Stockmann ein Diorama mit Modellen beider Fahrzeuge. Ist sein berufliches Ressort doch die Feinmechanik; im Arbeitsleben fertigt er Prototypen samt technischer Dokumentation für medizinische Geräte im Bereich Mikroskopie.

Komplexe Regelwerke schrecken ihn also auch nicht. Und so fragte ihn ein anderer guter Freund, der Motorsportfunktionär Hans-Walter „Charlie" Kling, im Urlaub plötzlich: „Du kennst dich doch im Motorsport aus, hast einen gesunden Menschenverstand und kannst Dinge gut einschätzen. Willst du nicht Sportkommissar werden?"

Sportkommissare – im Jargon „Spokos" – sind hochrangige ehrenamtliche Sportwarte, die bei einer Motorsportveranstaltung sozusagen als Schiedsrichter- und Regelwächterteam fungieren.

„Mit den Jahren hat man das Regelwerk mit den wichtigsten Artikeln ganz gut im Kopf", sagt Stockmann. „Aber in der Woche vor einer Veranstaltung sitze ich trotzdem fast jeden Abend am Schreibtisch und lese vieles noch mal nach."

Fortsetzung



osnabrücker land

Entdeckerglück.

Die Urlaubsregion Osnabrücker Land bietet alles, was einen tollen Urlaub in Deutschland ausmacht.
Frische Luft im Naturpark TERRA.vita.
2.800 km Radwege. 1.000 km Wanderwege.
Erholung und Entspannung in vier Kurorten.
Kultur und Shopping in der Friedensstadt Osnabrück.

Willkommen im Osnabrücker Land!

Jetzt das Reisemagazin
online bestellen:
www.osnabruecker-land.de

Tourismusgesellschaft Osnabrücker Land mbH



Genesen Sie im exklusiven Ambiente

Qualitätsmedizin in einer Umgebung auf Hotelniveau

Die modern eingerichtete Helios Privatklinik Lengerich in der Helios Klinik Lengerich bietet Ihnen eine erstklassige medizinische und pflegerische Versorgung, aufmerksamen Service und hohen Komfort.
Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen!

Weitere Informationen finden Sie unter: www.helios-gesundheit.de/privatkliniken/lengerich

Helios Privatkliniken

www.helios-gesundheit.de/privatkliniken

WIR SCHAFFEN ZUKUNFT

BAUEN | SPEDITION | BAUSTOFFE

Lewe GmbH Zum Stroothof 4–6 49509 Recke
www.lewe-kg.de T 05453 93350

LEWE
WIR SCHAFFEN ZUKUNFT

Sportkommissar mit Fingerspitzengefühl: Torsten Stockmann

Fortsetzung



Er berät Veranstalter und verfolgt die Vorbereitungen. Am Rennwochenende schaut er bei der Dokumentenabnahme und der technischen Abnahme vorbei, spricht mit dem Rennleiter, dem Leiter Streckensicherung und anderen Funktionären. In drei formellen Sitzungen hören er und seine Kollegen die Berichte der einzelnen Verantwortlichen, genehmigen die Liste der zum Training bzw. Rennen zugelassenen Fahrer oder entscheiden über Zweifelsfälle. Wird etwa wegen wetterbedingter Verzögerungen ein Rennlauf gestrichen, geben sie dies per offiziellem Bulletin bekannt. Während der einzelnen Läufe sind sie bei Bedarf in der Nähe des Starts ansprechbar.

Wenn ihnen Verstöße gemeldet werden, hören sie die Beteiligten zunächst an. Stockmann bemüht sich dabei um Deeskalation. „Mancher Fahrer ist anfangs sehr emotional. Dann soll er erst einmal runterkommen, und ich versuche ihm eine Brücke zu bauen." Der Ton der Sportkommissare habe sich im Laufe der Zeit durchaus verändert. „Meistens habe ich im Büro auch Gummibärchen stehen."

Seine menschliche Art stößt auf Anerkennung. „Ja, ich muss das Regelwerk umsetzen. Aber letztes Jahr in Österreich standen auf einmal sechs Fahrer um mich herum und bedankten sich, weil ich nach einem Unfall zuerst auf sie zukomme, mit ihnen rede und sie auch mal in den Arm nehme."

Strafen verteilen die Sportkommissare dagegen dann, wenn ein Fahrzeug bei einer vorher vereinbarten Nachkontrolle unter dem Mindestgewicht lag oder z.B. die Breite der Frontachse nicht dem zuvor deklarierten Wert entsprach. Auf sportlicher Seite wird etwa geahndet, wenn ein Fahrer die rote Flagge missachtet oder bei der Rückführung nicht angegurtet ist.

In ihrem Schlussbericht dokumentieren die Sportkommissare per Checkliste den regelgerechten Ablauf der Veranstaltung. Stockmann erklärt: „Wenn etwas nicht rund läuft, versuche ich das direkt vor Ort zu lösen. Für einen negativen Vermerk im Schlussbericht, den der DMSB dann offiziell nachverfolgt, muss etwas wirklich schiefgegangen sein."

Die wörtlich und sprichwörtlich kurzen Wege und das Miteinander schätzt er am Bergrennen besonders. „Anwohner stellen ihre Garagen und ihre Hofeinfahrten zur Verfügung. Fahrer, die auf der Strecke harte Konkurrenten sind, helfen sich im Fahrerlager gegenseitig. Als Offizieller kann ich vormittags einen Fahrer wegen eines Vergehens verwarnen und abends freundliche Worte mit ihm wechseln. Diese familiäre Atmosphäre findet man so in keiner anderen Disziplin." Was ihm Sorge bereitet: „Hoffentlich findet sich in den Clubs und Verbänden weiterhin genügend Nachwuchs, der diesen Sport und seine Kultur am Leben erhält."

Kann Torsten Stockmann Motorsport auch noch als Fan genießen? „Ich habe keine speziellen Lieblinge. Aber ich leide mit, wenn jemand schlecht gestartet ist oder einen Gang nicht hineinbekommt, und ich freue mich, wenn ein Fahrer sein Auto sichtbar mit Liebe und Akribie aufgebaut hat. Autos haben ein Herz, und sie haben eine Seele. Wenn sie an der Startlinie stehen, erkennt man manche allein am kernigen Klang oder am nervösen Gasfuß des Fahrers. Das alles genieße ich nach wie vor."



Holtkötter GmbH

Sanitär - Heizung - Elektro

Ihr Fachbetrieb aus Osnabrück für Heizung seit 1988

Telefon +49 (0)541 57 26 75
info@holtkoetter-gmbh.de

www.holtkoetter-gmbh.de

Sanitär | Heizung | Elektro | Haustechnik | Klima | Fliesen-verlegung



Nicky Köppl

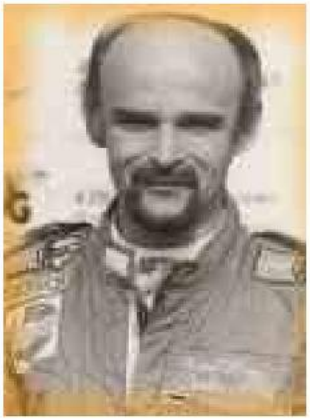
tools & workwear

Der Fachhandel für
Werkzeuge,
Arbeitskleidung
und Arbeitsschutz

#füreuchda

Elf Stücken 21, 49324 Melle
0 54 22 / 7 09 72 40
nicky@werkzeugbursche.de

Ein Blick zurück: Karl-Heinz Becker 1979 mit Tourenwagen-Rekord



Die Deutsche Rennsport-Meisterschaft (DRM) war in den 1970er Jahren die wichtigste Tourenwagen-Rennserie in ganz Europa. Und damit Vorgängerin der späteren DTM. Die Stars der Meisterschaft waren Rennprofis wie Hans-Joachim Stuck, Jochen Mass, Klaus Ludwig, Hans Heyer oder Rolf Stommelen. Und dann gab es da noch einen Mann aus Steinhagen in Ostwestfalen mit einem Allerweltsnamen: Karl-Heinz Becker. Berufsbezeichnung: Privatfahrer.

Das wichtigste Rennen der DRM fand alljährlich auf dem Nürnberger Norisring statt. Auch im Juni 1979, vor rund 80.000 Zuschauern. Und als am Ende die Pokale verteilt wurden, standen die beiden BMW-Werksfahrer Manfred Winkelhock und Markus Höttinger ganz oben. Und daneben der 35-jährige Karl-Heinz Becker, der mit seinem selbstaufgebauten BMW 320 Turbo als Dritter ins Ziel gekommen war. Ein unglaublicher Erfolg, denn Becker war damals ein chronisch unterfinanzierter bunter Hund des deutschen Motorsports. Er war Fahrer und Chefmechaniker in einer Person. Den Beruf als Werkzeugmacher hatte er aufgegeben und das Ein-Mann-Unternehmen „Becker Motor Racing" gegründet. Becker schraubte allein in einer kleinen Werkstatt in Bielefeld. Und zwar ausschließlich an seinem eigenen Gruppe-5-Renntourenwagen, dessen Karosserie der Star-Designer Luigi Colani praktisch kostenlos für ihn gestylt hatte. Er lebte von den Preisgeldern, die er einfuhr. Und manchmal unterstützte ihn ein Sponsor.

Seinen Rennwagen schleppte er auf einem Anhänger mit seinem rostgeplagten roten Ford Transit an die Rennstrecken, wo ihm an den Rennwochenenden sein Freund Franz beim Schrauben half. Ehefrau Rita schmierte die Wurstbrote. Rennsport-Romantik, die Amateur-Motorsportler bis heute kennen. Einziger Unterschied: Karl-Heinz Becker spielte damals in der Bundesliga des deutschen Motorsports. Und das erstaunlich erfolgreich.

Im August 1979 parkte der rote Transit in Borgloh. Becker startete regelmäßig am Uphöfener Berg. Diesmal schien der Einsatz beim Osnabrücker Bergrennen aber unter keinem guten Stern zu stehen. Sein 380 PS starker 1,4-Liter-BMW-Schnitzer Turbomotor war beim letzten DRM-Rennen in Diepholz kaputt gegangen. Als Ersatz gab es nur einen alten Formel-2-Saugmotor mit bestenfalls 270 PS. Geld für neue Reifen hatte Becker ohnehin nicht. Wenn die Profiteams wie Zakspeed bei den DRM-Läufen nach dem Training abgefahrene Reifen aussortierten, stand Becker parat. Er erbettelte sich jene Gummis, die die Stars nicht mehr fahren mochten. Und er sorgte mit diesen Altreifen oft genug für Kopfschmerzen bei der namhaften Konkurrenz. Rallye-Legende Walter Röhrl mag sich wohl bis heute noch erinnern, dass er 1976 im Werks-Opel auf dem Flugplatzkurs von Diepholz gegen den Privatfahrer Becker in Training und Rennen chancenlos den Kürzeren zog.



Abgenutzte Reifen und ein altersschwacher Motor konnten Karl-Heinz Becker auch bei seinem Ausflug nach Borgloh nicht sonderlich bremsen. Er lieferte beim Osnabrücker Bergrennen 1979 eine sehenswerte Show. Beeindruckend quer und gleichzeitig schnell driftete er den Berg hinauf. Und markierte mit einer Zeit von 1.05,7 Minuten schließlich einen Tourenwagen-Bergrekord, der bis weit in die 1990er Jahre nicht verbessert wurde. „Als ich um die erste Ecke quer angepfiffen kam, sind die Streckenposten vor Schreck in Deckung gesprungen", erinnerte sich Becker noch Jahrzehnte später lachend an diesen Auftritt.

Am Uphöfener Berg trat er danach nicht wieder an. Stattdessen fuhr er später Gruppe C-Rennen in einem Lola, wurde mit einem Minardi Formel-1-Rennwagen Gesamtsieger der traditionsreichen Interserie und war bis ins hohe Alter im Motorsport aktiv. Mit 81 Jahren starb Karl-Heinz Becker 2025 in einem Pflegeheim. Unter den zahlreichen Pokalen in seinem Nachlass fanden sich übrigens auch zwei aus dem Jahr 1979. Es waren jene, die er in Nürnberg und in Borgloh bekommen hatte.

Fotos und Text: Dieter Serowy







HSF
Unternehmensgruppe

ALLES AUS EINER HAND.

FUSSWEGREINIGUNG

GEBÄUDEDIENST-LEISTUNGEN

GARTENGESTALTUNG & LANDSCHAFTSBAU

info@hsf-gruppe.de

hsf-gruppe.de | 0541 98109595

Mit Alexander Hin auf Europatour: Mechaniker Thomas Haas



Mitte Mai. Beim Europameisterschaftslauf im spanischen Fito ist der Schwarzwälder Alexander Hin mit seinem neuen Nova Proto NP 01 Gesamtzweiter geworden. Im ersten Rennlauf war er sogar schneller als sein Teamchef Christian Merli, der amtierende Europameister aus Italien, ebenfalls im Nova Proto NP 01 unterwegs.

Thomas Haas, Österreicher aus der Steiermark, begleitet Hin als Teammechaniker durch Europa.

Thomas, das Wetter hat es euch in Spanien nicht leicht gemacht.

Am Samstag hat es geregnet. Am Sonntag gab es im Wald noch feuchte Stellen und die Strecke hat im oberen Teil starke Kurven, das erschwerte die Reifenwahl. Bei zu hohen Außentemperaturen besteht die Gefahr, dass weichere Reifen nach oben hin an Grip verlieren und der Fahrer nicht mehr hundertprozentig das Gefühl dafür hat.

Wer entscheidet so etwas bei euch?

Christian Merli als Teamchef gibt die Linie vor. Wenn Alex sich mit der Reifenauswahl nicht sicher fühlt, wird aber auch mal umentschieden.

Was ist deine Rolle im Team?

Das Jahr über betreut Chefmechaniker Giuliano Serafini zusammen mit Christian beide Autos. An den Rennwochenenden unterstütze ich ihn und erledige die meisten Arbeiten an Alex' Auto. Die Fahrwerkeinstellung übernimmt in der Regel Christian.

Wie bist du zum Motorsport gekommen?

Motorsport ist eine große Liebe von mir. Zuerst mit meinem Vater und später mit Freunden habe ich beim steirischen Bergrallye-Cup zugesehen. Dort habe ich Herbert Pregartner kennen gelernt, den erfolgreichen österreichischen Bergpiloten, und habe dann fast 20 Jahre lang im Team an seinem Porsche geschraubt und mitgetüftelt. Beruflich bin ich Kfz-Mechaniker und arbeite seit Langem als Maschinist in einer Firma für Kiesaufarbeitungen.

Warst du auch selbst aktiv?

Dank Christian Ferstl war ich zweimal mit dem Formel Renault auf der Rundstrecke. Durch Erich Eder konnte ich mit dem Golf 1 beim Bergrennen in Ilirska Bistrica in Slowenien antreten. Dort musste ich im Rennen leider wegen eines technischen Defekts aufgeben. Aber meine Trainingszeiten waren gar nicht schlecht.

Seit wann arbeitest du für Alexander Hin?

Beim Europameisterschaftsrennen in Portugal 2022 war ich als Zuschauer vor Ort, und als Alex mit seinem Osella FA 30 einen Ausrutscher hatte, ergab es sich, dass ich ihm bei der Reparatur zur Hand ging. Beim Rennen in Tschechien habe ich wieder mitgeholfen, und so ging es weiter, auch weil Giuliano die Arbeit an zwei Autos am Rennwochenende zuviel wurde. Alex fährt ungefähr 15 Rennen in der Saison, und ich versuche immer dabei zu sein.

Fortsetzung



Mit uns geht's schnell ans Ziel!

Laskowski

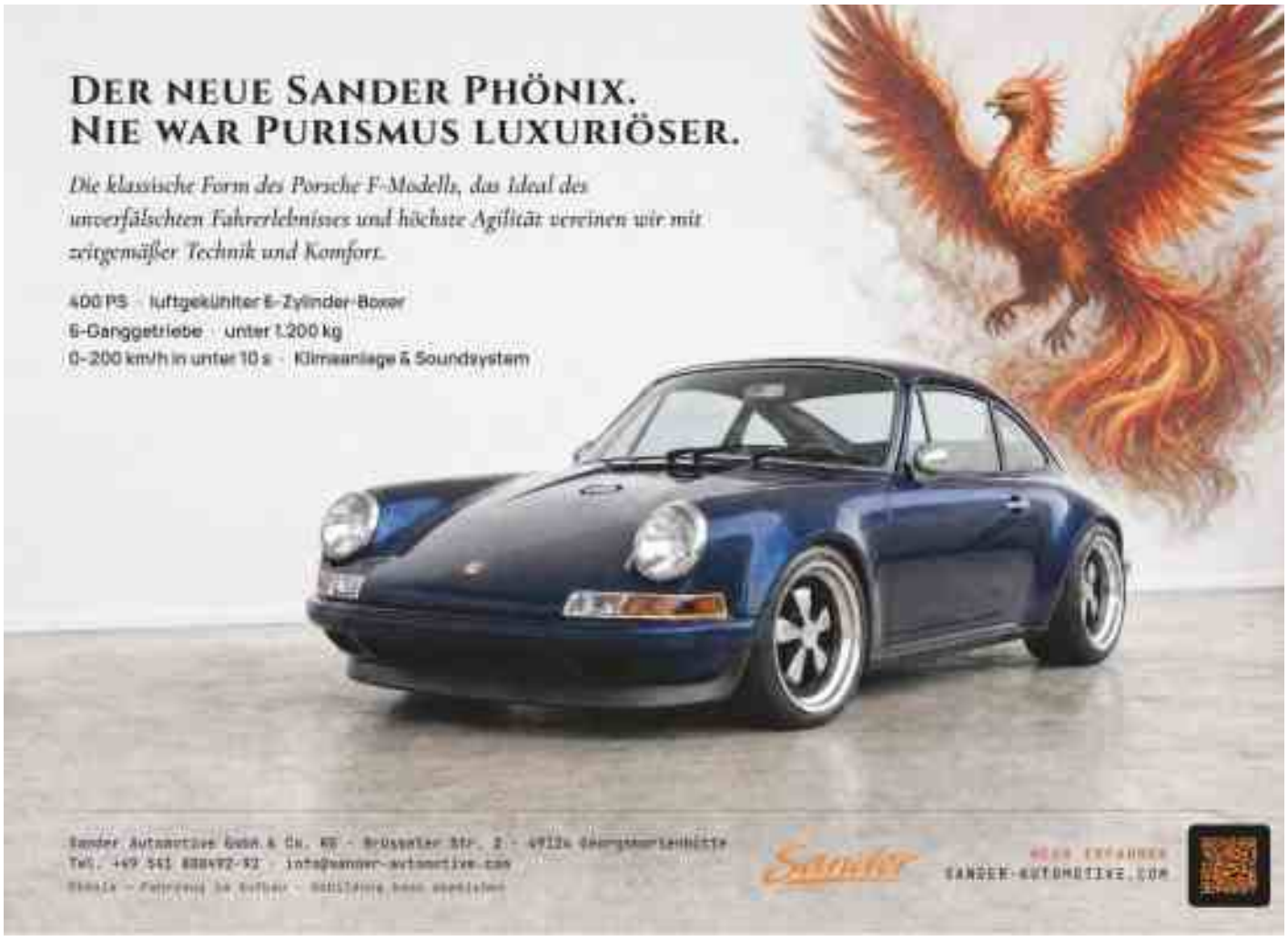
Heizungs-, Sanitär-
und Elektrotechnik GmbH

...the future is now

- Wärmepumpen
- Badgestaltung
- Badsanierung
- Heizungsbau
- Lüftungsanlagenbau
- Neubau und Sanierungen
- Großanlagen Wohnungsbau
- Leitungs-Strangsanierung

...alles aus einer Hand!

Tel. (05405) 92 95 0
www.laskowskigmbh.de



War der Wechsel zu Nova Proto 2026 eine große Umstellung?

Ich habe früh am Auto mitgearbeitet, um es kennen zu lernen. Vieles ist ähnlich wie im Osella FA 30, aber die Technik schreitet voran, und wir haben jetzt noch mehr Elektronik als vorher. Für Alex ist es eine spannende Herausforderung, und so ein Ergebnis wie in Spanien gibt natürlich Selbstvertrauen.



Wie anstrengend ist es für euch am Rennwochenende?

Kurz vor dem Start wird es schon mal hektisch, denn alles muss auf den Punkt fertig sein. Wir sind gut eingespielt, aber bei einem technischen Problem oder einem Unfallschaden wird auch die Nacht zum Tag gemacht, um wieder zu fahren. Das sind Stunden, die man nicht sieht. Nach Christians Trainingsunfall am Glasbach 2024 haben wir bis nachts um 2, 3 Uhr gearbeitet. Irgendwann macht es keinen Sinn mehr, weil man ausgelaugt ist und keine Fehler machen will. Aber um 6 Uhr morgens ging es weiter.

Jetzt fahrt ihr von Spanien nach Portugal. Wie bereitet ihr euch auf das nächste Rennen vor?

Nach dem Regen müssen wir beide Autos komplett zerlegen und reinigen. Dafür kommen wir in einer Autowerkstatt unter. Außerdem ändern wir die Getriebeübersetzungen, weil Falperra viel schneller ist als Fito. Danach ist hoffentlich Zeit für einen freien Tag.

Wenn man so viel und unter Druck zusammenarbeitet, muss man sich gut verstehen.

Wir haben eine freundschaftliche Basis. Wenn es für Alex gut läuft, macht es Spaß, ihm zuzuhören. Wir können aber auch miteinander reden, wenn wir auf Fehlersuche sind oder es mal nicht so läuft. Giuliano und ich finden trotz der Sprachbarriere immer einen Weg. Manchmal müssen wir uns nur ansehen. Für Christian ist es bisweilen richtig stressig. „Christian, Foto! Christian, Foto!" Er bemüht sich, immer ansprechbar zu sein, aber vor allem wenn es irgendwo hakt, braucht er auch Zeit für sich, um runterzukommen oder Lösungen zu finden.

Doch bei allen Strapazen erleben wir auf all den Reisen viel zusammen, und das macht auch den Reiz aus. Und die Abende genießen wir, wenn es irgendwie geht, bei einem guten gemeinsamen Essen im Team.



MW swim.de

SCHWIMMKURSE & PROFESSIONELLE BÄDERDIENSTLEISTUNGEN

- SCHWIMMKURSE KINDER & ERWACHSENE
- PRIVATSTUNDEN & TECHNIKTRAINING
- DIENSTLEISTUNGEN RUND UMS SCHWIMMBAD

WIR SUCHEN

- KURSLEITER SCHWIMMEN & AQUAFITNESS (M/W/D)
- RETTUNGSSCHWIMMER*IN (M/W/D)

JETZT BEWERBEN

M.WURM@MWSWIM.DE



IMMER FÜR SIE ERREICHBAR -
UND DAS MIT SICHERHEIT



Eduard-Pestel-Straße 2 • 49080 Osnabrück

www.unternehmen-sicherheit.de

SICHERHEIT - ZUVERLÄSSIGKEIT - VERTRAUEN

WSD Sicherheitsdienst

24h Service-Telefon
0541 9966-0

ATG Sicherheitstechnik

24h Service-Telefon
0541 9988-0

WIR BIETEN GANZHEITLICHE SICHERHEITSLÖSUNGEN

WSD Sicherheitsdienst GmbH

ATG Sicherheitstechnik GmbH

VdS

VdS

Allein in diesem Jahrtausend haben sich die Bestzeiten beim Int. Osnabrücker Bergrennen um fast 7 Sekunden verbessert. Der Streckenrekordhalter von heute hätte gegenüber dem Sieger von 2004 – seitdem liegen systematische Daten vor – einen Vorsprung von fast 250 Metern! Die jeweils schnellsten Läufe der drei Besten im Gesamtklassement:

Jahr	Platz 1	Platz 2	Platz 3
2004	**Herbert Stenger** GER Eigenbau BMW 00:56,612	**Alexander Hin** GER Reynard - Judd PRC F3000 00:56,801	**Uwe Lang** GER Osella BMW PA 20/S 00:59,30
2005	**Herbert Stenger** GER BMW Sport Prod.wa 01:03,688	**Marcel Steiner** SUI Martini BMW MK77 01:03,349	**Uwe Lang** GER Osella BMW PA 20/S 01:05,689
2006	**Herbert Stenger** GER Stenger CN BMW 00:56,425	**Marcel Steiner** SUI Martini BMW MK77 00:56,925	**Uwe Lang** GER Osella BMW PA 20/S 00:56,965
2007	**Jörg Weidinger** GER Osella BMW PA 20/S 00:56,889	**Herbert Stenger** GER Stenger CN BMW 00:56,629	**Uwe Lang** GER Osella BMW PA 20/S 00:57,277
2008	**Uwe Lang** GER Osella BMW PA 20/S 00:55,831	**Marcel Steiner** SUI Martini BMW MK77 00:55,671	**Jörg Weidinger** GER Osella BMW PA 20/S 00:56,214
2009	**Jörg Weidinger** GER Osella BMW PA 20/S 00:55,274	**Marcel Steiner** SUI Martini BMW MK77 00:55,471	**Guy Demuth** LUX Lola F3000 00:56,389
2010	**Guy Demuth** LUX G-Force Reynard 00:55,631	**Uwe Lang** GER Osella PA 20S 00:56,294	**Thomas Rössler** GER Opel Dallara Formel 3 01:00,550
2011	**Guy Demuth** LUX Osella FA 30 01:04,798	**Reto Meisel** SUI Mercedes Benz RM1 V8 01:06,646	**Thomas Rössler** GER Opel Dallara Formel 01:05,685
2012	**Marcel Steiner** SUI Osella FA 30 00:53,014	**Guy Demuth** LUX Osella FA 30 00:54,084	**Joël Volluz** SUI Reynard 95D Formel 3000 00:53,776
2013	**Julien Ducommun** SUI Osella FA 30 00:51,434	**Marcel Steiner** SUI Osella FA 30 00:51,714	**Joël Volluz** SUI Osella FA 30 00:52,864

Fortsetzung



Immer Zeit für Sicherheit!

TEMSIS

ARBEITSSCHUTZ · BRANDSCHUTZ

www.temsis.de

DATENSCHUTZ · BETRIEBLICHE AUSBILDUNGEN

Eine sichere Fahrt
und gute Unterhaltung
wünscht

Blumen Rahe
vielfalt entdecken



Floristik & Dekoration



Zierpflanzen



Friedhofs-Gärtnerei

Sacksland 12, Hilter-Wellendorf
Tel 05409 / 98080, Fax 4932
E-Mail info@blumen-rahe.de

Jahr	Platz 1	Platz 2	Platz 3
2014	**Eric Berguerand** SUI Lola FA99 F3000 00:55,101	**Tommy Rollinger** LUX Osella FA 30 00:55,578	**Patrik Zajelsnik** SLO Norma M20 F 00:55,505
2015	**Joël Volluz** SUI Osella FA 30 00:52,142	**Eric Berguerand** SUI Lola FA99 F3000 00:52,430	**David Hauser** LUX Wolf GB 08 F1 00:52,597
2016	**Christian Merli** ITA Osella FA 30 00:51,232	**Joël Volluz** SUI Osella FA 30 00:51,818	**Václav Janík** TCH Norma M20 FC 00:52,899
2017	**Christian Merli** ITA Osella FA 30 00:51,024	**Sébastien Petit** FRA Norma M20 FC 00:52,619	**Patrik Zajelsnik** SLO Norma M20 F 00:53,043
2018	**Sébastien Petit** FRA Norma M20 FC 00:50,145	**Patrik Zajelsnik** SLO Norma M20 FC 00:50,369	**Marcel Steiner** SUI LobArt/Mugen LA01 00:51,320
2019	**Christian Merli** ITA Osella FA 30 00:50,055	**Marcel Steiner** SUI LobArt/Mugen LA01 00:50,615	**Sébastien Petit** FRA Norma M20 FC 00:51,060
2021	**Sébastien Petit** FRA Norma M20 FC 00:51.120	**Alexander Hin** GER Osella PA 30 00:52.746	**Kevin Petit** FRA Lola FN06 00:53.710
2022	**Christian Merli** ITA Osella FA 30 – **00:49.817** *aktueller Streckenrekord*	**Eric Berguerand** SUI Lola Fa99 00:50.998	**Sébastien Petit** FRA Nova Proto NP 01-2 00:51.146
2023	**Marcel Steiner** SUI LobArt/Helftec-Honda LA01 00:52.073	**Joël Volluz** SUI Osella FA 30 00:52.520	**Robin Faustini** SUI Osella FA 30 00:53.185
2024	**Patrik Zajelsnik** SLO Nova Proto NP01 00:50.260	**Geoffrey Schatz** FRA Nova Proto NP01-2 00:50.448	**Alexander Hin** GER Osella FA 30 00:51.743
2025	**Patrik Zajelsnik** SLO Nova Proto NP01 00:50.038	**Sébastien Petit** FRA Nova Proto NP 01-2 00:50.695	**Kevin Petit** FRA Nova Proto NP 01 00:50.903

Streckenrekord Tourenwagen: 00:57,338, aufgestellt 2019 vom Schweizer **Ronnie Bratschi** im **Mitsubishi Evo 8 EGMO**



Waerder Immobilien
Mensch & Makler

Empathie trifft
auf Ergebnisse:
Ihr Immobilienziel,
meine Priorität.



Waerder Immobilien
Mensch und Makler GmbH
Artilleriestr 3 • 49076 Osnabrück
0541 - 912 83 730
www.waerder-immobilien.de
info@waerder-immobilien.de

Kontakt speichern



Am MSC-Rennsimulator durch die Welt: Ferienpass-Aktion



„Da bin ich auch schon gefahren!", rufen gelegentlich Kinder und Jugendliche freudestrahlend beim Borgloher Bergrennen, begeistert auf die Strecke zeigend.

Früh übt sich, was ein Rennfahrer oder eine Rennfahrerin werden will? Birte Klostermann kann erklären, was es mit dem „Motorsportnachwuchs" auf sich hat. Sie ist Jugendpflegerin der Gemeinde Hilter, auf deren Gebiet die Rennstrecke am Uphöfener Berg liegt. Jedes Jahr in den Sommerferien organisiert sie gemeinsam mit den Gemeinden Dissen und Bad Rothenfelde die Ferienpass-Aktion für Kinder und Jugendliche. Die rund 250 Angebote umfassen u.a. eine Familienfahrt an die Nordsee, Marmeladekochen, Langbogenschießen auf einer mittelalterlichen Burg – und 34-mal die Möglichkeit, auf einem der beiden Rennsimulatoren des MSC Osnabrück ein Rennauto virtuell selbst über die Strecke zu steuern. Nicht nur am Uphöfener Berg, sondern auch in Zandvoort, am Nürburgring, in Japan und auf vielen anderen, faszinierend realistisch gestalteten Kultstrecken überall auf der Welt. Alles von einem Raum im Erdgeschoss des Hilteraner Rathauses aus.

Die Zusammenarbeit mit dem MSC Osnabrück begann 2021. Der MSC hatte in der Coronazeit zwei Rennsimulatoren für seine Vereinsmitglieder angeschafft und bot der Gemeinde Hilter an, sie ihr während der Sommerferien zur Verfügung zu stellen. „Die Absprache funktioniert jedes Jahr ganz unkompliziert", freut sich Birte Klostermann, „und Marius Hassheider und Fabian Koors vom MSC bauen die Simulatoren dann bei uns auf." Das Angebot wird von den Kindern und Jugendlichen sehr gut angenommen. „Ich bin auch dieses Jahr schon früh gefragt worden: ‚Gibt's das wieder?'"

Pro Termin können sich in der Regel 6 Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren jeweils für eine Stunde vom Rennfieber mitreißen lassen. Im Rennsitz steuern sie das Auto auf dem Bildschirm mit Hilfe von Lenkrad, Gaspedal und Bremse über die Strecke. Der Bildschirm ist leicht gewölbt, ähnlich einer Frontscheibe, was das Erlebnis noch unmittelbarer macht. Auf die Schaltung wird verzichtet, so ist die Bedienung schnell zu erlernen. „Man staunt, wie toll die Kids das können", sagt Birte Klostermann. „Sie haben keine Hemmungen, einfach loszufahren, und sie schaffen es auch gleich irgendwie, die Kurven zu kriegen. Wir haben es im Kollegenkreis selbst ausprobiert – es ist schwieriger als erwartet, auch wenn man schon lange den Führerschein hat!"

persönlich und digital.



Allianz Eurlings
ZUVERLÄSSIGKEIT hat einen Namen

Die Software hinter dem Rennsimulator zeigt u.a. die Geschwindigkeit und die Zeiten der einzelnen Läufe genau an. So können die Kinder und Jugendlichen im Wettbewerb gegeneinander antreten. „Sie sehen auch, ob sie schneller sind als bei der letzten Runde, und dann sind sie natürlich total stolz, wenn sie sich verbessert haben." Es stehen viele verschiedene Automarken und unterschiedliche Modelle zur Auswahl. „Die Kids wissen bald, welches Auto schneller ist und welches langsamer. Ferrari ist immer ganz weit vorne."

Als separate Veranstaltung bietet das Ferienpass-Programm einen Besuch beim echten Bergrennen in Borgloh an. Hierfür stiftet der MSC Osnabrück ein Kontingent an Freikarten, die Birte Klostermann dann an die angemeldeten Kinder und Jugendlichen vergibt.

Sie selbst ist beim Rennen auch gern vor Ort. Sie bewundert nicht zuletzt den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen, die solche Events erst möglich machen. „Ohne das Engagement unserer Vereine, Verbände und Einrichtungen wäre weder das Bergrennen noch der Ferienpass zu stemmen."



Lamellendächer | Markisen | Plissees | uvm.

www. markisen-zentrum.com

dixgmbh_official

Markisenzentrum

05226/481

Rödinghausen
Osnabrück
Bielefeld

KUHLENBECK
AUTOLACKIERUNG GBR

UNFALLINSTANDSETZUNG

ZUVERLÄSSIG | SCHNELL | FACHGERECHT

Gewerbepark 5 · 49214 Bad Rothenfelde
Tel 0 5424-293 888 · Fax: 0 5424-293 890
info@kuhlenbeck-lackiererei.de

www.kuhlenbeck-lackiererei.de

EHHCC Kategorie 1 A4 bis 2000 ccm
um den Ehrenpreis der Firmen

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
119	ZALESKI	Christian	POL	Gdynia	BMW 2002ti	MTB Racing Team (B)

EHHCC Kategorie 2 B2 bis 1300 ccm
um den Ehrenpreis der Firmen

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
117	CALLEGHER	Alberto	ITA	Cividale Del Friuli	Innocenti Mini Cooper	Alberto Callegher (B)
116	STRNAD	Petr	CZE	Liberec	Skoda 130 RS	Petr Strnad (B)

EHHCC Kategorie 3 C1 bis 1300 ccm
um die Ehrenpreise der Firmen

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
114	SPILKA	Michal	CZE	Paseka	Skoda 130 RS	AMK Ecce Homo (B)

EHHCC Kategorie 3 C2 bis 2000 ccm

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
112	HADRÁVEK	Gabriel	CZE	Pilsen	Lancia Beta Coupé 1800	Gabriel Hadravek (B)

EHHCC Kategorie 3 C3 über 2000 ccm

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
110	PRANTL	Reinhold	AUT	Deutschlandsberg	Porsche Carrera RS	Historic Racing Team Austria HRTA (B)
109	GLINZNER	Gerald	AUT	Afritz Am See	Porsche Carrera	Gerald Glinzner (B)

EHHCC Kategorie 4 D6 über 2000 ccm
um die Ehrenpreise der Firmen

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
107	SONNLEITNER	Reinhard	AUT	Hollenstein	VW Rallyegolf G60	MSC Muehlbach (B)

EHHCC Kategorie 5 E3 bis 2000 ccm
um die Ehrenpreise der Firmen

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
106	PRZYBYSZEWSKI	Marcin	POL	Michalowice	Honda Integra Type R	Marcin Przybyszewski (B)

EHHCC Kategorie 6 F6 bis 2000 ccm
um den Ehrenpreise der Firmen

Volksbanken Raiffeisenbanken im Osnabrücker Land
Waerder Immobilien Mensch & Makler
Helios Klinik Lengerich

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
105	GUGGEMOS	Franz	AUT	Burghausen	Osella PA 4/5	Franz Guggemos (B)

EHHCC Kategorie 6 F7 bis 2500 ccm & bis 1500 ccm Turbo

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
104	BENIK	Marcel	SVK	Sliac	Lucchini SN 89/90	MTB Racing Team (B)

EHHCC Kategorie 6 F11 bis 2000 ccm

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
103	BENIK	Tomás	SVK	Zvolen	Reynard Lotus Formel Opel	MTB Racing Team (B)

EHHCC Kategorie 6 F12 bis 3500 ccm

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
102	BERTANZA	Alessandro	ITA	Marcheno	Breda BRP5C	Alessandro Bertanza (B)
101	CERMÁK	Josef	CZE	Praha	Osella PA20S	Josef Cermák (B)

STICKELBROECK

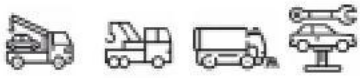
- KFZ-Meisterwerkstatt
- Karosseriefachbetrieb
- 24h Abschleppdienst
- 24h Umweltservice

Ostercappeln | Bramsche | Osnabrück

Du möchtest Teil der Stickelbroeck Familie werden?

Dann schau doch auf unserer Homepage vorbei.
Wir bieten vielfältige Berufe und Ausbildungsstellen in Büro, Werkstatt, Umweltservice und Abschleppdienst.

Wir freuen uns auf Dich!



www.stickelbroeck.de

In eigener Sache: DSGVO-Datenschutzverordnung

Liebe Besucher und Gäste des Osnabrücker Bergrennens!

Als Veranstalter eines der größten Events im Osnabrücker Raum, das nicht nur viele Besucher und Gäste zählt, sondern auch viele Fotografen und Medienleute, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass bei dieser Veranstaltung fotografiert und Videos hergestellt werden. Diese werden auch für Veröffentlichungen in Zeitungen sowie auf Kanälen wie Youtube, Facebook und Instagram o. ä. genutzt.

Sollten Sie nicht mit der Veröffentlichung eines Fotos oder Videos einverstanden sein, bitten wir Sie das Veranstaltungsgelände zu verlassen, da es sicht nicht verhindern lässt, dass Sie auf dem einen oder anderen Foto oder Vido in einer Zuschauermenge o. ä. abgebildet werden. Denn genau das ist es, was das Osnabrücker ADAC Bergrennen ausmacht, die sensationelle Stimmung am Berg, die sich nur mit Hilfe von Zuschauern oder Gästen auf Fotos oder Videos einfangen lässt.

Sollte ein Fotograf von Ihnen ein Foto direkt aufnehmen, Sie dieses bemerken, aber dieses nicht wünschen, sprechen Sie den Fotografen direkt und sofort darauf an und bitten Sie ihn, das entsprechende Foto zu löschen.

Gruppe E2-SH bis 3000 ccm
um den Ehrenpreise der Firmen

Raiffeisen Ebbendorf 24h Tanken RWO

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
99	FLAMANG	Tanja	LUX	Fischbach	VW Fun Cup	

Gruppe E2-SC,C3,CN,CSC bis 2000 ccm
um die Ehrenpreise der Firmen

KLÖKER Gerhard Flatau

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
79	COLLISI	Stephan	DEU	Collenberg	Behnke Condor BMW	MSC Erftal e.V. (S)
78	SIEBERT	Gerhard	DEU	Düsseldorf	Osella PA18	
76	MARTINEZ SCHRAMM	Jan	DEU	Northeim	PRC C/3 MS2	
74	FASSOLD	Otmar	DEU	Creußen	Norma M20 A	
68	VOSS	Andreas	DEU	Delbrück	Osella PA2000 Evo	
67	LANG	Georg	DEU	Schweinfurt	PRC FPR Turbo	MSC Erftal e.V. (S)
66	FRANCAIS	Julien	FRA	Chambly	Osella PA 21 Jrb	
64	BODENMÜLLER	Michael	DEU	Maierhöfen	Norma M20FC LRM	MSC Erftal e.V. (S)

Gruppe E2-SC3,CN,CSC bis 3000 ccm
um die Ehrenpreise der Firmen

Herforder

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
59	GUTH	Samy	FRA	Mezire	Nova Proto NP01	
58	DEMUTH	Dany	LUX	Bettange-sur-Mess	Norma M20 FC	
57	CAZZOLI	Bruno	BEL	Montigny-le-Tilleul	Nova Proto NP01 Turbo	
56	STEINER	Marcel	CHE	Oberdiessbach	Nova Proto NP01 Helftec-Honda	Equipe Bernoise (B)
54	LAMPERT	Christoph	AUT	Feldkirch-Nofels	Nova Proto NP01	MSC Muehlbach (B)
53	PETIT	Sébastien	FRA	Cessieu	Nova Proto NP01-2	
51	HIN	Alexander	DEU	Elzach	Osella PA30 Zytek LRM	
50	ZAJELSNIK	Patrik	SVN	Freiburg	Nova Proto NP01 Emap Turbo	V Racing (B) MSC Erftal e. V. (S)

Gruppe E2-SS, D, Anhang K bis 2000 ccm
um die Ehrenpreise der Firmen

MSC ATG

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
52	BOEMER	Didier	BEL	Malmedy	Lola B06/30	East Belgian Racing Team (B)
30	FLAMMANG	Justin	LUX	Fischbach (Clervaux)	BMW Schuebel	
29	GLADBACH	Maximilian	DEU	Backnang	Signatech FA 16	MSC Erftal e. V. (S)
27	FUSILLIER	Philippe	FRA	Amiens	Tatuus FR 2000 EVO	
26	NIEMÖLLER	Olaf	DEU	Bad Laer	Formel BMW FB02 NMS TURBO	
25	SCHENCK	Jessy	FRA	Saint Maximin	Tatuus FR 2007	
24	VOSS	Bastian	DEU	Delbrück	Tatuus Formel Master	
23	LORIG	Marco	DEU	Rinteln	Tatuus LRM Master	ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V. (B)
22	RAHN	Patrick	DEU	Detmold	Wolf GB08 Mistral 2025 HALO Turbo	ADAC Ostwestfalen Lippe e.V. (B)
21	FLAMMANG	Yannik	LUX	Fischbach (Clervaux)	Renault Tatuus	
20	ALLAIS	Daniel	FRA	Charleville-Mezieres	Tatuus Formula Master	
19	LOEUILLEUX	Anthony	FRA	ST. Augustin	Tatuus Formula Master	

Gruppe E2-SS, D, Anhang K bis 3000 ccm
um die Ehrenpreise der Firmen

DR. RUDEL SCHÄFER PARTNER MW swim.de

SNR	Name	Vorname	Land	Ort	Fahrzeug	Bewerber/Sponsor
7	KAUFF	Gerd	DEU	Alzey-Weinheim	Dallara World Series T12	
6	LOMBARDO	Antoine	FRA	Staffelfelden	Lola B02	
5	MEIERS	Robert	DEU	Philippsweiler	Dallara World Series T02	EMSC Bitburg e.V im ADAC (S)
3	ROLLINGER	Tommy	LUX	Bourglinster	Osella FA30	MSC Erftal e.V. (S)
2	PETIT	Axel	FRA	Lyon	Lola FN 06	
1	NOLL	Benjamin	DEU	Elzach	Osella FA30	MSC Röhn e.V. im ADAC (B)

Organisation 2026

Veranstalter:
MSC Osnabrück e.V. im ADAC

Schirmherrin:
Landrätin Anna Kebschull

Sportkommissare FIA:
Petro Melvill (POR)
Wlodzimierz Szaniawski (POL)

Sportkommissare Nat.:
Hubert Wenger (Vorsitz)
Liliane Notermans (BEL)
Torsten Stockmann (DEU)

FIA-Beobachter:
Pablo Andres Pérez (ESP)

FIA Egibility Delegate
Igor Horacek (SVK)

Technische Kommissare:
Christian Schleicher (DEU) - Obmann
Andre Brochado (LUX)
Lukas Elixmann (DEU)
Jean-Guy Mosbeux (BEL)
Thomas Volkmann (DEU)

Organisationsleitung:
Bernd Stegmann, Bad Rothenfelde

Organisation + Medienbetreuung:
Petra Frentrup, Bad Rothenfelde
Kira Frentrup, Amsterdam (NL)

Rennleiter:
Michael Schrey, Wallenhorst

Stellv. Rennleiter:
Holger Maes, Georgsmarienhütte

Rennsekretär:
Michael Lippke, Quernheim

Leiter der Streckensicherung:
Holger Maes, Georgsmarienhütte

DMSB-Sicherheitsbeauftragter u. Delegierter
Kevin Ferner, Heilbad Heiligenstadt

Fahrerverbindungsleute:
Petra Frentrup, Bad Rothenfelde
Marius Hassheider, Hilter-Borgloh

Zeitnahme und Auswertung:
EDV- u. Zeitnahmeservice Stoll GbR,
St. Wendel

Funkzentrale:
Matthias Falke, Hilter a. T. W.

Umweltbeauftragter:
Marius Hassheider, Hilter-Borgloh

Moderation:
Matthias Witte, Herzogenaurach
Uli Kohl, Stephansposching

Beschallung:
Harald Sommer, Audiotechnik, Nordenham

Fahrerlager:
Andre Birkemeyer, Hilter-Borgloh
Marius Hassheider, Hilter-Borgloh

Startaufstellung:
Thomas Buse, Georgsmarienhütte
MSC Osnabrücker Land e.V. im ADAC
MSC Osnabrück e. V. im ADAC

Streckenaufbau:
Carsten Wegers, Bissendorf
Sven Pernak, Bissendorf
Daniel Gerken, Hilter

Streckensicherung:
DMSB Sicherungsstaffel
Motorsporthilfe Bad Oeynhausen
AC Melle e.V. im ADAC
MSC Osnabrücker-Land e.V.
MSC Dissen e.V. im ADAC
Funkhilfe Vechta e.V.
Thorsten von Marwick

Stauraum:
MSC Osnabrück e. V. im ADAC
Frederik Hausfeld, Osnabrück

Medizinischer Einsatzleiter:
Thomas Karnstedt, Hilter-Wellendorf

Rennärzte:
Erkan Cemtosun, Georgsmarienhütte
Matthias Kuckeland, Hilter a.T.W. (Leitung)

Feuerschutz:
Freiw. Feuerwehr Hilter und Borgloh

Sanitätsdienst:
DRK OV Borgloh-Wellendorf
DRK OV Dissen-Bad Rothenfelde
DRK OV Bissendorf
DRK OV Holzhausen

Abschleppdienst:
Stickelbroeck GmbH & Co. KG
Ostercappeln, Bramsche und Osnabrück
Abschleppdienst Flatau, Osnabrück

Verkehrslenkung:
DRK-OV Borgloh-Wellendorf
Fa. Restemeyer, Westerkappeln

Finanz- und Kassenwesen:
Michael Lippke, Quernheim
Nicola Lippke, Quernheim

Parkplätze:
WSO Haus der Sicherheit, Osnabrück

Organisation Publicbereich:
Svenja Naubereit, Osnabrück

Übersetzungen:
Ruth Scheithauer, Bramsche

VIP-Bereich:
André Birkemeyer, Hilter-Borgloh
Petra Frentrup, Bad Rothenfelde
Marius Hassheider, Hilter-Borgloh
Michael Hassheider, Hilter-Borgloh
Manfred Schlüter, Hilter-Borgloh
Lutz Steinkamp, Bissendorf

Shuttle-Service:
Juliana Braun, Georgsmarienhütte
Timon Walkenhorst, Melle

Siegerehrung:
André Birkemeyer, Hilter-Borgloh
Janine Müller, Bissendorf

Gastronomie:
Julian Ebert, Hilter a. T. W.

Abfall- und Wertstofflogistik:
AWIGO mbH, Georgsmarienhütte
Remondis Industrie Service, Melle u.
Bramsche

Sicherheitsdienst/Ordnungsdienst:
WSO Haus der Sicherheit, Osnabrück

Redaktion Programmheft:
Ruth Scheithauer, Bramsche

Wir sagen „DANKE“ für die phantastische Unterstützung, egal ob Sponsoren, Fahrer, Fans, Behörden, Funktionäre, Anwohner und, und, und..., alle sind unverzichtbar für das Bergrennen!

Batterie24.de

SOLAR TECHNIK

LiFePO4 Batterien von LiFORCE

LIFOHD-200



LIFOHD-1000



LIFOHD-150



LIFOHD-300L



Prismatische Zellen | Heizung integriert | Bluetooth 4.0 | 4000+ Ladezyklen



Immer alles im Blick mit der LiFORCE-APP

LiFORCE

FINDE DIE BESTEN KFZ-WERKSTÄTTEN IN DEINER NÄHE!

- GEPRÜFTE WERKSTÄTTEN
- AUTHENTISCHE BEWERTUNGEN
- ZUVERLÄSSIGER SERVICE
- ÜBER 4.000 WERKSTÄTTEN DEUTSCHLANDWEIT



autoservice.com